



Bedienungsanleitung / Instruction manual / Mode d'emploi / Istruzioni per l'uso / Gebruiksaanwijzing

# Wärmepumpe / Heat Pump

Sirius 5 / Sirius 7 / Sirius 9 / Sirius 11 / Sirius 13

49711 / 49712 / 49713 / 49714 / 49715



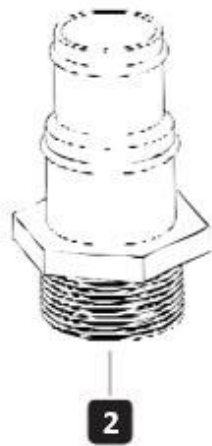
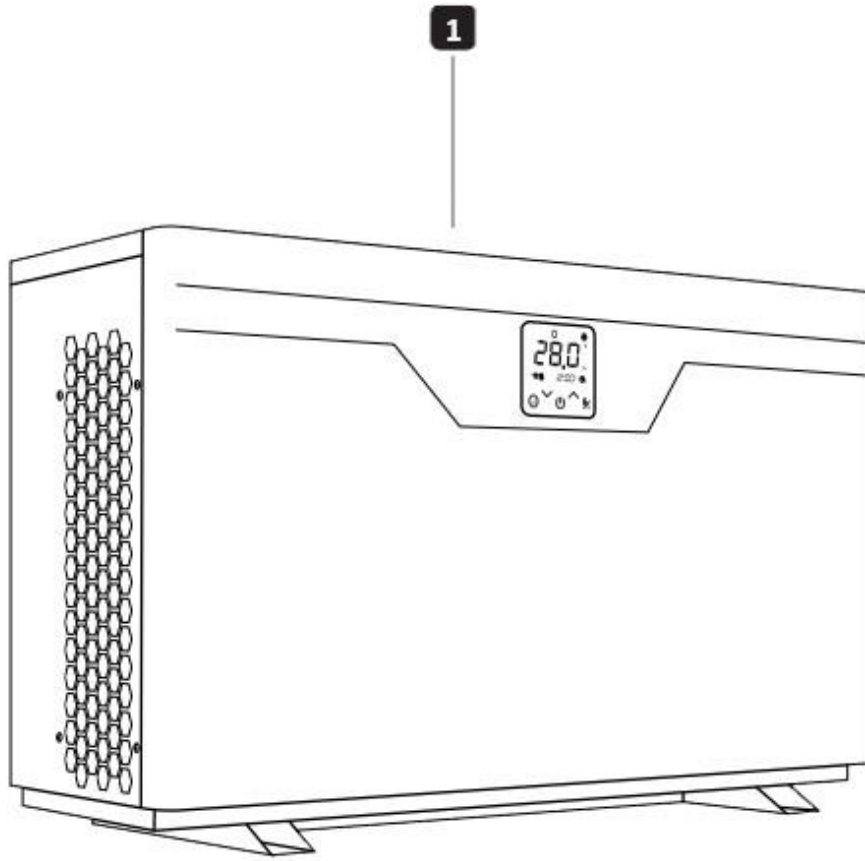
Deutsch: Seite 1-23

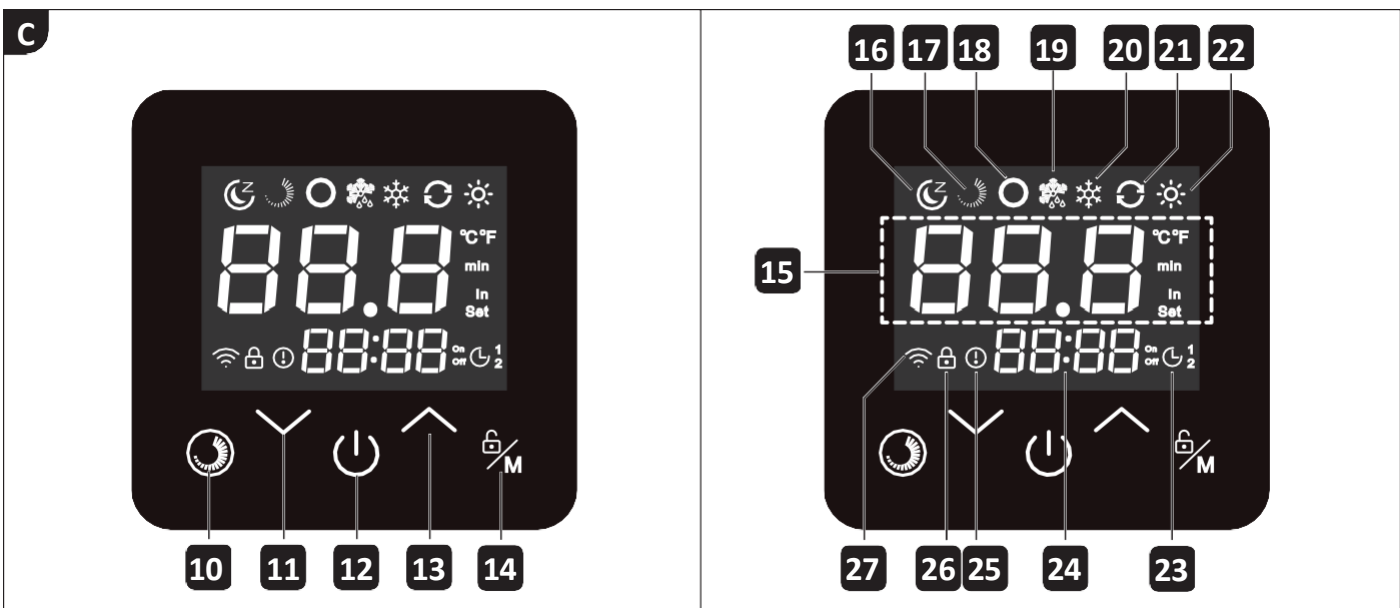
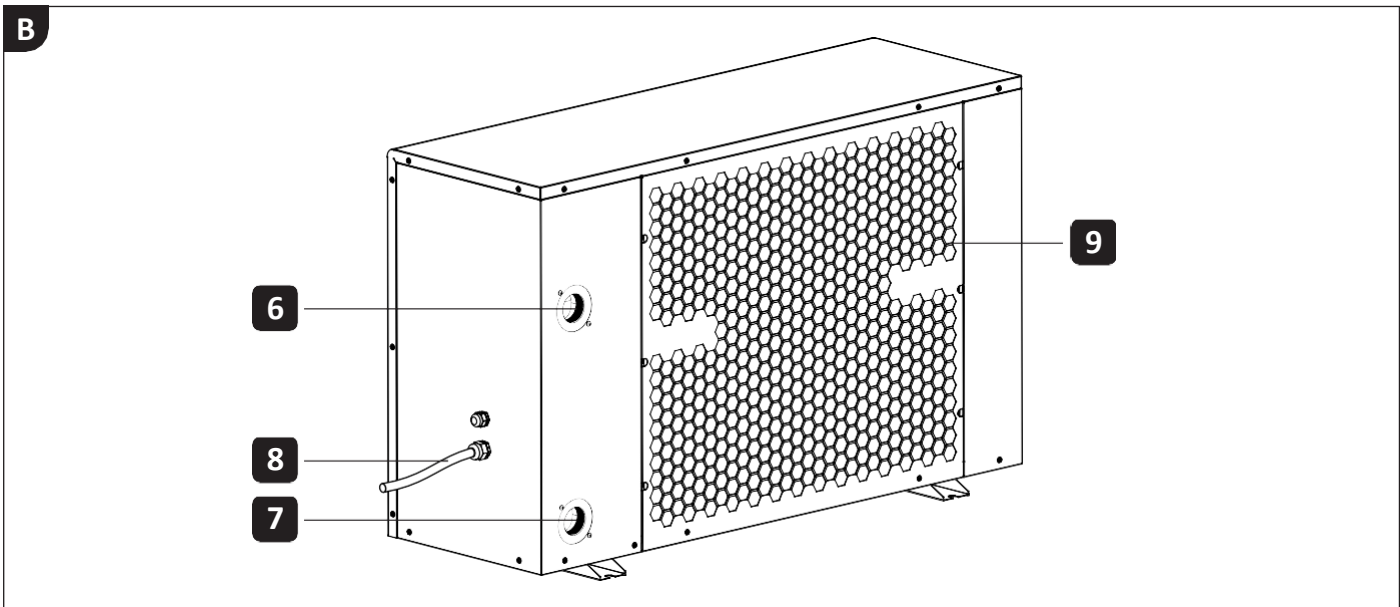
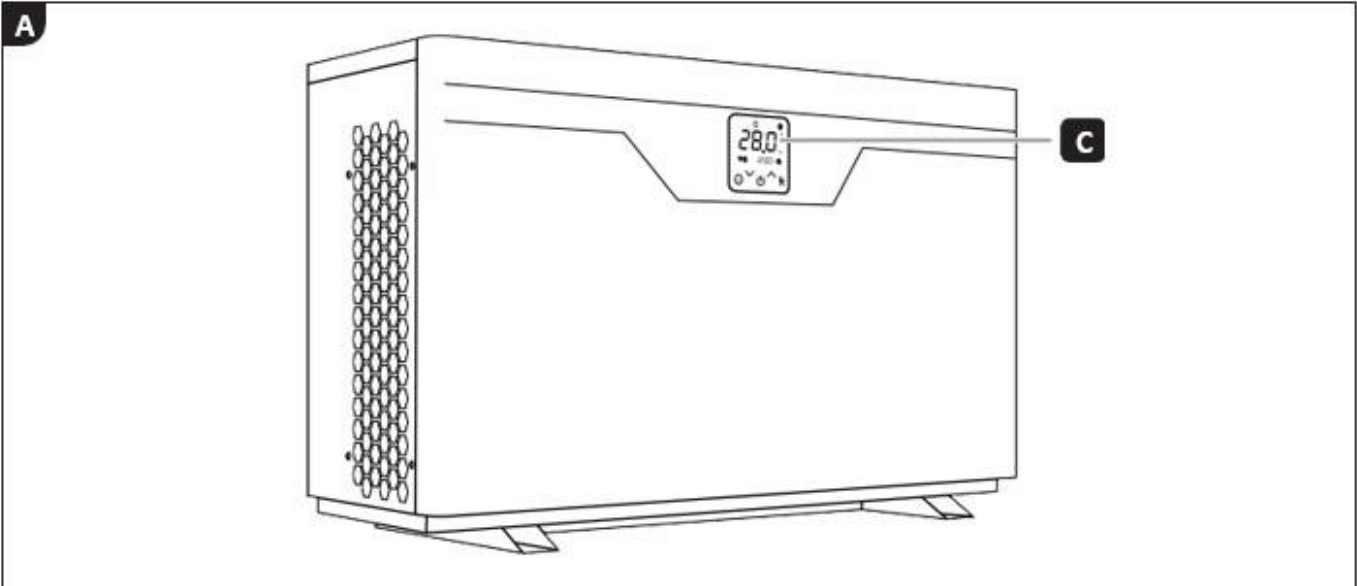
English: page 24-45

Français : page 46-68

Italiano: pagina 69-90

Nederlands: pagina 91-112





## Lieferumfang

- 1) Wärmepumpe
- 2) Adapter (x2)
- 3) Dichtung (x2)
- 4) Schlauchschelle Ø 32/38 mm (x2)
- 5) Adapter D 50 / AG 1½ (2x) [nur für Sirius 9 und 11 – nicht abgebildet]
- 6) Wasseranschluss Ausgang
- 7) Wasseranschluss Eingang
- 8) Netzkabel
- 9) Wärmeübertrager
- 10) Taste Leistungsstufe
- 11) Taste Abwärts
- 12) Taste Ein/Aus
- 13) Taste Aufwärts
- 14) Taste Modus/Tastensperre
- 15) Anzeige Temperatur
- 16) Anzeige Silent Modus
- 17) Anzeige Smart Modus
- 18) Anzeige Power Modus
- 19) Anzeige Defrost Modus
- 20) Anzeige Kühlmodus
- 21) Anzeige Automatik Modus
- 22) Anzeige Heiz Modus
- 23) Anzeige Timer ON/OFF
- 24) Anzeige Uhrzeit/Timer
- 25) Anzeige Fehler
- 26) Anzeige Tastensperre
- 27) Anzeige Wifi (aktuell nur per Steinbach App zu nutzen)

## Inhaltsverzeichnis

<b>Übersicht</b> .....	<b>2</b>
<b>Lieferumfang</b> .....	<b>4</b>
<b>Allgemeines</b> .....	<b>5</b>
<b>Zeichenerklärung</b> .....	<b>6</b>
<b>Sicherheit</b> .....	<b>6</b>
<b>Vorbereitung</b> .....	<b>7</b>
Lieferumfang auf Vollständigkeit und Schäden prüfen .....	7
Grundreinigung des Gerätes .....	7
Standplatz und Anschlüsse vorbereiten.....	8
<b>Installation</b> .....	<b>9</b>
<b>Display</b> .....	<b>10</b>
<b>Bedienung</b> .....	<b>12</b>
<b>Deinstallation</b> .....	<b>17</b>
<b>Lagerung</b> .....	<b>18</b>
<b>Fehlersuche</b> .....	<b>19</b>
<b>Technische Daten</b> .....	<b>22</b>
<b>Konformitätserklärung &amp; Entsorgung</b> .....	<b>23</b>

# Allgemeines

## Betriebsanleitung lesen und aufbewahren



Diese Bedienungsanleitung gehört zur Sirius-Wärmepumpen-Serie (im Folgenden auch „Gerät“ oder „Wärmepumpe“ genannt). Sie enthält wichtige Information zur Inbetriebnahme und Bedienung.

Lesen Sie die Betriebsanleitung, insbesondere die Sicherheitshinweise, sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät einsetzen. Die Nichtbeachtung dieser Betriebsanleitung kann zu schweren Verletzungen oder Schäden am Gerät führen.

Bewahren Sie die Betriebsanleitung für die weitere Nutzung auf. Wenn Sie das Gerät an Dritte weitergeben, geben Sie unbedingt diese Betriebsanleitung mit.

## Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Dieses Gerät ist ausschließlich dafür konzipiert, als Bestandteil der Wasseraufbereitungsanlage für private Schwimmbekken, durchgeleitetes Wasser zu heizen oder zu kühlen.

Die Salzkonzentration des Wassers darf 0,5% (entspricht 5 g/l bzw. 5.000 ppm) nicht überschreiten.

Dieses Gerät darf ausschließlich im Außenbereich eingesetzt werden.

Es ist ausschließlich für den Privatgebrauch bestimmt und nicht für den gewerblichen Bereich geeignet.

Verwenden Sie das Gerät nur, wie in dieser Betriebsanleitung beschrieben. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sachschäden oder sogar zu Personenschäden führen.

Das Gerät ist kein Kinderspielzeug.

Der Hersteller oder Händler übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen oder falschen Gebrauch entstanden sind.

## Zeichenerklärung

Die folgenden Symbole werden in dieser Betriebsanleitung, auf dem Gerät oder auf der Verpackung verwendet.



Lesen Sie die Kurz- und Bedienungsanleitung.



Die Bedienungsanleitung enthält wichtige zusätzliche Informationen.



Die Bedienungsanleitung enthält wichtige Informationen zu Wartung / Reparatur.



Brandgefahr! Warnung vor feuergefährlichen Stoffen!



Stromschlaggefahr! Warnung vor elektrischer Spannung.



Mit diesem Symbol gekennzeichnete Produkte entsprechen der Schutzklasse I.

# Sicherheit

Die folgenden Signalworte werden in dieser Betriebsanleitung verwendet.

**⚠️ WARNUNG!**

Dieses Symbolsymbol/-wort bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.

**⚠️ VORSICHT!**

Dieses Symbolsymbol/-wort bezeichnet eine Gefährdung mit einem niedrigen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben kann. Dieses Signalwort warnt vor möglichen Sachschäden.

**HINWEIS!**

## Allgemeine Sicherheitshinweise

**⚠️ WARNUNG!**

### **Brand- und Explosionsgefahr!**

Im Kältemittelkreislauf des Geräts befindet sich leicht brennbares, geruchloses Gas unter hohem Druck. Bei unkontrolliertem Entweichen von Kältemittel besteht Brand- und Explosionsgefahr.

- » Betreiben Sie das Gerät ausschließlich im Freien.
- » Halten Sie Wärmequellen und offenes Feuer sowie Zündquellen vom Gerät fern.
- » Lagern Sie das Gerät nur an gut belüfteten Orten.

**⚠️ WARNUNG!**

### **Verletzungsgefahr durch mangelnde Qualifikation!**

Mangelnde Erfahrung oder Fertigkeit im Umgang mit benötigten Werkzeugen und fehlende Kenntnis regionaler oder normativer Bestimmungen für erforderliche handwerkliche Arbeiten kann schwerste Verletzungen oder Sachschäden zur Folge haben.

- » Beauftragen Sie für alle Arbeiten, deren Risiken Sie nicht durch ausreichend persönliche Erfahrung abschätzen können, eine qualifizierte Fachkraft.

**⚠️ WARNUNG!**

### **Stromschlaggefahr!**

- » Betreiben Sie die Wärmepumpe nicht, wenn sie sichtbare Schäden aufweist oder das Netzkabel bzw. der Netzstecker defekt ist.
- » Schließen Sie die Wärmepumpe ausschließlich an normgerecht installierte Steckdosen an, die durch einen Fehlerstrom-Schutzschalter (RCD) mit maximal zulässigem Fehlerstrom von 30 mA abgesichert sind.
- » Ziehen Sie den Netzstecker nie am Netzkabel aus der Steckdose, sondern fassen Sie immer den Netzstecker an.

**VORSICHT!**

### **Verletzungsgefahr beim Bewegen von schwerem Gerät!**

Das Gerät ist schwer! Falsches Heben oder unkontrolliertes Kippen des Geräts kann zu Verletzungen führen oder Schäden am Gerät zur Folge haben.

- » Heben, tragen oder kippen Sie das Gerät mindestens zu zweit, niemals alleine.
- » Achten Sie auf korrekte Körperhaltung (gerader Rücken, sicherer Stand, etc.).
- » Verwenden Sie Transporthilfen (z.B.: Hubwagen oder Rollbrett).
- » Tragen Sie Schutzausrüstung wie Sicherheitsschuhe oder Handschuhe.

# Vorbereitung

## ⚠️ WARNUNG!

Verpackungsmaterial kann zum Tod durch Ersticken führen. Speziell für Kinder sowie geistig beeinträchtigte Menschen, die die Risiken durch Mangel an Wissen und Erfahrung nicht abschätzen können, besteht hierfür erhöhtes Gefahrenpotential.

- » Stellen Sie sicher, dass Kinder sowie geistig beeinträchtigte Menschen nicht mit dem Verpackungsmaterial spielen.

## HINWEIS!

Unvorsichtiges Öffnen der Verpackung, insbesondere mit Hilfe von scharfen oder spitzen Gegenständen, kann Beschädigung des Geräts verursachen.

- » Öffnen Sie die Verpackung möglichst behutsam.
- » Dringen Sie nicht mit scharfen oder spitzen Gegenständen in die Verpackung ein.

## Lieferumfang auf Vollständigkeit und Schäden prüfen

1. Öffnen Sie die Verpackung achtsam.
2. Nehmen Sie alle Teile aus der Verpackung.
3. Prüfen Sie die Vollständigkeit des Lieferumfangs.
4. Kontrollieren Sie den Lieferumfang auf Schäden.

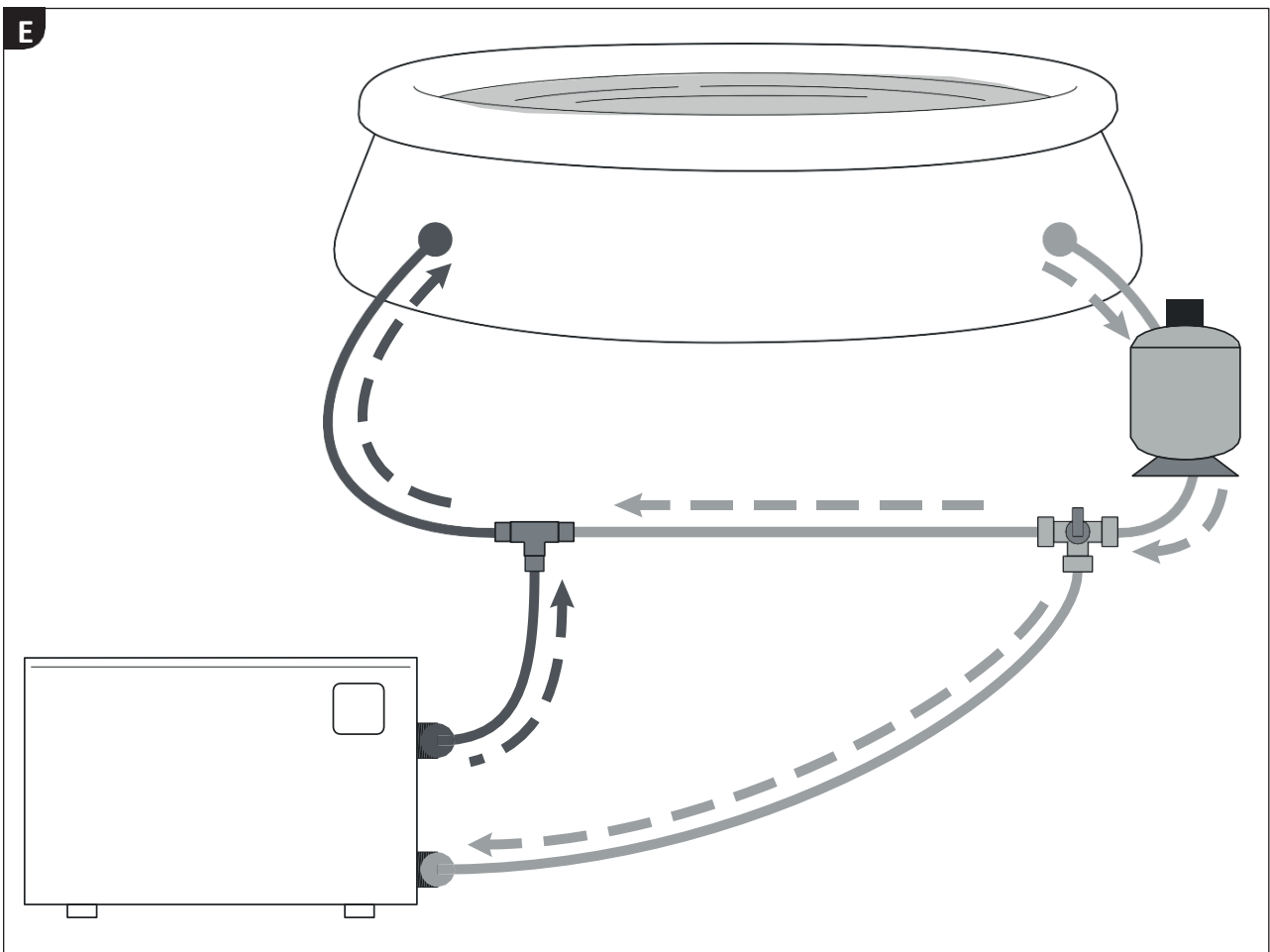
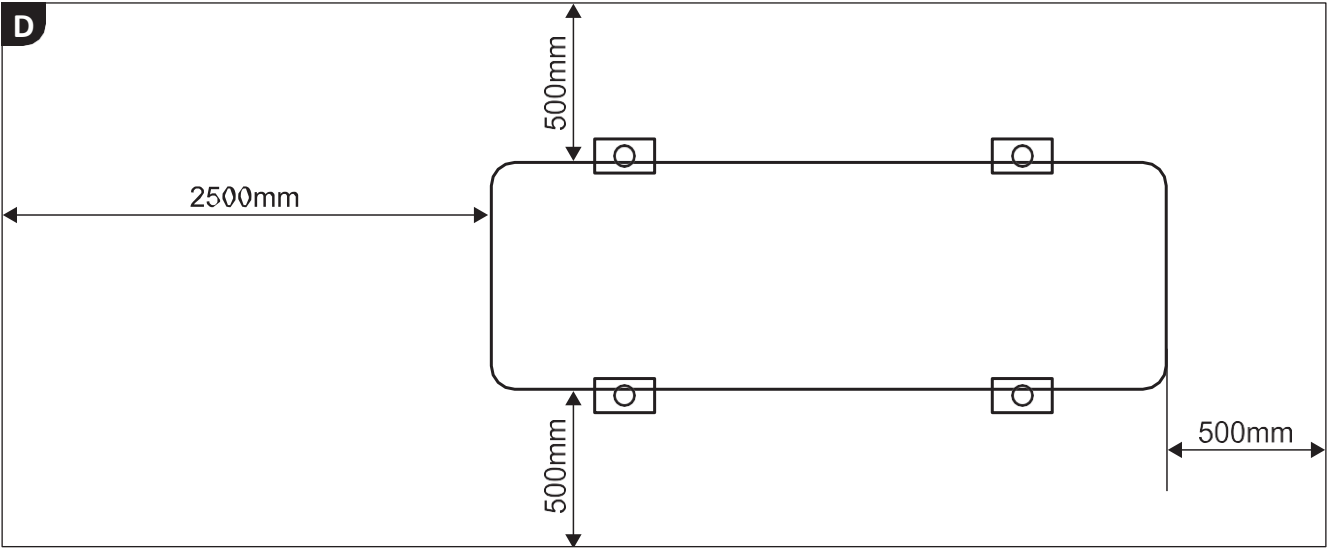
## Grundreinigung des Gerätes

1. Entfernen Sie das Verpackungsmaterial und sämtliche Schutzfolien, falls vorhanden.
2. Reinigen Sie alle Teile des Lieferumfangs wie im Kapitel „Reinigung“ beschrieben. Das Gerät ist gereinigt und für den Gebrauch vorbereitet.

## Standplatz und Anschlüsse vorbereiten

Gute Wahl und Vorbereitung des Standplatzes vereinfacht die Installation und Bedienung der Wärmepumpe maßgeblich. Folgende Anforderungen müssen erfüllt sein oder bedacht werden: Standplatz im Freien

- >> Stabiler, ebener und wasserfester Untergrund
- >> Erforderlicher Mindestabstand zu Wänden oder Objekten (siehe Abbildung D)
- >> Erforderlicher Mindestabstand von 2m zum Schwimmbecken.
- >> Einfache Anschlussmöglichkeit der Wasserleitungen
- >> Einfache Anschlussmöglichkeit der Stromversorgung
- >> Einfache Zugangsmöglichkeit zum Display
- >> Möglichkeit zum Ablassen des Kondenswassers





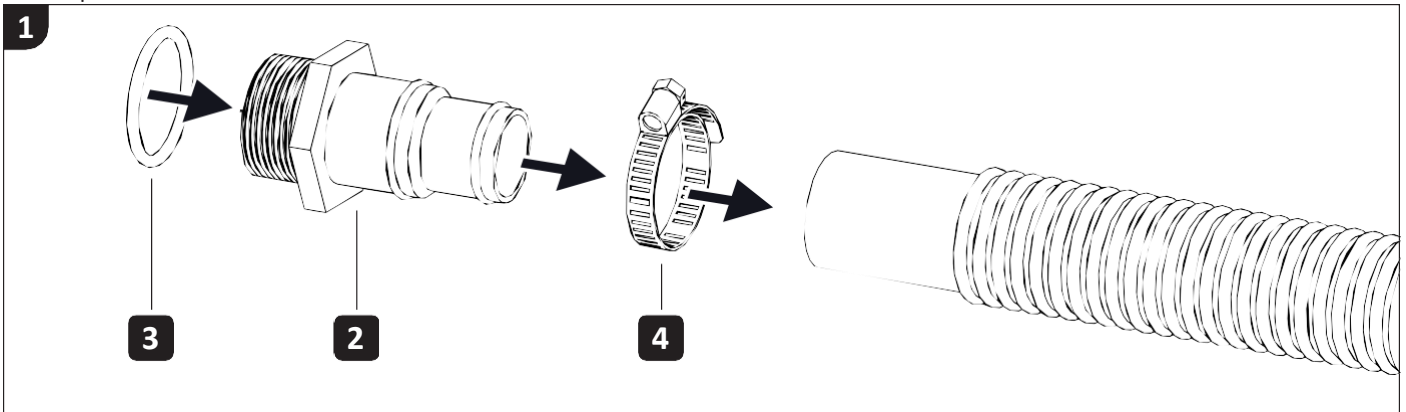


Die Wärmepumpe muss mit gefiltertem Wasser betrieben werden.

1. Stellen Sie die Wärmepumpe exakt wie später dafür vorgesehen auf.
2. Verlegen Sie die Schlauchleitungen von der Wasseraufbereitungsanlage zum Standplatz der Wärmepumpe. Achten Sie darauf, dass alle zur Wärmepumpe verlegten Leitungen nicht gespannt sind und keine Wege behindern.
3. Verlegen Sie eine Zuleitung für die Spannungsversorgung der Wärmepumpe. Verwenden Sie ein Verlängerungskabel oder eine Steckdose geeigneter Schutzklasse für die Umgebungsbedingungen der Anschlussstelle!

## Installation

Adapter an den Schlauchenden montieren



1. Stecken Sie eine Schlauchschelle auf das Ende der Zuleitung
2. Stecken Sie einen Adapter auf das Ende der Zuleitung
3. Fixieren Sie den Adapter durch Anziehen der Schlauchschelle am Schlauchende der Zuleitung.
4. Stecken Sie die Dichtung über das Gewinde auf den Adapter.
5. Montieren Sie den zweiten Adapter in gleicher Weise aus das Schlauchende der Ableitung.

### Anschließen der Leitungen

Sie haben die Option die Wasserleitungen als flexiblen Schwimmbadschlauch ( $\varnothing$  32/38 mm) oder als Festverrohrung (D 50 mm) auszuführen. Die im Lieferumfang der Wärmepumpen Sirius 9 oder Sirius 11 zusätzlich enthaltenen D-50 Adapter ermöglichen den Einbau dieser Wärmepumpe in beiden Varianten.

### Schläuche anschließen (D32+D38)

1. Platzieren Sie die Wärmepumpe am vorbereiteten Standplatz.
2. Reinigen Sie den Wasseranschluss Ausgang und den Wasseranschluss Eingang auf der Wärmepumpe von groben Verunreinigungen.
3. Reinigen Sie die Adapter an den Schlauchenden der Wasserleitungen von groben Verunreinigungen.
4. Schrauben Sie die Abflussleitung auf den Wasseranschluss Ausgang
5. Schrauben Sie die Zuflussleitung auf den Wasseranschluss Eingang.

## Rohrleitungen anschließen (D50)

1. Platzieren Sie die Wärmepumpe am vorbereiteten Standplatz.
2. Reinigen Sie den Eingang und den Ausgang des Wasseranschlusses von groben und auch von feinen Verunreinigungen.
3. Reinigen Sie ebenfalls den D50 Adapter.
4. Umwickeln Sie den D50 Adapter an der Außenseite mit PTFE-Dichtband (z.B. Teflonband).
5. Schrauben Sie je einen Übergangsmuffennippel in den Wasseranschluss Ausgang und in den Wasseranschluss Eingang.
6. Verbinden Sie das Zulauf-Rohr mit dem D50 Adapter im Wasseranschluss-Eingang.
7. Verbinden Sie das Ablauf-Rohr mit dem anderen D50 Adapter im Wasseranschluss Ausgang.

## Spannungsversorgung herstellen

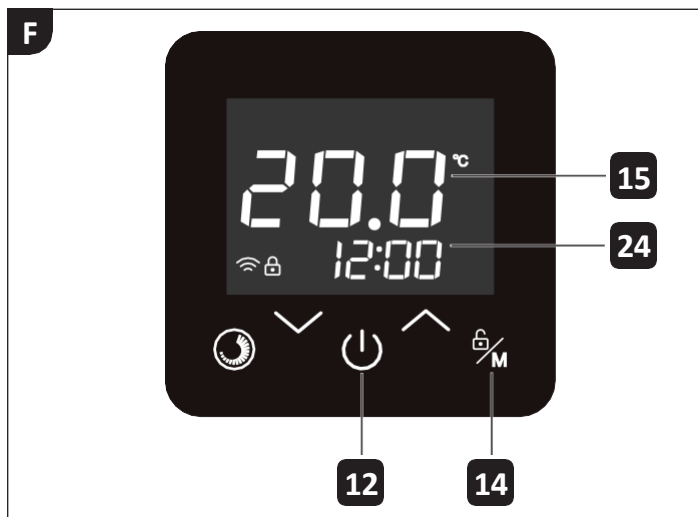
Verbinden Sie den Netzstecker am Ende des Netzkabels mit der am Standplatz vorbereiteten Spannungsversorgung. Sobald die Spannungsversorgung hergestellt ist, leuchten alle Anzeigeelemente am Display auf.

## Display

### Standby Modus

Im Standby Modus ist die Wärmepumpe betriebsbereit aber deaktiviert. Das Wasser wird weder geheizt, noch gekühlt. Durch Drücken der Taste Ein/Aus wechselt die Wärmepumpe zwischen Standby-Modus und einem Betriebsmodus.

### Aktive Anzeigeelemente



>> Die Anzeige Temperatur [15] zeigt die aktuelle Wassertemperatur an.

>> Die Anzeige Uhrzeit/Timer [24] zeigt die aktuelle Uhrzeit an.

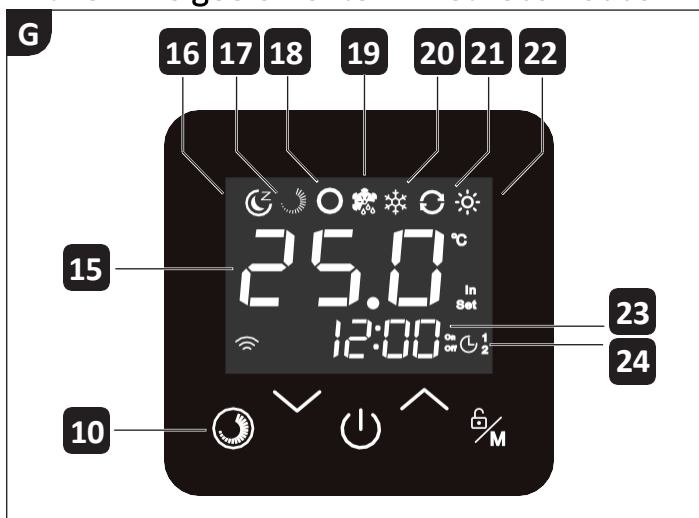
### Betriebsmodi

Durch das Drücken der Taste Modus / Tastensperre [14] wechselt die Wärmepumpe zwischen den Betriebsmodi. Die eingestellte Wassertemperatur kann einen Wert zwischen +10°C und +45°C betragen.

Die Wärmepumpe verfügt über folgende **Betriebsmodi**:

1. Betriebsmodus **Heizung**  
Die Wärmepumpe heizt das Beckenwasser bis zur eingestellte Solltemperatur.
2. Betriebsmodus **Kühlung**  
Die Wärmepumpe kühlt das Beckenwasser bis zur eingestellte Solltemperatur.
3. Betriebsmodus **Auto**  
Die Wärmepumpe regelt die Temperatur des Beckenwassers, durch heizen oder kühlen, auf die eingestellte Solltemperatur.
4. Betriebsmodus **Defrost**  
Bei niedriger Umgebungstemperatur kann im Betriebsmodus Heizung die Temperatur am Wärmetauscher so weit absinken, dass das anfallende Kondenswasser gefriert und der Wärmeübertrager vereist. Die Wärmepumpe überwacht die Temperatur am Wärmeübertrager und taut bei Bedarf automatisch ab.

### Aktive Anzeigeelemente im Betriebsmodus



>> Betriebsmodus: Die Anzeige Defrost-Modus [19], Kühlmodus [20], Automatikmodus [21] oder Heizmodus [22] leuchtet.

>> Leistungsstufe: Die Anzeige Silentmodus [16], Smartmodus [17] oder Powermodus [18] leuchtet.

>> Die Anzeige Temperatur [15] zeigt die aktuelle Wassertemperatur am Wasseranschluss Eingang oder, blinkend, die eingestellte Solltemperatur (Set) an.

>> Die Anzeige Timer ON/OFF [23] gibt Auskunft über die Zeitsteuerung. Leuchtet das Symbol „1“, ist Timer 1 aktiviert. Leuchtet das Symbol „2“ ist Timer 2 aktiviert.

>> Die Anzeige Uhrzeit / Timer [24] zeigt die aktuelle Uhrzeit an.

### Leistungsstufen

Durch Drücken der Taste Leistungsstufe [10] wechselt die Wärmepumpe zwischen den Leistungsstufen Silent, Smart und Power der Betriebsmodi Heizung und Kühlung.

Für die Betriebsmodi Heizung und Kühlung stehen jeweils 3 Leistungsstufen zur Wahl:

1. Leistungsstufe **Silent**  
Die Wärmepumpe minimiert die Geräuschentwicklung.  
Diese Leistungsstufe reduziert die Kühl- und Heiz-Leistung.
2. Leistungsstufe **Smart**  
Die Wärmepumpe optimiert die zum Erreichen der eingestellten Solltemperatur erforderliche Leistung durch stufenlose Regelung.  
Diese Leistungsstufe bietet den besten Kompromiss zwischen Energiesparen und Zeitdauer bis zum Erreichen der eingestellten Solltemperatur.

### 3. Leistungsstufe **Power**

Die Wärmepumpe arbeitet auf maximaler Leistung.

Diese Leistungsstufe minimiert die Kühl- und Heiz-Dauer des Beckenwassers.

## Energie sparen

Um den Energieverbrauch und die damit verbundenen Kosten zu reduzieren, können Sie folgende Maßnahmen treffen:

- » Wenn Sie das Schwimmbecken länger als eine Woche nicht benutzen, schalten Sie die Wärmepumpe ab oder reduzieren Sie die eingestellte Wassertemperatur.
- » Verwenden Sie die Wärmepumpe nicht, wenn die Umgebungstemperatur 5°C unterschreitet.
- » Decken Sie das Schwimmbecken ab, um es vor Wärmeverlust zu schützen.

## Bedienung

### **WARNUNG!**

#### **Lebensgefahr durch Betrieb der Wasseraufbereitungsanlage während des Badens!**

Haare oder Kleidungsstücke können an der Ansaugöffnung des Pools angesaugt werden und im Extremfall Personen unter Wasser fangen und am Auftauchen hindern.

- » Betreiben Sie niemals Geräte der Wasseraufbereitungsanlage, während sich Personen im Pool befinden.
- » Verhindern Sie jeden Zugang zum Pool, solange Geräte der Wasseraufbereitungsanlage in Betrieb sind.

### **VORSICHT!**

#### **Verletzungsgefahr!**

Ein beschädigtes Gerät oder beschädigtes Zubehör kann zu Verletzungen führen.

- » Prüfen Sie das Gerät und das Zubehör (siehe Kapitel Prüfung).

### **HINWEIS!**

Verminderte oder blockierte Durchlüftung der Wärmepumpe kann zu mangelhaftem Abtransport von Wärme oder Feuchtigkeit führen. Das kann zum Beispiel Schimmelbildung oder Überhitzung des Wärmeübertragers verursachen.

- » Reinigen Sie die Gitter vor dem Ventilatorlaufrad und die Lamellen des Wärmeübertragers regelmäßig und achten Sie darauf, dass keine Verunreinigungen wie Blätter oder ähnliches ins Innere des Wärmetauschers gelangen.
- » Achten Sie darauf, dass das Gitter am Wärmeübertrager niemals verdeckt ist und Luft frei durch das Gerät strömen kann.

## Heizung aktivieren

Wählen sie diese Betriebsart, wenn Ihre Beckenwassertemperatur dauerhaft unter Ihrer Wunschtemperatur liegt.

Das Heizen des Beckenwassers geschieht am schnellsten bei maximalem Durchsatz durch die Wärmepumpe. Das führt dazu, dass der Temperaturunterschied zwischen dem Beckenwasser und dem erwärmten Wasser am Einlauf des Pools geringer ausfällt und daher weniger spürbar ist. Bitte messen und notieren Sie die Änderung der aktuellen Wassertemperatur alle 30 Minuten, um die tatsächliche Erwärmung des Beckenwassers festzustellen.

## Betriebsmodus Heizung aktivieren

1. Schalten Sie die Filteranlage ein. Die Wärmepumpe benötigt zum Betrieb ausreichenden Wasserdurchfluss.
2. Deaktivieren Sie die Tastensperre, falls diese aktiv ist, durch Drücken und Halten der Taste **Modus/Tastensperre** für 3 Sekunden.
3. Drücken und halten Sie die Taste **Ein/Aus** für 3 Sekunden. Die Wärmepumpe wechselt vom Standby-Modus in den Betriebsmodus.
4. Drücken Sie (wiederholt) die Taste **Modus/Tastensperre** bis der gewünschte Betriebsmodus aktiv ist. Die Anzeige **Heiz-Modus** leuchtet.

Analog zum Betriebsmodus **Heizung**, kann alternativ auch der Betriebsmodus **Automatik** eingestellt werden. Der Betriebsmodus Heizung ist aktiviert.



Erscheint der Fehlercode „E 03“ am Display, ist der Wasserdurchfluss durch die Wärmepumpe zu gering. Mit Hilfe des 3-Wegeventils eines By-Pass-Sets können Sie den Durchfluss erhöhen. Bitte beachten Sie auch die näheren Informationen im Kapitel Fehlersuche auf Seite 25.

## Solltemperatur einstellen

1. Deaktivieren Sie die Tastensperre, falls diese aktiv ist, durch Drücken und Halten der Taste **Modus/Tastensperre** für 3 Sekunden. Die Anzeige Tastensperre erlischt.
2. Drücken Sie (wiederholt) die Taste **Ab** oder Taste **Auf**, bis die gewünschte Solltemperatur eingestellt ist. Die Anzeige **Temperatur** zeigt blinkend die gewünschte Solltemperatur an.
3. Drücken Sie die Taste Ein/aus, um Ihre Eingabe zu bestätigen. Die Wärmepumpe startet, sobald die Eingangstemperatur die eingestellte Solltemperatur **unterschreitet**. Die gewünschte Solltemperatur ist eingestellt.

## Leistungsstufe einstellen

1. Deaktivieren Sie die Tastensperre, falls diese aktiv ist, durch Drücken und Halten der Taste **Modus/Tastensperre** für 3 Sekunden. Die Anzeige **Tastensperre** erlischt. Die Tastensperre aktiviert sich automatisch nachdem 60 Sekunden keine Eingabe getätigt wurde.
2. Drücken Sie (wiederholt) die Taste **Leistungsstufe**, bis das Symbol der gewünschten Leistungsstufe am Display leuchtet. Bei jedem Tastendruck wechseln die Anzeigen **Silent-Modus**, **Smart-Modus** und **Power-Modus** am Display.

Die gewünschte Leistungsstufe ist eingestellt.

## Kühlung aktivieren

Wählen sie diese Betriebsart, wenn Ihre Beckenwassertemperatur, z. B. durch Sonneinstrahlung, dauerhaft über Ihrer Wunschtemperatur liegt und in der Nacht nicht weit genug abkühlt.



Das Heizen des Beckenwassers geschieht am schnellsten bei maximalem Durchsatz durch die Wärmepumpe. Das führt dazu, dass der Temperaturunterschied zwischen dem Beckenwasser und dem erwärmten Wasser am Einlauf des Pools geringer ausfällt und daher weniger spürbar ist. Bitte messen und notieren Sie die Änderung der aktuellen Wassertemperatur alle 60 Minuten, um die tatsächliche Erwärmung des Beckenwassers festzustellen.

## Betriebsmodus Kühlung aktivieren

1. Schalten Sie die Filteranlage ein. Die Wärmepumpe benötigt zum Betrieb ausreichenden Wasserdurchfluss.
2. Deaktivieren Sie die Tastensperre, falls diese aktiv ist, durch Drücken und Halten der Taste **Modus/Tastensperre** für 3 Sekunden. Die Anzeige **Tastensperre** erlischt.
3. Drücken und halten Sie die Taste **Ein/Aus** für 3 Sekunden. Die Wärmepumpe wechselt vom Standby-Modus in den Betriebsmodus.
4. Drücken Sie (wiederholt) die Taste **Modus/Tastensperre** bis der gewünschte Betriebsmodus aktiv ist. Die Anzeige **Kühl-Modus** leuchtet.

Analog zum Betriebsmodus **Kühlung** kann alternativ auch der Betriebsmodus **Automatik** eingestellt werden.



Erscheint der Fehlercode „E03“ am Display, ist der Wasserdurchfluss durch die Wärmepumpe zu gering. Mit Hilfe eines Bypasses können Sie den Durchfluss optimieren. Bitte beachten Sie auch die näheren Informationen im Kapitel Fehlersuche.

## Solltemperatur einstellen

1. Deaktivieren Sie die Tastensperre, falls diese aktiv ist, durch Drücken und Halten der Taste **Modus/Tastensperre** für 3 Sekunden. Die Anzeige **Tastensperre** erlischt. Die Tastensperre aktiviert sich automatisch, nachdem 60 Sekunden keine Eingabe getätigt wurde.
2. Drücken Sie (wiederholt) die Taste **Abwärts** oder die Taste **Aufwärts**, bis die gewünschte Solltemperatur eingestellt ist. Die Anzeige **Temperatur** zeigt blinkend die gewünschte Solltemperatur an.
3. Drücken Sie die Taste **Ein/Aus**, um Ihre Eingabe zu bestätigen. Die Wärmepumpe startet, sobald die Eingangstemperatur in die eingestellte Solltemperatur **überschreitet**. Die gewünschte Solltemperatur ist eingestellt.

## Leistungsstufe einstellen

1. Deaktivieren Sie die Tastensperre, falls diese aktiv ist, durch Drücken und Halten der Taste **Modus/Tastensperre** für 3 Sekunden. Die Anzeige **Tastensperre** erlischt. Die Tastensperre aktiviert sich automatisch nachdem 60 Sekunden keine Eingabe getätigt wurde.
2. Drücken Sie (wiederholt) die Taste **Leistungsstufe**, bis das Symbol der gewünschten Leistungsstufe am Display leuchtet. Bei jedem Tastendruck wechseln die Anzeigen **Silent-Modus**, **Smart-Modus** und **Power-Modus** am Display. Die gewünschte Leistungsstufe ist eingestellt.

## Manuelles Abtauen

Bei geringer Umgebungstemperatur kann im Betriebsmodus **Heizung** die Temperatur am Wärmetauscher so weit absinken, dass das anfallende Kondenswasser gefriert und der Wärmetauscher vereist. Das Gerät überwacht die Temperatur und taut bei Bedarf automatisch ab, bietet aber ebenso die Möglichkeit den Abtauprozess manuell einzuleiten.

## Defrost-Modus aktivieren

1. Aktivieren Sie den Betriebsmodus **Heizung**. Die Anzeige **Heiz-Modus** leuchtet.
2. Drücken und halten Sie die Taste **Modus/Tastensperre und Abwärts gleichzeitig** für etwa 5 Sekunden. Die Anzeigen **Defrost-Modus** und **Heiz-Modus** blinken.
3. Warten Sie einige Minuten, bis der Abtauvorgang abgeschlossen ist. Die Anzeige **Defrost-Modus** blinkt nicht mehr.

Der Wärmeübertrager ist abgetaut. Das manuelle Abtauen ist abgeschlossen.

## Temperaturskala [°C/°F] ändern

Die Wärmepumpe verfügt über die Möglichkeit, alle gemessenen und eingestellten Temperaturen und °C oder °F anzuzeigen. Drücken und halten Sie gleichzeitig die Tasten **Leistungsstufe** und **Modus/Tastensperre** für etwa 3 Sekunden, um zwischen den Temperaturskalen umzuschalten. Das entsprechende Symbol der Anzeige **Temperatur** leuchtet.

## Tastensperre

Die Tastensperre aktiviert sich automatisch, nachdem 60 Sekunden keine Eingabe getätigt wurde. Bei aktiver Tastensperre leuchtet die Anzeige **Tastensperre**. Bei deaktivierter **Tastensperre** erlischt die Anzeige **Tastensperre**. Durch Drücken und halten der Taste **Modus/Tastensperre** für 3 Sekunden wird die Tastensperre jeweils aktiviert oder wieder deaktiviert.

## Uhrzeit einstellen

Die Wärmepumpe verfügt über eine Uhr, um die Wärmepumpe zeitgesteuert, mittels Timer betreiben zu können.



Die Uhr läuft auch ohne Spannungsversorgung für einige Tage weiter.

## Uhr einstellen

1. Deaktivieren Sie die Tastensperre, falls diese aktiv ist, durch Drücken und Halten der Taste **Modus/Tastensperre** für 3 Sekunden. Die Anzeige Tastensperre erlischt.
  2. Drücken und halten Sie die Taste **Abwärts** für 3 Sekunden. Die Anzeige Uhrzeit / Timer blinkt. Die Uhrzeit kann eingestellt werden.
  3. Drücken Sie die Taste **Leistungsstufe**. Die beiden Anzeigen für Stunden der Anzeige Uhrzeit / Timer blinken.
  4. Drücken Sie (wiederholt) die Tasten **abwärts** und/oder **aufwärts**, um die Stunden der Uhrzeit einzustellen.
  5. Drücken Sie die Taste **Leistungsstufe**, um die Eingabe zu bestätigen. Die beiden Anzeigen für Minuten der Anzeige **Uhrzeit / Timer** blinken.
  6. Drücken Sie (wiederholt) die Tasten **Abwärts** und / oder **aufwärts**, um die Minuten der Uhrzeit einzustellen.
  7. Drücken Sie die Taste **Leistungsstufe**, um die Eingabe zu bestätigen.
- Die Uhr ist eingestellt.

## Timer der Gerätesteuerung

Die Wärmepumpe verfügt über zwei Timer, die über das Display am Gerät konfiguriert werden können. Jeder der Timer verfügt über zwei frei einstellbare Zeitpunkte. Der Ein- und Ausschaltzeitpunkt jedes Timers müssen sich voneinander unterscheiden und die Timer dürfen sich nicht überschneiden.

- » Zum ersten Zeitpunkt aktiviert die Steuerung die Wärmepumpe und versetzt sie in den zuletzt aktiven Betriebsmodus.
- » Zum zweiten Zeitpunkt deaktiviert die die Steuerung die Wärmepumpe und versetzt sie in den Standby-Modus.



Um die Wärmepumpe über die Timer der Co-App „**Steinbach Silent Series**“ steuern zu können, müssen beide Timer der Gerätesteuerung über das Display deaktiviert werden. Es findet keine Übertragung der Einstellungen vom Gerät zur App oder umgekehrt statt.

## Timer der Gerätesteuerung über das Display einstellen (aktivieren)

1. Deaktivieren Sie die Tastensperre, falls diese aktiv ist, durch Drücken und Halten der Taste **Modus/Tastensperre** für 3 Sekunden. Die Anzeige **Tastensperre** erlischt.
2. Drücken und halten Sie die Taste **Leistungsstufe** für 3 Sekunden, um die Timer-Einstellungen zu aktivieren. Die Anzeige Timer ON/OFF leuchtet und das Symbol „1“ blinkt. **Timer 1** kann eingestellt werden.
3. Drücken Sie (wiederholt) die Tasten **Abwärts** und / oder **Aufwärts**, um zwischen **Timer 1** und Timer 2 zu wechseln. Das Symbol des gewünschten Timers („1“ oder „2“) blinkt.
4. Drücken Sie die Taste **Leistungsstufe**, um Ihre Auswahl zu bestätigen. Die beiden Anzeigen für Stunden der Anzeige **Uhrzeit / Timer** blinken.
5. Drücken Sie die Tasten **Abwärts** und / oder **Aufwärts**, um die Stunden der Uhrzeit für automatisierte Aktivierung des **Betriebsmodus** einzustellen.
6. Drücken Sie die Taste **Leistungsstufe**, um die Eingabe zu bestätigen. Die beiden Anzeigen für Minuten der Anzeige **Uhrzeit / Timer** blinken.
7. Drücken Sie die Tasten **Abwärts** und / oder **Aufwärts**, um die Minuten der Uhrzeit für automatische Aktivierung des **Betriebsmodus** einzustellen.
8. Drücken Sie die Taste **Leistungsstufe**, um die Eingabe zu bestätigen. Die beiden Siebensegmentanzeigen für Stunden der Anzeige **Uhrzeit / Timer** blinken.
9. Drücken Sie die Tasten **Abwärts** oder **Aufwärts**, um die **Stunden** der Uhrzeit für automatische Aktivierung des **Standby-Modus** einzustellen.
10. Drücken Sie die Taste **Leistungsstufe**, um die Eingabe zu bestätigen. Die beiden Siebensegmentanzeigen für Minuten der Anzeige **Uhrzeit / Timer** blinken.
11. Drücken Sie (wiederholt) die Tasten **Abwärts** und **Aufwärts**, um die Minuten der Uhrzeit für automatische Aktivierung des **Standby-Modus** einzustellen.
12. Drücken Sie die Taste **Leistungsstufe**, um die Eingabe zu bestätigen. Die Anzeige **Uhrzeit / Timer** leuchtet. Das Symbol des gewählten Timers blinkt.
13. Drücken Sie die Taste **Ein/Aus**, um Ihre Einstellungen zu speichern. Das Symbol des korrekt eingestellten Timers leuchtet. Nach 30 Sekunden ohne Eingabe werden die Einstellungen automatisch gespeichert und das Timermenü beendet. Der Timer ist eingestellt und aktiviert

## Timer der Gerätesteuerung über das Display deaktivieren

1. Deaktivieren Sie die Tastensperre, falls diese aktiv ist, durch Drücken und Halten der Taste **Modus / Tastensperre** für 3 Sekunden. Die Anzeige **Tastensperre** erlischt. Die Tastensperre aktiviert sich automatisch, nachdem 60 Sekunden keine Eingabe getätigt wurde.
2. Drücken und halten Sie die Taste **Leistungsstufe** für 3 Sekunden, um die Timer-Einstellungen zu aktivieren. Die Anzeige **Timer ON / OFF** leuchtet und das Symbol „1“ blinkt.
3. Drücken Sie (wiederholt) die Tasten **Abwärts** und **Aufwärts**, um zwischen **Timer 1** und **Timer 2** zu wechseln. Das Symbol des gewünschten Timers („1“ oder „2“) blinkt.
4. Drücken und halten Sie die Taste **Leistungsstufe** für 3 Sekunden, um den gewählten Timer zu deaktivieren.
5. Drücken Sie die Taste **Ein / Aus**, um Ihre Einstellungen zu speichern. Das Symbol des korrekt eingestellten Timers ist erloschen. Nach 30 Sekunden ohne Eingabe werden die Einstellungen automatisch gespeichert und das Timer-Menü beendet. Der Timer ist aktiv/ inaktiv

## Auf Werkseinstellungen zurücksetzen

1. Drücken Sie die Taste **Ein/Aus**, um die Wärmepumpe in den Standby-Modus zu versetzen. Alle Anzeigeelemente der Betriebsmodi sind erloschen. Die Wärmepumpe befindet sich im Standby-Modus.
2. Drücken und halten Sie gleichzeitig die beiden Tasten **Ein / Aus** und **Abwärts** für ca. 5 Sekunden. Ein akustisches Signal ertönt. Die Steuerung der Wärmepumpe ist auf Werkseinstellungen zurückgesetzt.

## App

Bei der Entwicklung dieser Wärmepumpe wollten wir Ihnen die Option bieten, dass Sie unsere Geräte auch mittels App bedienen können. Hierfür können Sie die **Partnerapp** „Steinbach Silent Series“ installieren. Dort werden unsere Sirius Modelle als „Silent“ Serie angezeigt – die Nutzung erfolgt aber komplett gleich.



Android



iOS

## App mit dem Gerät koppeln

Um Ihre Wärmepumpe mit dem Smartphone zu steuern, ist es notwendig diese vorab miteinander zu koppeln. Hierfür ist es erforderlich, dass Ihr Smartphone mit einem WiFi-Router verbunden ist, dessen WiFi-Signal ebenso von der Wärmepumpe empfangen werden kann.



Berücksichtigen Sie, dass die Partnerapp „Steinbach Control“ ausschließlich den 2,4 GHz-Kanal des WiFi-Routers unterstützt. Zur Kopplung muss der 5,0 GHz-Kanal am WiFi-Router deaktiviert sein.

Die App ermöglicht Ihnen Änderungen an folgenden Einstellungen der Wärmepumpe über Ihr Smartphone vorzunehmen:

- » Solltemperatur des Beckenwassers ändern
- » Betriebsmodus ändern in den Standby-Modus wechseln
- » Leistungsstufe ändern » Zeitsteuerung einstellen + » Gemessene Temperaturen anzeigen



## Das erste Mal koppeln

1. Drücken Sie die Taste **Ein/Aus**. Die Wärmepumpe ist aktiviert und befindet sich in einem Betriebsmodus.
2. Drücken und halten Sie gleichzeitig die beiden Tasten **Aufwärts** und **Modus/Tastensperre** für ca.3 Sekunden. Die Anzeige **WiFi** beginnt zu blinken.
3. Verbinden Sie Ihr Smartphone mit dem WiFi-Router.
4. Starten Sie die die Co-App „**Steinbach Silent Series**“.
5. Drücken Sie den Button **Gerät hinzufügen** oder den Button + in der APP. Alle verfügbaren Wärmepumpen werden angezeigt.
6. Wählen Sie Ihre Wärmepumpe aus der Liste aus.
7. Geben Sie die Zugangsdaten für Ihren WiFi-Router an und koppeln Sie die Wärmepumpe mit der App. Sobald das Gerät erfolgreich gekoppelt wurde, können Sie Ihre Wärmepumpe künftig unter „Meine Geräte“ aufrufen. Die App ist zum ersten Mal mit dem Gerät gekoppelt

## Deinstallation



### **Verletzungsgefahr beim Bewegen von schwerem Gerät!**

Das Gerät ist schwer! Falsches Heben oder unkontrolliertes Kippen des Geräts kann zu Verletzungen führen oder Schäden am Gerät zur Folge haben.

- » Heben, tragen oder kippen Sie das Gerät mindestens zu zweit, niemals alleine.
- » Achten Sie auf korrekte Körperhaltung (gerader Rücken, sicherer Stand, etc.).
- » Verwenden Sie Transporthilfen (z.B.: Hubwagen oder Rollbrett).
- » Tragen Sie Schutzausrüstung wie Sicherheitsschuhe oder Handschuhe.

## Abschließen der Leitungen

### **Spannungsversorgung trennen**

1. Drücken Sie die Taste **Ein/Aus**, um die Wärmepumpe in den Standby-Modus zu versetzen. Alle Anzeigen der Betriebsmodi sind erloschen. Die Wärmepumpe befindet sich im Standby-Modus.
  2. Trennen Sie das Netzkabel von der Zuleitung zur Spannungsversorgung. Alle Anzeigeelemente am Display C verschwinden.
- Die Wärmepumpe ist von der Spannungsversorgung getrennt und außer Betrieb.

### **Wasserleitungen abschließen**

1. Deaktivieren Sie die Pumpe der Wasseraufbereitung.
2. Lösen Sie die Überwurfmutter am Wasseranschluss Eingang vollständig.
3. Ziehen Sie Zuflussleitung vom Wasseranschluss Eingang ab. Halten Sie das Schlauchende der Wasserleitung beim Entfernen mit der Öffnung nach oben, um das im Schlauch befindliche Restwasser in der Leitung nicht unkontrolliert zu verschütten.
4. Lösen Sie die Überwurfmutter am Wasseranschluss Ausgang vollständig.
5. Ziehen Sie Abflussleitung vom Wasseranschluss Ausgang ab. Halten Sie das Schlauchende der Wasserleitung beim Entfernen mit der Öffnung nach oben, um das im Schlauch befindliche Restwasser in der Leitung nicht unkontrolliert zu verschütten.

Die Wasserleitungen sind abgeschlossen.

## Reinigung

### **Reinigung des Geräts**

Wischen Sie die Oberflächen mit einem trockenen Tuch ab.

## Prüfung

Prüfen Sie folgendes vor jedem Gebrauch:

- » Sind Schäden am Gerät erkennbar?
- » Sind Schäden an den Bedienelementen erkennbar?
- » Ist das Zubehör in einwandfreiem Zustand?
- » Sind alle Leitungen in einwandfreiem Zustand?
- » Ist der Zulauf nicht blockiert?
- » Sind die Lüftungsschlitze frei und sauber?

Nehmen Sie ein beschädigtes Gerät oder Zubehör nicht in Betrieb. Lassen Sie es durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine qualifizierte Fachkraft überprüfen und reparieren.

7

 **WARNUNG!**

### Brand- und Explosionsgefahr!

Im Kältemittelkreislauf des Geräts befindet sich leicht brennbares, geruchloses Gas unter hohem Druck. Bei unkontrolliertem Entweichen von Kältemittel besteht Brand- und Explosionsgefahr.

- » Betreiben Sie das Gerät ausschließlich im Freien.
- » Halten Sie Wärmequellen und offenes Feuer sowie Zündquellen vom Gerät fern.
- » Lagern Sie das Gerät nur an gut belüfteten Orten.

## Undichtigkeit

Beim Austritt von Flüssigkeit aus der Wärmepumpe kann es sich um Kondenswasser oder Beckenwasser handeln. Die Bildung von Kondenswasser ist während des Heiz-Betriebs unvermeidbar. Die Oberfläche des Wärmetauschers wird kalt, Luftfeuchtigkeit der Umgebungsluft kondensiert und kann im Extremfall auch gefrieren. Das Gerät überwacht die Temperatur und taut bei Bedarf die Wärmepumpe automatisch ab. Anfallendes Kondenswasser wird über das Bodenblech der Wärmepumpe abgeleitet. Sollte Beckenwasser austreten, prüfen Sie alle Anschlüsse, Leitungen und Adapter der Wärmepumpe auf Dichtheit.

## Lagerung

Sobald die Außentemperatur dauerhaft +5°C unterschreitet, sollte die Wärmepumpe eingewintert werden, um Schäden durch Eisbildung (Frostsprengung) zu vermeiden.



Fix verrohrte Wasserleitungen müssen nicht zwingend deinstalliert werden. Sofern der Standort der Wärmepumpe vor grober Verunreinigung und starken Witterungseinflüssen geschützt ist, genügt es das Wasser aus der Wärmepumpe und den Wasserleitungen vollständig abzulassen. Hierbei ist Sorgfalt erforderlich! Frostschaden unterliegt nicht der Gewährleistung.

## Stilllegung im Winter

1. Schließen Sie alle Leitungen ab.
2. Reinigen Sie die Wärmepumpe gründlich.
3. Lagern Sie die Wärmepumpe nach vollständiger Trocknung an einem trockenen und frostfreien Ort (>+5°C). Die Wärmepumpe ist für den Winter stillgelegt

# Fehlersuche

Problem:	Ursache:	Lösung:
Die Wärmepumpe schaltet nicht ein.	Die Wärmepumpe wurde nicht ordnungsgemäß installiert.	Wenden Sie sich an eine autorisierte Fachkraft.
	Die Sicherung der Schutzvorrichtung in der Netzleitung ist durchgebrannt oder eine allpolige Schutzvorrichtung.	Stellen Sie den Schalter zurück.
		Ersetzen Sie die Sicherung.
Die Wärmepumpe startet nicht.	Die für das Starten der Wärmepumpe erforderlichen drei Minuten sind nicht vergangen.	Warten Sie drei Minuten.
	Die Temperatur des Beckenwassers ist etwa gleich der eingestellten Soltemperatur.	Die Wärmepumpe arbeitet, wenn die Wassertemperatur ungleich der eingestellten Solltemperatur ist.
	Der Betriebsmodus der Wärmepumpe ist falsch eingestellt	Stellen Sie den erforderlichen Betriebs-Modus ein.
Die Wärmepumpe funktioniert, aber das Wasser wird nicht erwärmt.	Die Wärmepumpe wurde gerade erst installiert.	Warten Sie 24-48 Stunden, bis die eingestellte Temperatur erreicht ist.
	Das Beckenwasser ist seit der letzten Verwendung der Wärmepumpe stark abgekühlt.	Warten Sie 24-48 Stunden, bis die eingestellte Temperatur erreicht ist.
Es befindet sich Eis auf dem Wärmetauscher.	Die Umgebungstemperatur ist zu niedrig und/oder es herrscht eine hohe Luftfeuchtigkeit.	Warten Sie ab, bis die automatische Abtaufunktion (Defrost) einsetzt.
Undichtigkeit der Wärmepumpe	Ansammlung von Kondenswasser.	Stellen Sie die Wärmepumpe auf Standby. Falls die Undichtigkeit aufhört, handelt es sich um Kondenswasser.
	Austritt von Wasser am Wärmetauscher oder an den Anschlüssen des Wasserkreislaufs.	Prüfen Sie alle Anschlüsse, Leitungen und Wärmepumpe auf Dichtheit.



Falls sich die Störung nicht beheben lässt, wenden Sie sich bitte an eine autorisierte Fachkraft oder das Miganeo-Support-Team

# Fehlermeldung Display

Fehlercode:	Ursache:	Lösung:
<b>E 03</b>	Wasserdurchfluss zu gering	Erhöhen Sie den Beckenwasserdurchfluss durch die Wärmepumpe.
		Prüfen Sie die Pumpe, die Beckenwasser durch die Wärmepumpe fördert.
<b>E 04</b>	Enteisung	Warten Sie ab, bis die Wärmepumpe den automatischen Enteisungsvorgang abgeschlossen hat.
<b>E 05</b>	Druck im Kühlmittelkreislauf zu hoch	Wenden Sie sich an eine autorisierte Fachkraft oder das Miganeo Support Team.
<b>E 06</b>	Druck im Kühlmittelkreislauf zu gering	Wenden Sie sich an eine autorisierte Fachkraft oder das Miganeo Support Team.
<b>E 09</b>	Kommunikationsfehler	Wenden Sie sich an eine autorisierte Fachkraft oder das Miganeo Support Team.
<b>E 10</b>	Kommunikationsfehler	Wenden Sie sich an eine autorisierte Fachkraft oder das Miganeo Support Team.
<b>E 12</b>	Fehler Temperatursensor: Kompressor Kühlmittelkreislauf zu hoch	Beckenwasser-Temperatur zu hoch, reduzieren Sie den Sollwert.
<b>E 15</b>	Fehler Temperatursensor: Wasserzulauf	Wenden Sie sich an eine autorisierte Fachkraft oder das Miganeo Support Team.
<b>E 16</b>	Fehler Temperatursensor: Kühlmittelkreislauf	Wenden Sie sich an eine autorisierte Fachkraft oder das Miganeo Support Team.
<b>E 18</b>	Fehler Temperatursensor: Kompressorausgang	Wenden Sie sich an eine autorisierte Fachkraft oder das Miganeo Support Team.
<b>E 20 **</b>	Fehler Frequenzumrichter-Modul	Wenden Sie sich an eine autorisierte Fachkraft oder das Miganeo Support Team.
<b>E 21</b>	Fehler Sensor Umgebungstemperatur	Wenden Sie sich an eine autorisierte Fachkraft oder das Miganeo Support Team.
<b>E 23</b>	Kühlmodus: Ausgangstemperatur Wasser zu gering	Erhöhen Sie die Solltemperatur im Kühlmodus.
<b>E 27</b>	Fehler Temperatursensor Wasserausgang	Wenden Sie sich an eine autorisierte Fachkraft oder das Miganeo Support Team.

<b>E 28</b>	Ventilator Motorfehler	Wenden Sie sich an eine autorisierte Fachkraft oder das Miganeo Support Team.
<b>E 29</b>	Fehler Rücklauf-temperatur Kühlmittel	Wenden Sie sich an eine autorisierte Fachkraft oder das Miganeo Support Team.
<b>E 32</b>	Betriebsmodus Heizung: Ausgangstemperatur des Wasser zu hoch	Senken Sie die Solltemperatur im Betriebsmodus Heizung.
<b>E 33</b>	Betriebsmodus Kühlung: Kühlmittelkreislauf zu heiß.	Erhöhen Sie die Solltemperatur im Betriebsmodus Kühlung.
		Reinigen Sie die Lamellen des Wärmeübertragers vorsichtig von Verschmutzungen.



Falls sich die Störung nicht beheben lässt, wenden Sie sich bitte an eine autorisierte Fachkraft oder das Miganeo-Support-Team.

# Technische Daten

Modell:	Sirius 5	Sirius 7	Sirius 9	Sirius 11	Sirius 13
Artikelnummer:	49711	49712	49713	49714	49715
Gesamtgewicht:	ca. 47 kg	ca. 52 kg	ca. 54 kg	ca. 58 kg	ca. 60 kg
Abmessungen (B x H x T):	965 mm x 340 mm x 605 mm	1.035 mm x 350 mm x 655 mm	1.035 mm x 350 mm x 655 mm	1.035 mm x 350 mm x 655 mm	1.035 mm x 350 mm x 655 mm
Poolgröße (Wasserinhalt):	max. 25.000 L	max. 30.000 L	max. 40.000 L	max. 50.000 L	max. 60.000 L
Heizleistung *:	5 kW	7 kW	9 kW	11 kW	13 kW
Eingangsleistung Heizung *:	0,7 kW	1,0 kW	1,3 kW	1,55 kW	1,85 kW
Eingangsstrom Heizung *:	3,3 A	4,5 A	5,7 A	6,7 A	8,1 A
Kühlleistung *:	2,2 kW	2,8 kW	3,4 kW	4,2 kW	4,8 kW
Eingangsleistung Kühlung *:	0,7 kW	0,85 kW	1,1 kW	1,3 kW	1,5 kW
Eingangsstrom Kühlung *:	3,3 A	3,9 A	5,0 A	6,0 A	6,9 A
Eingangsleistung maximal:	1,2 kW	1,4 kW	1,6 kW	1,8 kW	2,1 kW
Eingangsstrom maximal:	5,8 A	6,9 A	7,5 A	8,5 A	9,6 A
Betriebsspannung und -frequenz **:	220-240 V~, 50 Hz	220-240 V~, 50 Hz	220-240 V~, 50 Hz	220-240 V~, 50 Hz	220-240 V~, 50 Hz
Leistungsziffer COP *:	16,0	16,2	16,1	16,0	16,0
Energie-Effizienz-Verhältnis EER *:	3,2	3,3	3,2	3,2	3,2
Schutzklasse:	I	I	I	I	I
Schutzart:	IPX4	IPX4	IPX4	IPX4	IPX4
Schalldruckpegel: (In 10 m Entfernung)	26 dB(A)	27 dB(A)	28 dB(A)	29 dB(A)	30 dB(A)
Durchsatz Wasser:	min. 3.000 L/h	min. 4.000 L/h	min. 5.000 L/h	min. 6.000 L/h	min. 7.000 L/h
* variabel- in Abhängigkeit der Umgebungsbedingungen ** Einphasenwechselstrom					
<b>KÄLTEMITTELKREISLAUF</b>					
Saugdruck nominal:	0,7 MPa	0,7 MPa	0,7 MPa	0,7 MPa	0,7 MPa
Saugdruck maximal:	0,8 MPa	0,8 MPa	0,8 MPa	0,8 MPa	0,8 MPa
Förderdruck nominal:	1,9 MPa	1,9 MPa	1,9 MPa	1,9 MPa	1,9 MPa
Förderdruck maximal:	2,3 MPa	2,3 MPa	2,3 MPa	2,3 MPa	2,3 MPa
Kältemittel:	R290	R290	R290	R290	R290
Maximale Kältemittelfüllmenge:	300 g	367 g	450 g	550 g	650 g
Treibhauspotential GWP:	3	3	3	3	3
CO2-Äquivalent:	0,9 kg	1,1 kg	1,35 kg	1,65 kg	1,95 kg

## FUNKSTEUERUNG

Co-App: Steinbach Silent Series  
 Übertragungsfrequenz: 2.483 MHz Effektive  
 Strahlungsleistung ERP: 20 dBm

# Konformitätserklärung



Hiermit erklärt die Miganeo.de GmbH, dass der Funkanlagentyp Wärmepumpe „Serie Sirius“, in den Ausführungen Sirius 5 (49711), Sirius 7, (49712), Sirius 9 (49713), Sirius 11 (49714) und Sirius 13 (49715), der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: [www.miganeo.de](http://www.miganeo.de)

## Entsorgung

### Verpackung entsorgen



Entsorgen Sie die Verpackung sortenrein. Geben Sie Pappe und Karton zum Altpapier, Folien in die Wertstoffsammlung.

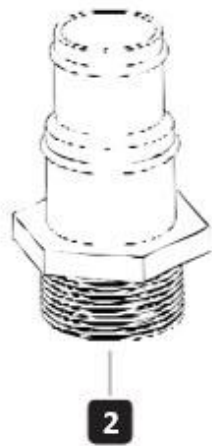
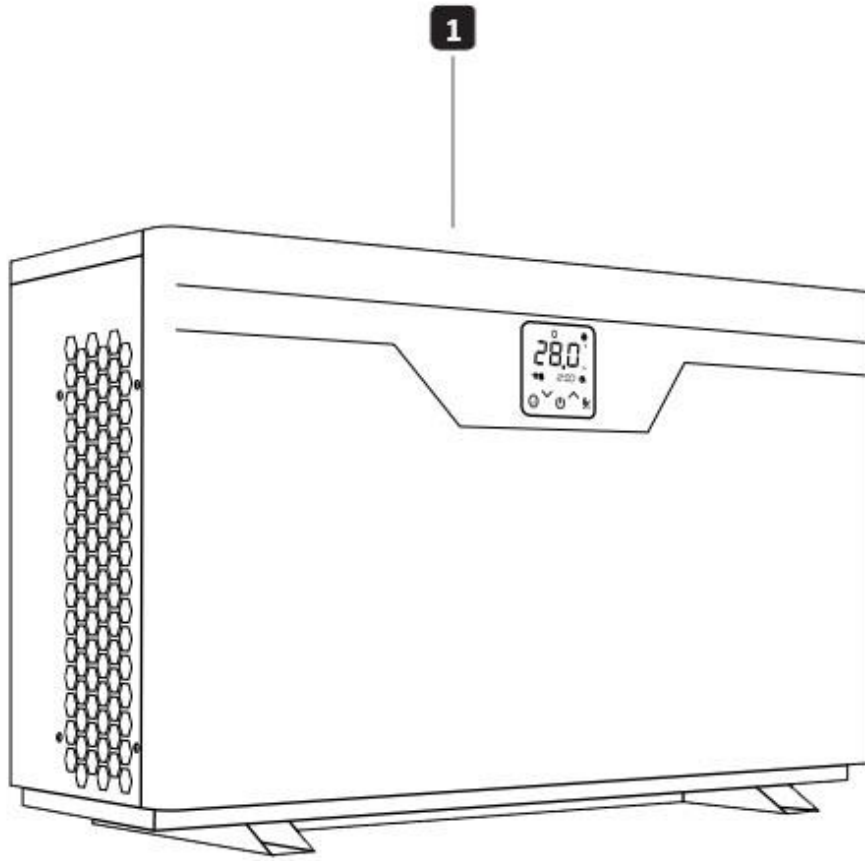
### Altgerät entsorgen



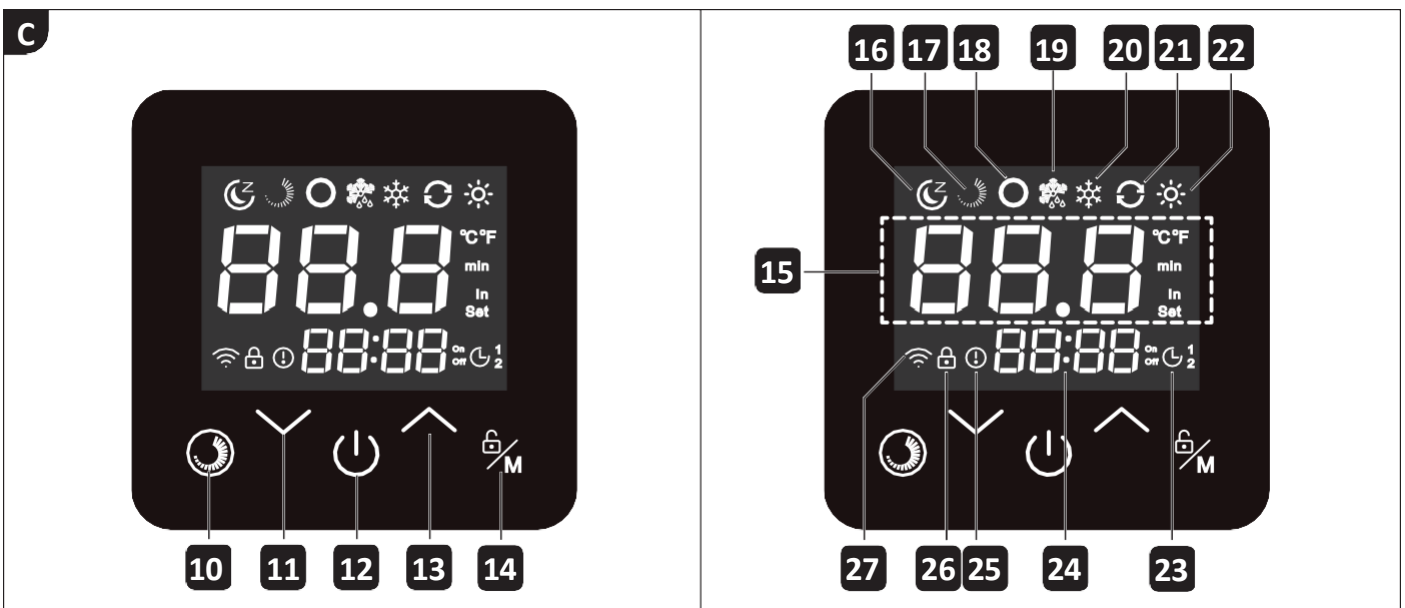
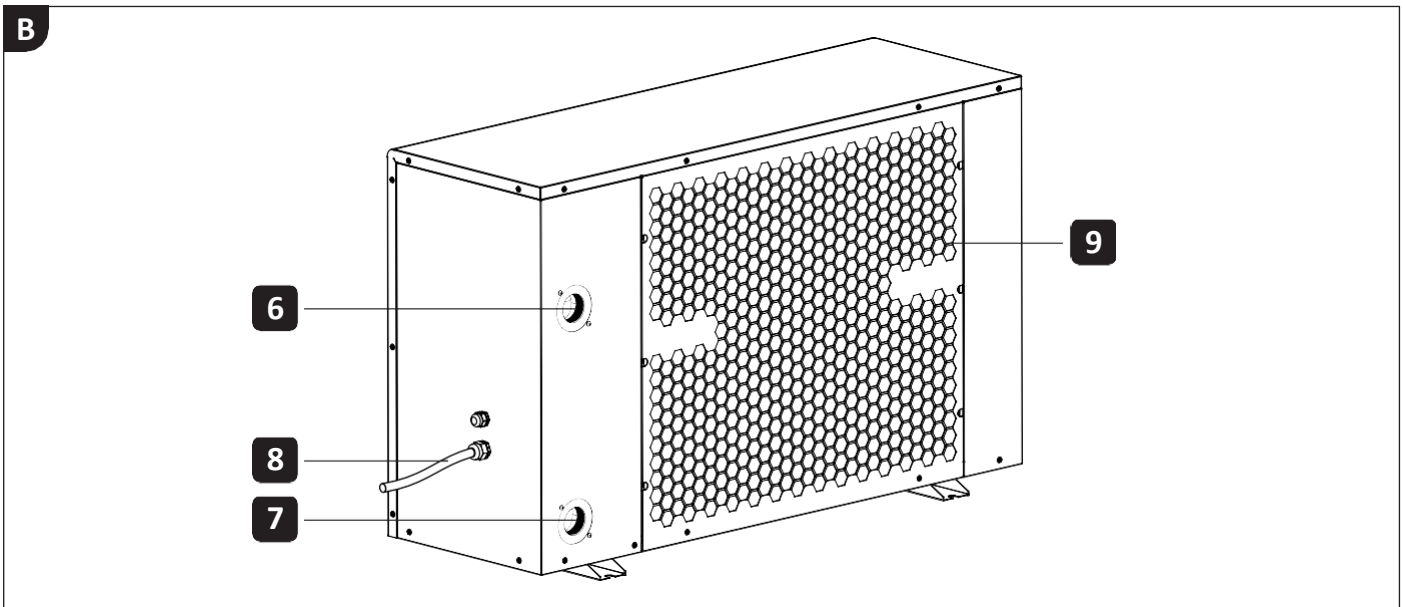
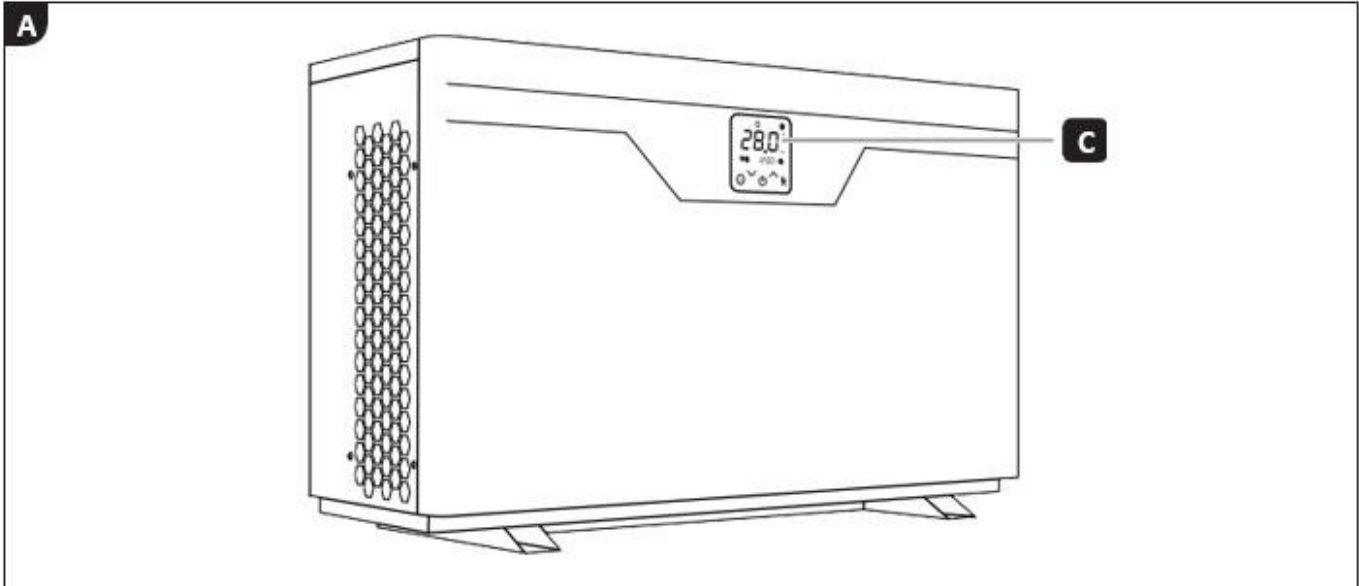
Altgeräte dürfen nicht in den Hausmüll! Sollte das Gerät einmal nicht mehr benutzt werden können, so ist jeder Verbraucher gesetzlich verpflichtet, Altgeräte getrennt vom Hausmüll, z. B. bei einer Sammelstelle seiner Gemeinde/seines Stadtteils, abzugeben. Damit wird gewährleistet, dass Altgeräte fachgerecht verwertet und negative Auswirkungen auf die Umwelt vermieden werden. Deswegen sind Elektrogeräte mit obenstehendem Symbol gekennzeichnet.

### Kältemittel entsorgen

Das Gerät enthält Kältemittel. Kältemittel muss als Problemstoff an einer dafür zugelassenen Sammelstelle fachgerecht entsorgt werden.







## Contents

- 1) Heat pump
- 2) Adaptors (x2)
- 3) Seals (x2)
- 4) Hose clamp Ø 32/38 mm (x2)
- 5) Adaptors D 50 / AG 1½ (2x) [only for Sirius 9 and 11 – not shown]
- 6) Water connection output
- 7) Water inlet
- 8) Power cable
- 9) Heat exchanger
- 10) Power level button
- 11) Down button
- 12) On/Off button
- 13) Up button
- 14) Mode/button lock button
- 15) Temperature display
- 16) Silent mode display
- 17) Smart mode display
- 18) Power mode display
- 19) Defrost mode display
- 20) Cooling mode display
- 21) Automatic mode display
- 22) Heating mode display
- 23) Timer ON/OFF display
- 24) Time/Timer display
- 25) Error display
- 26) Key lock display
- 27) Wifi display (currently only available via the Steinbach app)

## Table of contents

<b>Overview</b> .....	<b>2</b>
<b>Contents</b> .....	<b>4</b>
<b>General</b> .....	<b>5</b>
<b>Legend</b> .....	<b>6</b>
<b>Safety</b> .....	<b>6</b>
<b>Preperation</b> .....	<b>7</b>
Check the delivery for completeness and damage .....	7
Thorough cleaning of the device .....	7
Prepare the stand and connections .....	8
<b>Installation</b> .....	<b>9</b>
<b>Display</b> .....	<b>10</b>
<b>Operation</b> .....	<b>12</b>
<b>Deinstallation</b> .....	<b>17</b>
<b>Storage</b> .....	<b>18</b>
<b>Troubleshooting</b> .....	<b>19</b>
<b>Technical Data</b> .....	<b>22</b>
<b>Declaration of conformity and disposal</b> .....	<b>23</b>

# General

## Read the operating instructions and keep them in a safe place



These operating instructions are for the Sirius heat pump series (also referred to below as 'unit' or 'heat pump'). They contain important information on commissioning and operation.

Read the operating instructions carefully, in particular the safety instructions, before using the device. Failure to follow these operating instructions can result in serious injury or damage to the device.

Keep the operating instructions in a safe place for future reference. If you pass the device on to a third party, be sure to include these operating instructions.

## Intended use

This device is designed exclusively for heating or cooling water as part of a water treatment system for private swimming pools.

The salt concentration of the water must not exceed 0.5% (equivalent to 5 g/l or 5,000 ppm). This device is designed for outdoor use only.

It is intended for private use only and is not suitable for commercial use. Use the device only as described in this operating manual. Any other use is considered improper and can result in property damage or even personal injury.

The device is not a toy.

The manufacturer or dealer assumes no liability for damages resulting from improper or incorrect use.

## Legend

The following symbols are used in these operating instructions, on the device or on the packaging.



Read the brief instructions and the operating instructions.



The operating instructions contain important additional information.



The operating instructions contain important information on maintenance and repair.



Fire hazard! Warning of flammable substances!



Risk of electric shock! Warning: electrical voltage.



Products labelled with this symbol comply with protection class I..

# Safety

The following signal words are used in these operating instructions.

 **WARNING!**

 **CAUTION!**

**NOTE!**

This signal symbol/word indicates a hazard with a medium level of risk which, if not avoided, may result in death or serious injury. This signal symbol/word indicates a hazard with a low level of risk which, if not avoided, may result in minor or moderate injury. This signal word warns of possible property damage.

## General safety information

 **WARNING!**

### **fire and explosion hazard!**

The refrigerant circuit of the device contains highly flammable, odourless gas under high pressure. If the refrigerant escapes in an uncontrolled manner, there is a risk of fire and explosion.

- » Only operate the device outdoors.
- » Keep the device away from heat sources and open fire as well as ignition sources.
- » Only store the device in well-ventilated areas.

 **WARNING!**

### **Risk of injury due to lack of qualifications!**

A lack of experience or skill in handling the required tools and a lack of knowledge of regional or normative provisions for the required technical work can result in serious injury or property damage.

- » Hire a qualified professional for all work for which you cannot assess the risks based on sufficient personal experience.

 **WARNING!**

### **Risk of electric shock!**

- » Do not operate the heat pump if it shows visible damage or if the power cable or plug is defective.
- » Only connect the heat pump to a standard-compliant socket outlet protected by a residual current device (RCD) with a maximum permissible residual current of 30 mA.
- » Never pull the mains plug out of the socket outlet by the power cable; always hold the mains plug itself.

**CAUTION!**

### **Risk of injury when moving heavy equipment!**

The device is heavy! Incorrect lifting or uncontrolled tilting of the device can cause injuries or damage to the device.

- » Always have at least two people lift, carry or tilt the device; never do it alone.
- » Make sure you maintain good posture (straight back, safe footing, etc.).
- » Use transport aids (e.g. pallet truck or dolly).
- » Wear protective equipment such as safety shoes or gloves.

# Preparation

## WARNING!

Packaging material can cause death by suffocation. There is an increased risk of this, especially for children and mentally disabled people who cannot assess the risks due to a lack of knowledge and experience.

» Make sure that children and mentally disabled people do not play with the packaging material.

## NOTE!

Careless opening of the packaging, especially with the help of sharp or pointed objects, can cause damage to the device.

» Open the packaging as carefully as possible.

» Do not penetrate the packaging with sharp or pointed objects.

## Check the delivery contents for damage and to make sure nothing is missing

1. Open the packaging carefully.
2. Take all parts out of the packaging.
3. Check the delivery contents to make sure nothing is missing.
4. Inspect the delivery contents for damage.

## Basic cleaning of the device

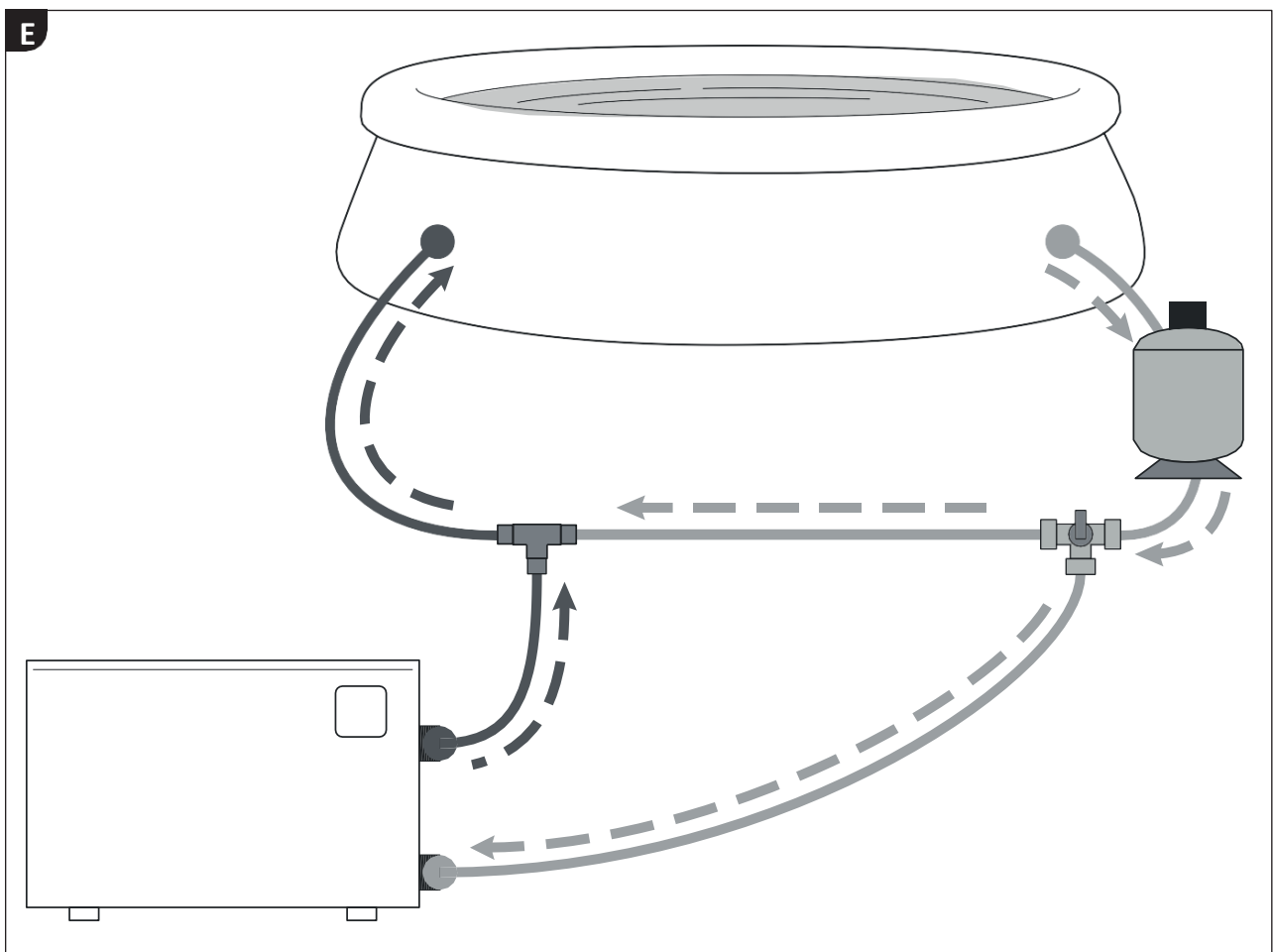
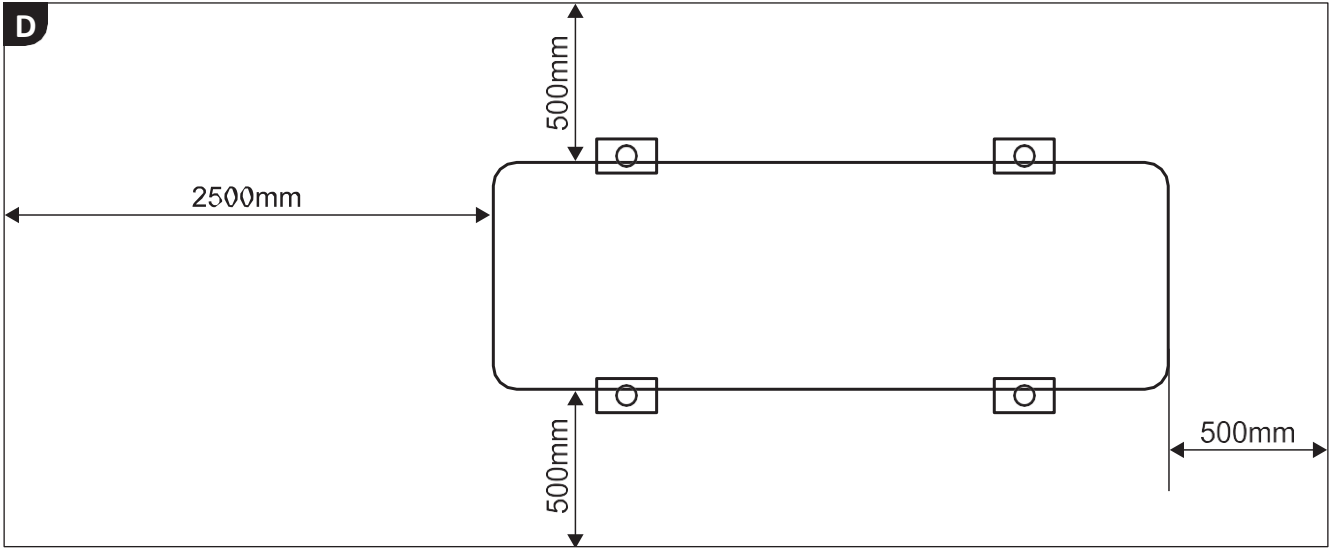
Remove the packaging material and all protective films, if present.

Clean all parts of the scope of delivery as described in the 'Cleaning' chapter. The device is cleaned and prepared for use.

## Prepare the location and connections

Careful selection and preparation of the location considerably simplifies installation and operation of the heat pump. The following requirements must be met or considered: Outdoor location

- >> Stable, level and waterproof ground
- >> Required minimum distance from walls or objects (see Figure D)
- >> Required minimum distance of 2m from swimming pool.
- >> Easy connection of water pipes
- >> Easy connection of power supply
- >> Easy access to the display
- >> Option to drain condensation water



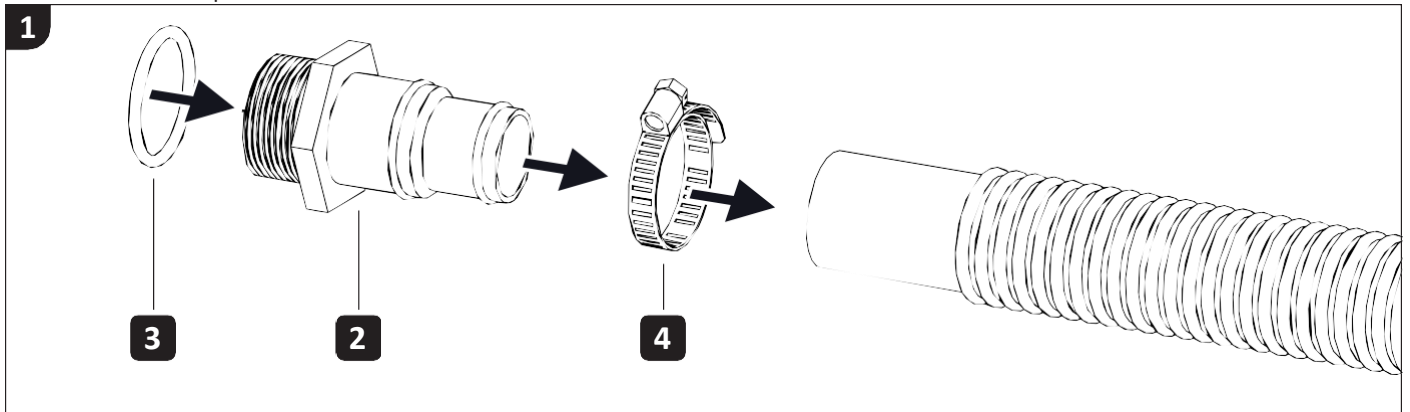


The heat pump must be operated with filtered water.

1. Set up the heat pump exactly as intended for it later.
2. Lay the hoses from the water treatment system to the location of the heat pump. Make sure that all lines laid to the heat pump are not under tension and do not obstruct any paths.
3. Lay a power supply line for the heat pump. Use an extension cable or a socket with a suitable protection class for the ambient conditions at the connection point!

## Installation

Mount the adapters on the hose ends



- >>Put a hose clamp on the end of the supply line
- >>Put an adapter on the end of the supply line
- >>Fix the adapter to the hose end of the supply line by tightening the hose clamp.
- >>Put the seal over the thread on the adapter.
- >>Mount the second adapter in the same way on the hose end of the outlet line.

### Connecting the pipes

You have the option of laying the water pipes as a flexible swimming pool hose (Ø 32/38 mm) or as fixed pipework (D 50 mm). The D-50 adapters additionally included with the Sirius 9 or Sirius 11 heat pumps allow this heat pump to be installed in both versions.

### Connect hoses (D32+D38)

1. Place the heat pump at the prepared installation location.
2. Clean the water outlet connection and the water inlet connection on the heat pump to remove any large impurities.
3. Clean the adapters on the hose ends of the water pipes to remove any large impurities.
4. Screw the outlet pipe onto the water outlet connection
5. Screw the inlet pipe onto the water inlet connection.

## Connect the pipework (D50)

1. Place the heat pump at the prepared location.
2. Clean the inlet and outlet of the water connection to remove both coarse and fine impurities.
3. Also clean the D50 adapter.
4. Wrap the D50 adapter on the outside with PTFE sealing tape (e.g. Teflon tape).
5. Screw a transition nipple into the water inlet and into the water outlet.
6. Connect the inlet tube to the D50 adapter in the water inlet.
7. Connect the outlet tube to the other D50 adapter in the water outlet.

## Connect the power supply.

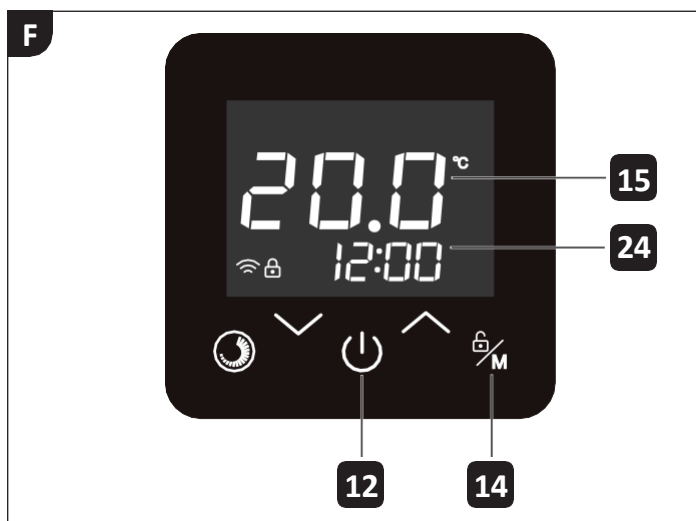
Connect the mains plug at the end of the power cable to the power supply prepared at the installation location. As soon as the power supply is established, all display elements light up on the display.

# Display

## Standby Modus

In standby mode, the heat pump is ready for operation but deactivated. The water is neither heated nor cooled. Pressing the On/Off button switches the heat pump between standby mode and an operating mode.

## Active display elements



>>The temperature display [15] shows the current water temperature.

>>The time/timer display [24] shows the current time.

## operating modes

Pressing the mode/key lock button [14] causes the heat pump to switch between the operating modes. The set water temperature can be between +10°C and +45°C.



The heat pump has the following **operating modes**:

>> **Heating** operating mode

The heat pump heats the pool water to the set temperature.

>> **Cooling** operating mode

The heat pump cools the pool water to the set temperature.

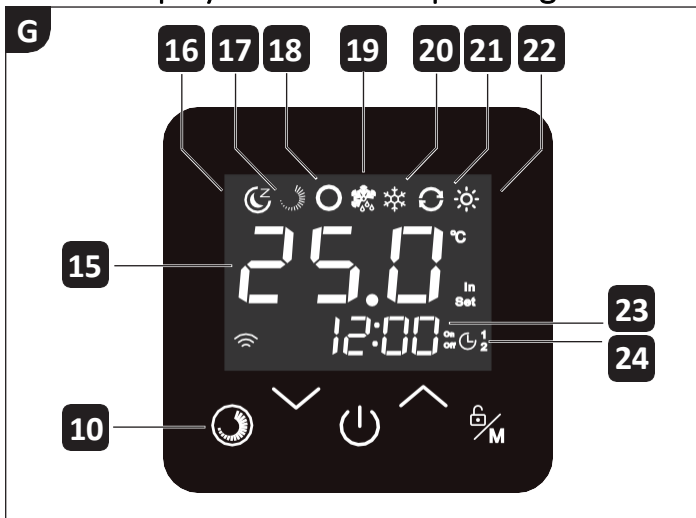
>> **Auto** operating mode

The heat pump regulates the temperature of the pool water by heating or cooling to the set target temperature.

>> Operating mode **Defrost**

At low ambient temperatures, the temperature at the heat exchanger can drop so far in heating mode that the condensation water that forms freezes and the heat exchanger ices up. The heat pump monitors the temperature at the heat exchanger and defrosts automatically if necessary.

### Active display elements in operating mode



>>> Operating mode: The defrost mode [19], cooling mode [20], automatic mode [21] or heating mode [22] indicator is lit.

>> Power level: The display for silent mode [16], smart mode [17] or power mode [18] is lit.

>> The temperature display [15] indicates the current water temperature at the water connection input or, flashing, the set temperature (set).

>> The Timer ON/OFF display [23] provides information about the time control. If the '1' symbol is lit, Timer 1 is activated. If the '2' symbol is lit, Timer 2 is activated.

>> The Time/Timer display [24] shows the current time.

### performance levels

Pressing the power level button [10] causes the heat pump to switch between the Silent, Smart and Power power levels of the heating and cooling operating modes.

There are 3 power levels available for each of the heating and cooling operating modes:

#### 1. Silent power level

The heat pump minimises noise generation. This power level reduces the cooling and heating output.

#### 2. Smart power level

The heat pump optimises the power required to reach the set target temperature by means of stepless control.

This power stage offers the best compromise between energy savings and the time taken to reach the set target temperature.

### 3. Performance level power

The heat pump is running at maximum output.

This power level minimises the cooling and heating time of the pool water.

### Save energy

To reduce energy consumption and the associated costs, you can take the following measures:

- » If you are not using the pool for more than a week, switch off the heat pump or reduce the set water temperature.
- » Do not use the heat pump if the ambient temperature falls below 5°C.
- » Cover the pool to protect it from heat loss.

## Operation

### WARNING!

#### **Danger to life from operating the water treatment system while bathing!**

Hair or items of clothing can be sucked into the suction opening of the pool and, in extreme cases, can trap people under water and prevent them from emerging.

- » Never operate water treatment equipment while anyone is in the pool.
- » Prevent anyone from accessing the pool while the water treatment equipment is in operation.

### CAUTION!

#### **Risk of injury!**

A damaged device or damaged accessories can cause injuries.

- » Check the device and the accessories (see chapter 'Inspection').

### NOTE!

Reduced or blocked ventilation of the heat pump can lead to inadequate removal of heat or moisture. This can cause mould to form or the heat exchanger to overheat.

- » Clean the grilles in front of the fan impeller and the fins of the heat exchanger regularly and make sure that no impurities such as leaves or similar get inside the heat exchanger.
- » Make sure that the grille on the heat exchanger is never covered and that air can flow freely through the unit.

### Switch on heating

Select this operating mode if your pool water temperature is permanently below your desired temperature.

The fastest way to heat the pool water is to run the maximum flow rate through the heat pump. This results in a smaller temperature difference between the pool water and the heated water at the pool inlet, which makes the difference less noticeable. Please measure and note the change in the current water temperature every 30 minutes to determine the actual heating of the pool water.

## Activate heating operating mode

1. Switch on the filter system. The heat pump requires a sufficient water flow rate to operate.
2. Deactivate the key lock, if it is active, by pressing and holding the **Mode/Key lock** button for 3 seconds.
3. Press and hold the **On/Off** button for 3 seconds. The heat pump switches from standby mode to operating mode.
4. Press the **Mode/Keylock** button repeatedly until the desired operating mode is active. The **Heating mode** display lights up.

Alternatively, you can also set the **Automatic** operating mode in the same way as the **Heating** operating mode. Heating operating mode is activated.



If the error code 'E 03' appears on the display, the water flow through the heat pump is too low. You can increase the flow using the 3-way valve of a bypass set. Please also refer to the more detailed information in the chapter Troubleshooting on page 25.

## Set the target temperature

1. If the keypad is locked, unlock it by pressing and holding the **Mode/Keypad Lock** button for 3 seconds. The keypad locked display will go off.
2. Press the **Down** or **Up** buttons repeatedly until the desired setpoint temperature is set. The **temperature** display flashes to indicate the desired setpoint temperature.
3. Press the **On/Off** button to confirm your selection. The heat pump starts as soon as the input temperature **falls below** the setpoint temperature. The desired setpoint temperature is set.

## Leistungstufe einstellen

1. If the button lock is active, deactivate it by pressing and holding the **Mode/Button Lock** button for 3 seconds. The **Button Lock** display will go out. The button lock will activate automatically after 60 seconds if no input has been made.
2. Press the **power level** button (repeatedly) until the symbol for the desired power level lights up on the display. Each time the button is pressed, the display will switch between the **silent mode**, **smart mode** and **power mode** indicators. The desired power level is set.

## Activate cooling

Select this operating mode if your pool water temperature is consistently higher than your desired temperature, e.g. due to sunlight, and does not cool down enough at night.



The fastest way to heat the pool water is to run the water through the heat pump at maximum throughput. This results in a smaller temperature difference between the pool water and the heated water at the pool inlet, which

is therefore less noticeable. Please measure and note the change in the current water temperature every 60 minutes to determine the actual heating of the pool water.

## Activate cooling operating mode

1. Switch on the filter system. The heat pump requires a sufficient water flow rate to operate.
2. Deactivate the key lock, if it is active, by pressing and holding the **Mode/Key lock** button for 3 seconds. The **Key lock** display will go out.
3. Press and hold the **On/Off** button for 3 seconds. The heat pump switches from standby mode to operating mode.
4. Press the **Mode/button lock** button (repeatedly) until the desired operating mode is active. The **cooling mode** indicator lights up.

Alternatively, you can also set the **automatic** operating mode in the same way as the **cooling** operating mode.



If the error code 'E03' appears on the display, the water flow through the heat pump is too low. You can optimise the flow with the help of a bypass. Please also refer to the more detailed information in the chapter on troubleshooting.

## Set the target temperature

1. If the key lock is activated, deactivate it by pressing and holding the Mode/Key lock button for 3 seconds. The Key lock display goes out. The key lock is activated automatically after 60 seconds if no input has been made.
2. Press the **Down** or **Up** buttons (repeatedly) until the desired setpoint temperature is set. The **temperature** display flashes to indicate the desired setpoint temperature.
3. Press the **On/Off** button to confirm your selection. The heat pump starts as soon as the input temperature **exceeds** the setpoint temperature. The desired setpoint temperature is set.

## Set power level

1. If the button lock is active, deactivate it by pressing and holding the **Mode/Button Lock** button for 3 seconds. The **Button Lock** display will go out. The button lock will activate automatically after 60 seconds if no input has been made.
2. Press the power level button (repeatedly) until the symbol of the desired power level lights up on the display. Each time the button is pressed, the display will switch between silent mode, smart mode and power mode. The desired power level is set.

## Manual defrosting

At low ambient temperatures, the temperature at the heat exchanger can drop so far in Heating operating mode that the condensate that forms freezes and the heat exchanger ices up. The unit monitors the temperature and defrosts automatically as needed, but also offers the option of initiating the defrosting process manually.

## Activate defrost mode

1. Activate heating mode. The heating mode display lights up.
2. Press and hold the Mode/Keylock *and the* Down buttons *simultaneously* for about 5 seconds. The Heating mode and Defrost mode indicators flash.
3. Wait a few minutes for the defrosting process to complete. The Defrost mode indicator stops flashing. The heat exchanger is defrosted. Manual defrosting is complete.

## Change temperature scale [°C/°F]

The heat pump can display all measured and set temperatures in either °C or °F. To switch between temperature scales, press and hold the power level and mode/key lock buttons at the same time for about 3 seconds. The corresponding temperature symbol will light up.

## Tastensperre

Die Tastensperre aktiviert sich automatisch, nachdem 60 Sekunden keine Eingabe getätigt wurde. Bei aktiver Tastensperre leuchtet die Anzeige Tastensperre. Bei deaktivierter **Tastensperre** erlischt die Anzeige Tastensperre. Durch Drücken und halten der Taste **Modus/Tastensperre** für 3 Sekunden wird die Tastensperre jeweils aktiviert oder wieder deaktiviert.

## Set the time.

The heat pump has a clock so that it can be operated on a time-controlled basis using a timer.



The clock will continue to run for several days without a power supply.

## Uhr einstellen

1. If the keypad is locked, unlock it by pressing and holding the **Mode/Keypad Lock** button for 3 seconds. The Keypad Lock indicator will turn off.
  2. Press and hold the **Down Button** for 3 seconds. The Time/Timer display will flash. The clock is now ready to be set.
  3. Press the **power level** button. The two hour displays on the time/timer display flash.
  4. Press the **down** and/or **up** buttons (repeatedly) to set the hours.
  5. Press the **power level** button to confirm the entry. The two minute displays on the **time/timer** display flash.
  6. Press the **downward** and/or **upward** buttons (repeatedly) to set the minutes.
  7. Press the **power level** button to confirm the entry.
- The clock is now set.

## Device control timer

The heat pump has two timers that can be configured on the device display. Each of the timers have two freely adjustable time points. The switch-on and switch-off times for each timer must differ and the timers must not overlap.

- » At the first time point, the control unit activates the heat pump and sets it to the operating mode that was last active.
- » At the second time point, the control unit deactivates the heat pump and sets it to standby mode.



To control the heat pump using the timer on the Co-App '**Steinbach Silent Series**', both timers on the device control system must be deactivated via the display. There is no transfer of settings from the device to the app or vice versa.

## Set the timer for the device control via the display on (activate)

1. Deactivate the keylock, if it is active, by pressing and holding the **Mode/Keypad Lock** button for 3 seconds. The **Keypad Lock** indicator goes off.
2. Press and hold the **Power Level** button for 3 seconds to activate the timer settings. The Timer ON/OFF indicator is lit and the '1' symbol flashes. **Timer 1** can now be set.
3. Press the **Down** and / or **Up** buttons (repeatedly) to switch between **Timer 1** and Timer 2. The symbol for the desired timer ('1' or '2') flashes.
4. Press the **Power level** button to confirm your selection. The two hour displays for the **Time/Timer** screen flash.
5. Press the **Down** and/or **Up** buttons to set the hours for the time for automatic activation of the **operating mode**.
6. Press the **Power level** button to confirm the entry. The two minute displays for the **time/timer** display flash.
7. Press the **Down** and / or **Up** buttons to set the minutes for the automatic activation of the **operating mode**.
8. Press the **Power level** button to confirm the entry. The two seven-segment displays for the hours of the **time/timer** display flash.
9. Press the **Down** or **Up** buttons to set the **hours** for the automatic activation of the **standby mode**.
10. Press the **Power level** button to confirm the entry. The two seven-segment displays for the minutes of the **time/timer** display flash.
11. Press the **Down** and **Up** buttons (repeatedly) to set the minutes for the automatic activation of the **standby mode**.
12. Press the **Power level** button to confirm your selection. The **Time/Timer** indicator will light up. The symbol of the selected timer will flash.
13. Press the **On/Off** button to save your settings. The symbol of the correctly set timer will light up. After 30 seconds without any input, the settings will be saved automatically and the timer menu will close. The timer is set and activated.

## Deactivate the device control timer via the display

1. Deactivate the keylock, if it is active, by pressing and holding the **Mode / Keypad Lock** button for 3 seconds. The **Keypad Lock** display will go out. The keypad lock is automatically activated after 60 seconds if no input has been made.
2. Press and hold the **power level** button for 3 seconds to activate the timer settings. The **Timer ON / OFF** indicator will light up and the **'1'** symbol will flash.
3. Press the **down** and **up** buttons (repeatedly) to switch between **Timer 1** and **Timer 2**. The symbol of the desired timer (**'1'** or **'2'**) will flash.
4. Press and hold the **Power Level** button for 3 seconds to deactivate the selected timer.
5. Press the **On / Off** button to save your settings. The symbol of the correctly set timer has gone out. After 30 seconds without any input, the settings are automatically saved and the timer menu is closed. The timer is active/inactive

## Reset to factory settings

1. Press the **On / Off** button to switch the heat pump to standby mode. All the operating mode indicators go out. The heat pump is in standby mode.
2. Press and hold the two buttons **On / Off and the Down button** at the same time for about 5 seconds. An audible signal will sound. The heat pump control unit has now been reset to the factory settings.

## App

When developing this heat pump, we wanted to offer you the option of operating our devices using an app. To do this, you can install the 'Steinbach Silent Series' **partner app**. Our Sirius models are displayed there as the 'Silent' series – but they are used in exactly the same way.



Android



iOS

## Pair the app with the device

To control your heat pump with your smartphone, it is necessary to pair them in advance. To do this, it is necessary that your smartphone is connected to a WiFi router whose WiFi signal can also be received by the heat pump.



Please note that the partner app 'Steinbach Control' only supports the 2.4 GHz channel of the WiFi router. To pair, the 5.0 GHz channel must be deactivated on the WiFi router.

The app allows you to make changes to the following heat pump settings using your smartphone:

- » Change the target temperature of the pool water
- » Change the operating mode » Switch to standby mode
- » Change the power level » Set the time control + » Display measured temperatures

## Pairing for the first time

1. Press the **On/Off** button. The heat pump is activated and in an operating mode.
2. Press and hold the **Up** and **Mode/Lock** buttons simultaneously for approx. 3 seconds. The **WiFi** display starts to flash.
3. Connect your smartphone to the WiFi router.
4. Start the Co-App '**Steinbach Silent Series**'.
5. Press the **Add device** button or the + button in the app. All available heat pumps will be displayed.
6. Select your heat pump from the list.
7. Enter the access data for your WiFi router and pair the heat pump with the app. As soon as the device has been successfully paired, you can access your heat pump in future under 'My devices'. The app is paired with the device for the first time

## Deinstallation

 **CAUTION!**

### **Risk of injury when moving heavy equipment!**

The device is heavy! Incorrect lifting or uncontrolled tilting of the device can cause injuries or damage to the device.

- » Always have at least two people lift, carry or tilt the device; never do it alone.
- » Make sure you have good posture (straight back, safe footing, etc.).
- » Use transport aids (e.g. pallet truck or dolly).
- » Wear protective equipment such as safety shoes or gloves.

## cable termination

### **Disconnect the power supply.**

1. Press the **On/Off** button to switch the heat pump to standby mode. All the operating mode indicators go out. The heat pump is in standby mode.
2. Disconnect the power cable from the power supply. All display elements on display C disappear. The heat pump is disconnected from the power supply and out of operation.

### **isolate water pipes**

1. Deactivate the water treatment pump.
2. Completely loosen the union nut on the water inlet connection.
3. Pull the supply line off the water inlet connection. When removing the hose end of the water pipe, hold the opening facing upwards to prevent the residual water in the hose from spilling out uncontrollably.
4. Completely loosen the union nut on the water connection outlet.
5. Pull the drain pipe out of the water connection outlet. When removing it, hold the hose end of the water pipe with the opening facing upwards so as not to spill the residual water in the hose in the pipe in an uncontrolled manner.

The water pipes are disconnected.

## Cleaning

### **Cleaning the device**

Wipe the surfaces with a dry cloth.

## test

Check the following before each use:

- » Are there any visible signs of damage to the device?
- » Are there any visible signs of damage to the operating elements?
- » Are the accessories in perfect condition?
- » Are all cables in perfect condition?
- » Is the inlet not blocked?
- » Are the ventilation slits free and clean?

Do not operate a damaged device or accessory. Have it checked and repaired by the manufacturer or its customer service department or a qualified technician.

## WARNING!

### Fire and explosion hazard!

The refrigerant circuit of the device contains highly flammable, odourless gas under high pressure. If the refrigerant escapes in an uncontrolled manner, there is a risk of fire and explosion.

- » Only operate the device outdoors.
- » Keep the device away from heat sources and open fire as well as ignition sources.
- » Only store the device in well-ventilated areas.

## leak

If liquid leaks from the heat pump, it may be condensation water or pool water. The formation of condensation water is unavoidable during heating operation. The surface of the heat exchanger gets cold, humidity from the ambient air condenses and can also freeze in extreme cases. The device monitors the temperature and automatically defrosts the heat pump if necessary. Any condensation water that occurs is drained off via the base plate of the heat pump. If pool water escapes, check all connections, lines and adapters of the heat pump for leaks.

## Storage

As soon as the outside temperature falls permanently below +5°C, the heat pump should be winterised to prevent damage caused by ice formation (frost blasting).



It is not absolutely necessary to uninstall fixed piped water lines. Provided that the location of the heat pump is protected from heavy contamination and severe weather conditions, it is sufficient to completely drain the water from the heat pump and the water lines. Care must be taken when doing this! Frost damage is not covered by the warranty.

## Winter shutdown

1. Disconnect all lines.
2. Clean the heat pump thoroughly.
3. After it is completely dry, store the heat pump in a dry and frost-free location (>+5°C). The heat pump is shut down for the winter.



# Troubleshooting

Problem:	Cause:	Solution:
The heat pump does not switch on.	The heat pump was not installed properly.	Contact an authorised specialist.
	The fuse in the protective device in the power line is blown or it is an all-pole protective device.	Switch it back.
		Replace the fuse.
The heat pump does not start.	The three minutes required to start the heat pump have not elapsed.	Wait three minutes.
	The temperature of the pool water is approximately the same as the set brine temperature.	The heat pump works when the water temperature is not equal to the set target temperature.
	The heat pump's operating mode is set incorrectly	Set the required operating mode.
The heat pump is working, but the water is not being heated.	The heat pump has just been installed.	Wait 24-48 hours for the set temperature to be reached.
	The pool water has cooled down considerably since the heat pump was last used.	Wait 24-48 hours for the set temperature to be reached.
There is ice on the heat exchanger.	The ambient temperature is too low and/or there is a high level of humidity.	Wait until the automatic defrost function kicks in.
Heat pump leaking.	Condensation build-up.	Switch the heat pump to standby. If the leak stops, it is condensation water.
	Water leaking from the heat exchanger or the connections of the water circuit.	Check all connections, lines and the heat pump for leaks.



If the fault cannot be rectified, please contact an authorised technician or the Miganeo support team.

# Error message display

<b>Fehlercode:</b>	<b>Cause:</b>	<b>Solution:</b>
<b>E 03</b>	Insufficient water flow	Increase the pool water flow through the heat pump.
		Check the pump that delivers pool water through the heat pump.
<b>E 04</b>	Defrosting	Wait until the heat pump has completed the automatic defrosting process.
<b>E 05</b>	Pressure in the coolant circuit too high	Contact an authorised specialist or the Miganeo Support Team.
<b>E 06</b>	Pressure in the coolant circuit too low	Contact an authorised specialist or the Miganeo Support Team.
<b>E 09</b>	Communication error	Contact an authorised specialist or the Miganeo Support Team.
<b>E 10</b>	Communication error	Contact an authorised specialist or the Miganeo Support Team.
<b>E 12</b>	Temperature sensor error: compressor coolant circuit too high	Pool water temperature too high, reduce the setpoint.
<b>E 15</b>	Temperature sensor error: water inlet	Contact an authorised specialist or the Miganeo Support Team.
<b>E 16</b>	Error temperature sensor: coolant circuit	Contact an authorised specialist or the Miganeo Support Team.
<b>E 18</b>	Error temperature sensor: compressor output	Contact an authorised specialist or the Miganeo Support Team.
<b>E 20 **</b>	Error frequency converter module	Contact an authorised specialist or the Miganeo Support Team.
<b>E 21</b>	Ambient temperature sensor error	Contact an authorised specialist or the Miganeo Support Team.
<b>E 23</b>	Cooling mode: output temperature of water too low	Increase the target temperature in cooling mode.
<b>E 27</b>	Error in water output temperature sensor	Contact an authorised specialist or the Miganeo Support Team.

<b>E 28</b>	Fan motor error	Contact an authorised technician or the Mganeo Support Team.
<b>E 29</b>	Coolant return temperature error	Contact an authorised technician or the Mganeo Support Team.
<b>E 32</b>	Heating operating mode: output temperature of the water too high	Lower the target temperature in heating operating mode.
<b>E 33</b>	Cooling mode: coolant circuit too hot.	Increase the setpoint temperature in cooling mode.
		Carefully clean the fins of the heat exchanger to remove any dirt.



If the fault cannot be rectified, please contact an authorised technician or the Miganeo support team.

## Technical data

Modell:	Sirius 5	Sirius 7	Sirius 9	Sirius 11	Sirius 13
Item number:	49711	49712	49713	49714	49715
Total weight:	ca. 47 kg	ca. 52 kg	ca. 54 kg	ca. 58 kg	ca. 60 kg
Dimensions (B x H x T):	965 mm x 340 mm x 605 mm	1.035 mm x 350 mm x 655 mm	1.035 mm x 350 mm x 655 mm	1.035 mm x 350 mm x 655 mm	1.035 mm x 350 mm x 655 mm
Size of pool (water volume):	max. 25.000 L	max. 30.000 L	max. 40.000 L	max. 50.000 L	max. 60.000 L
Heating capacity *:	5 kW	7 kW	9 kW	11 kW	13 kW
Input power heating *:	0,7 kW	1,0 kW	1,3 kW	1,55 kW	1,85 kW
Input current, heating:	3,3 A	4,5 A	5,7 A	6,7 A	8,1 A
Cooling capacity *:	2,2 kW	2,8 kW	3,4 kW	4,2 kW	4,8 kW
Input power cooling *:	0,7 kW	0,85 kW	1,1 kW	1,3 kW	1,5 kW
Input current cooling *:	3,3 A	3,9 A	5,0 A	6,0 A	6,9 A
Maximum input power:	1,2 kW	1,4 kW	1,6 kW	1,8 kW	2,1 kW
Maximum input current:	5,8 A	6,9 A	7,5 A	8,5 A	9,6 A
Operating voltage and frequency **::	220-240 V~, 50 Hz	220-240 V~, 50 Hz	220-240 V~, 50 Hz	220-240 V~, 50 Hz	220-240 V~, 50 Hz
COP performance factor *:	16,0	16,2	16,1	16,0	16,0
Energy efficiency ratio (EER)*:	3,2	3,3	3,2	3,2	3,2
Protection class:	I	I	I	I	I
Protection type:	IPX4	IPX4	IPX4	IPX4	IPX4
Sound pressure level: (at a distance of 10 m)	26 dB(A)	27 dB(A)	28 dB(A)	29 dB(A)	30 dB(A)
Water flow rate:	min. 3.000 L/h	min. 4.000 L/h	min. 5.000 L/h	min. 6.000 L/h	min. 7.000 L/h
variable – depending on the ambient conditions single-phase alternating current					
<b>REFRIGERANT CYCLE</b>					
Nominal suction pressure:	0,7 MPa	0,7 MPa	0,7 MPa	0,7 MPa	0,7 MPa
Maximum suction pressure:	0,8 MPa	0,8 MPa	0,8 MPa	0,8 MPa	0,8 MPa
Nominal discharge pressure:	1,9 MPa	1,9 MPa	1,9 MPa	1,9 MPa	1,9 MPa
Maximum delivery pressure:	2,3 MPa	2,3 MPa	2,3 MPa	2,3 MPa	2,3 MPa
Refrigerant:	R290	R290	R290	R290	R290
Maximum refrigerant charge:	300 g	367 g	450 g	550 g	650 g
Global warming potential (GWP):	3	3	3	3	3
CO2 equivalent:	0,9 kg	1,1 kg	1,35 kg	1,65 kg	1,95 kg

## RADIO CONTROL

Co-App: Steinbach Silent Series

Transmission frequency: 2,483 MHz

Effective radiated power (ERP): 20 dBm

## Declaration of conformity



Miganeo.de GmbH hereby declares that the radio equipment type heat pump 'Sirius series', in the versions Sirius 5 (49711), Sirius 7, (49712 ), Sirius 9 (49713), Sirius 11 (49714) and Sirius 13 (49715), is in conformity with Directive 2014/53/EU. The full text of the EU declaration of conformity is available at the following internet address: [www.miganeo.de](http://www.miganeo.de)

## Disposal

### Dispose of packaging



Dispose of the packaging by type. Put paper and cardboard in the paper recycling, and plastic film in the recyclables collection.

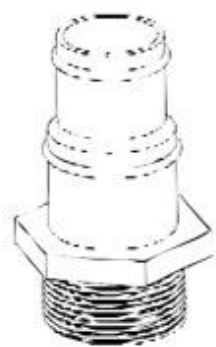
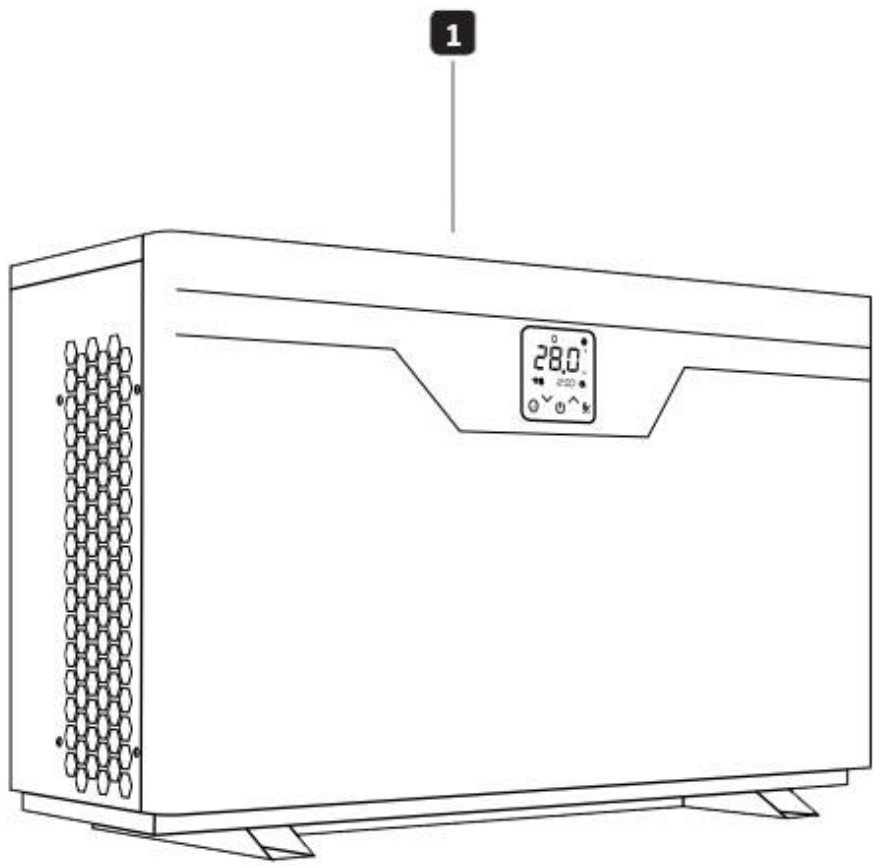
### Dispose of old appliance

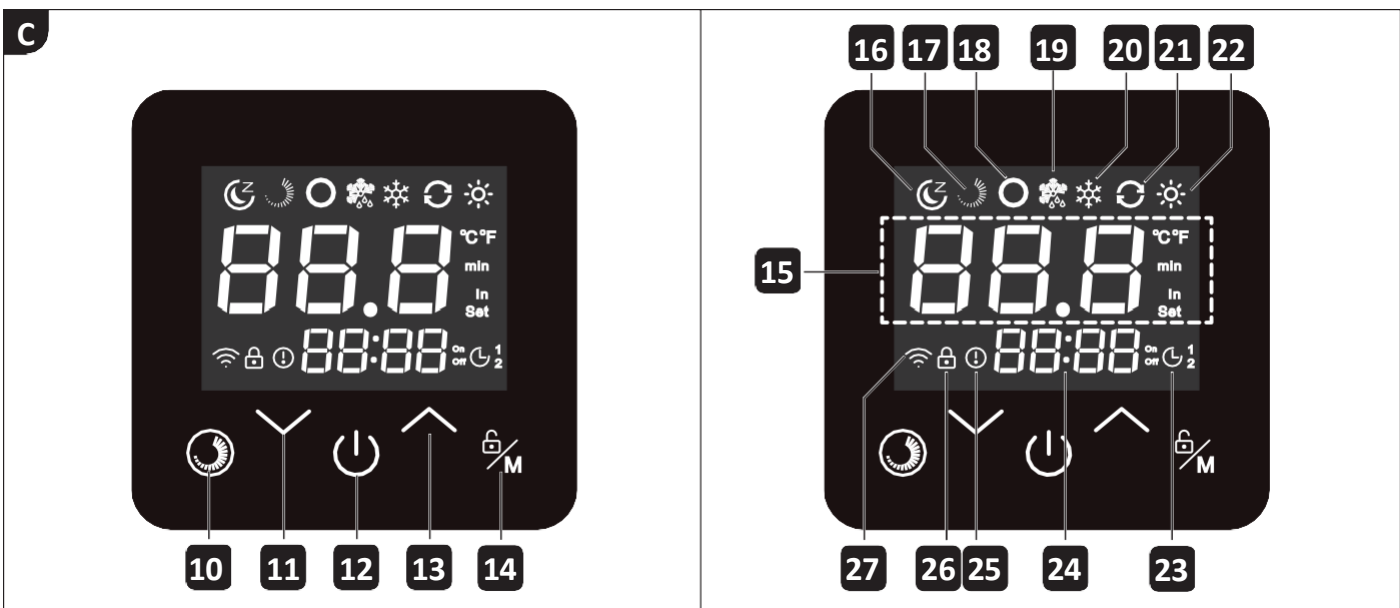
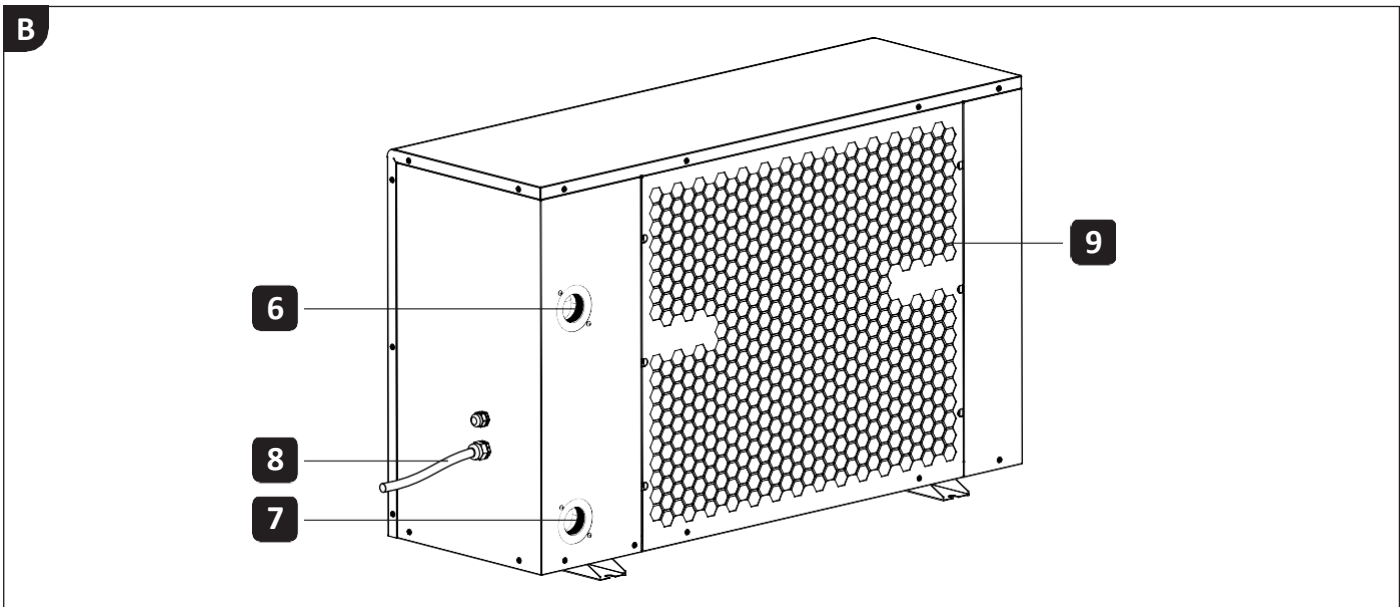
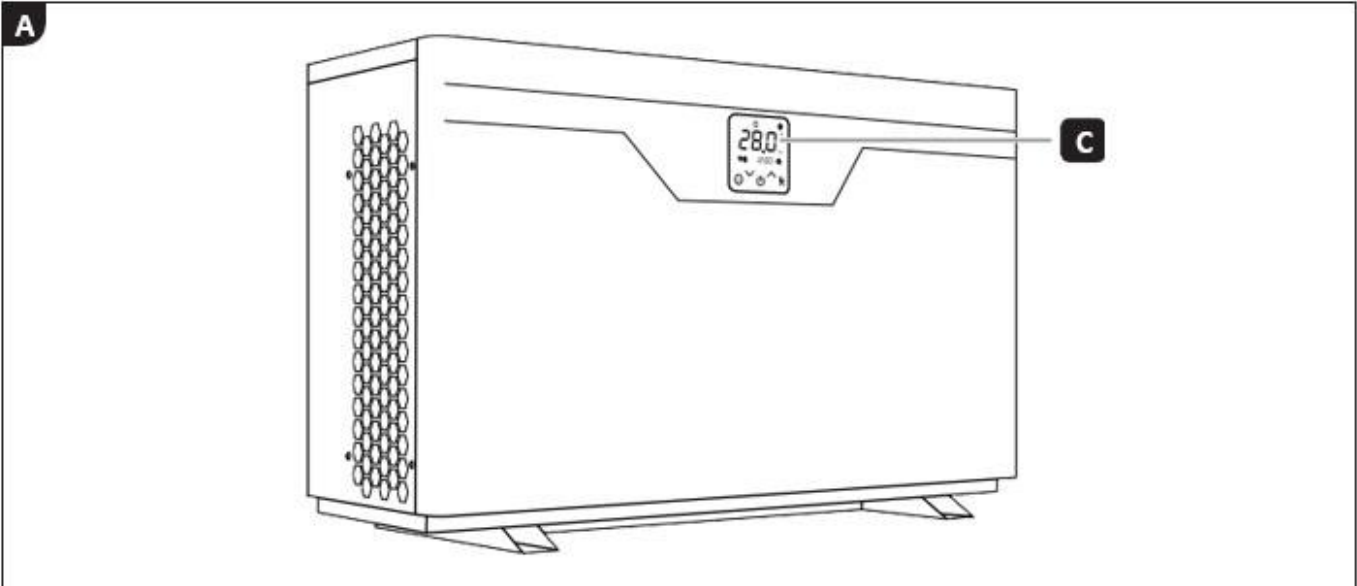


Old devices must not be disposed of in household waste! If the device is no longer operational, every consumer is legally bound to dispose of old devices separately from household waste, e.g. at a collection point in their community/district. This ensures that old devices are recycled properly and negative effects on the environment are avoided. This is why electrical appliances are marked with the above symbol.

### Dispose of coolant

The device contains coolant. Coolant must be disposed of properly as a hazardous substance at an authorised collection point.





## Contenu de la livraison

1. Pompe à chaleur
2. Adaptateur (x2)
3. Joint d'étanchéité (x2)
4. Collier de serrage Ø 32/38 mm (x2)
5. Adaptateur D 50 / AG 1½ (2x) [uniquement pour Sirius 9 et 11 - non illustré]
6. Sortie d'eau
7. Entrée de l'eau
8. Câble d'alimentation
9. Échangeur de chaleur
10. Bouton Niveau de puissance
11. Bouton vers le bas
12. Bouton marche/arrêt
13. Bouton Haut
14. Bouton mode/verrouillage du clavier
15. Affichage de la température
16. Affichage du mode silencieux
17. Affichage du mode Smart
18. Indicateur de mode d'alimentation
19. Indicateur de mode de dégivrage
20. Affichage du mode de refroidissement
21. Affichage du mode automatique
22. Affichage du mode de chauffage
23. Affichage de la minuterie ON/OFF
24. Affichage de l'heure/de la minuterie
25. Affichage des erreurs
26. Affichage Verrouillage du clavier
27. Affichage Wifi (actuellement uniquement utilisable via l'application Steinbach)


## Table des matières

<b>Aperçu</b> .....	<b>46</b>
<b>Contenu de la livraison</b> .....	<b>48</b>
<b>Généralités</b> .....	<b>49</b>
<b>Explication des signes</b> .....	<b>49</b>
<b>Sécurité</b> .....	<b>50</b>
<b>Préparation</b> .....	<b>51</b>
<b>Installation</b> .....	<b>53</b>
<b>Écran</b> .....	<b>54</b>
<b>Utilisation</b> .....	<b>56</b>
<b>Désinstallation</b> .....	<b>61</b>
<b>Stockage</b> .....	<b>63</b>
<b>Dépannage</b> .....	<b>64</b>
<b>Données techniques</b> .....	<b>66</b>
<b>Déclaration de conformité et élimination</b> .....	<b>67</b>



# Généralités

## Lire et conserver le mode d'emploi

 Ce mode d'emploi fait partie de la série de pompes à chaleur Sirius (également appelées « appareil » ou « pompe à chaleur » dans la suite du texte). Il contient des informations importantes sur la mise en service et l'utilisation.

Lisez attentivement le mode d'emploi, en particulier les consignes de sécurité, avant d'utiliser l'appareil. Le non-respect de ce mode d'emploi peut entraîner des blessures graves ou endommager l'appareil. Conservez le mode d'emploi pour toute utilisation ultérieure. Si vous remettez l'appareil à un tiers, veillez à lui remettre ce mode d'emploi.

## Utilisation prévue

Cet appareil est exclusivement conçu pour chauffer ou refroidir l'eau en transit dans le cadre d'une installation de traitement de l'eau pour piscines privées.

La concentration en sel de l'eau ne doit pas dépasser 0,5 % (ce qui correspond à 5 g/l ou 5.000 ppm). Cet appareil doit être utilisé exclusivement à l'extérieur.

Il est exclusivement destiné à un usage privé et ne convient pas à un usage professionnel. N'utilisez l'appareil que comme décrit dans ce mode d'emploi. Toute autre utilisation est considérée comme non conforme et peut entraîner des dommages matériels, voire des blessures corporelles.

L'appareil n'est pas un jouet pour enfants.

Le fabricant ou le revendeur n'assume aucune responsabilité pour les dommages résultant d'une utilisation non conforme ou incorrecte.

## Explication des signes

Les symboles suivants sont utilisés dans ce mode d'emploi, sur l'appareil ou sur l'emballage.



Lisez la version courte et le mode d'emploi.



Le mode d'emploi contient des informations supplémentaires importantes.



Le mode d'emploi contient des informations importantes sur l'entretien / la réparation.



Risque d'incendie ! Avertissement relatif aux substances inflammables!



Risque de choc électrique ! Avertissement relatif à la tension électrique.



Les produits marqués de ce symbole correspondent à la classe de protection I.

# Sécurité

Les mots de signalisation suivants sont utilisés dans ce mode d'emploi.

 **AVERTISSEMENT!**

 **ATTENTION!**

**REMARQUE!**

Ce symbole/mot de signalisation indique un danger avec un niveau de risque moyen qui, s'il n'est pas évité, peut entraîner la mort ou une blessure grave. Ce symbole/mot de signalisation indique un danger de faible niveau qui, s'il n'est pas évité, peut entraîner une blessure mineure ou modérée. Ce mot de signalisation met en garde contre d'éventuels dommages matériels.

## Consignes générales de sécurité

 **AVERTISSEMENT!**

### **Risque d'incendie et d'explosion !**

Le circuit de réfrigérant de l'appareil contient un gaz facilement inflammable et inodore sous haute pression. En cas de fuite incontrôlée du fluide frigorigène, il existe un risque d'incendie et d'explosion.

« N'utilisez l'appareil qu'à l'extérieur.

« Eloignez les sources de chaleur, les flammes nues et les sources d'inflammation de l'appareil.

« Stockez l'appareil uniquement dans des endroits bien aérés.

 **AVERTISSEMENT!**

### **Risque de blessure par manque de qualification !**

Un manque d'expérience ou d'habileté dans l'utilisation des outils nécessaires et une méconnaissance des dispositions régionales ou normatives relatives aux travaux manuels requis peuvent entraîner des blessures très graves ou des dommages matériels.

« Pour tous les travaux dont vous ne pouvez pas évaluer les risques par une expérience personnelle suffisante, faites appel à un spécialiste qualifié.

 **AVERTISSEMENT!**

### **Risque d'électrocution !**

« Ne faites pas fonctionner la pompe à chaleur si elle présente des dommages visibles ou si le câble d'alimentation ou la fiche secteur est défectueux.

« Raccordez la pompe à chaleur exclusivement à des prises de courant installées conformément aux normes et protégées par un disjoncteur différentiel (RCD) avec un courant de défaut maximal autorisé de 30 mA.

« Ne retirez jamais la fiche secteur de la prise par le câble d'alimentation, mais saisissez toujours la fiche secteur.

**ATTENTION!**

### **Risque de blessure lors du déplacement d'un appareil lourd !**

L'appareil est lourd ! Un levage incorrect ou un basculement incontrôlé de l'appareil peut entraîner des blessures ou endommager l'appareil.

« Soulevez, portez ou basculez l'appareil au moins à deux, jamais seul.

« Veillez à adopter une posture correcte (dos droit, position stable, etc.).

« Utilisez des aides au transport (par exemple : transpalette ou planche à roulettes).

« Portez des équipements de protection tels que des chaussures de sécurité ou des gants.50

# Préparation

## AVERTISSEMENT!

Les matériaux d'emballage peuvent entraîner la mort par asphyxie. Le danger potentiel est particulièrement élevé pour les enfants et les personnes mentalement déficientes qui ne peuvent pas évaluer les risques par manque de connaissances et d'expérience.

« Veillez à ce que les enfants et les personnes souffrant de troubles mentaux ne jouent pas avec le matériel d'emballage.

## REMARQUE!

Ouvrir l'emballage sans précaution, en particulier à l'aide d'objets pointus ou tranchants, peut endommager l'appareil.

« Ouvrez l'emballage le plus délicatement possible.

« Ne pénétrez pas dans l'emballage avec des objets pointus ou tranchants.

### **Vérifier que la livraison est complète et ne présente pas de dommages**

1. ouvrez l'emballage avec précaution.
2. retirez tous les éléments de l'emballage.
3. vérifiez que le contenu de la livraison est complet.
4. vérifiez que le contenu de la livraison n'est pas endommagé.

### **Nettoyage de base de l'appareil**

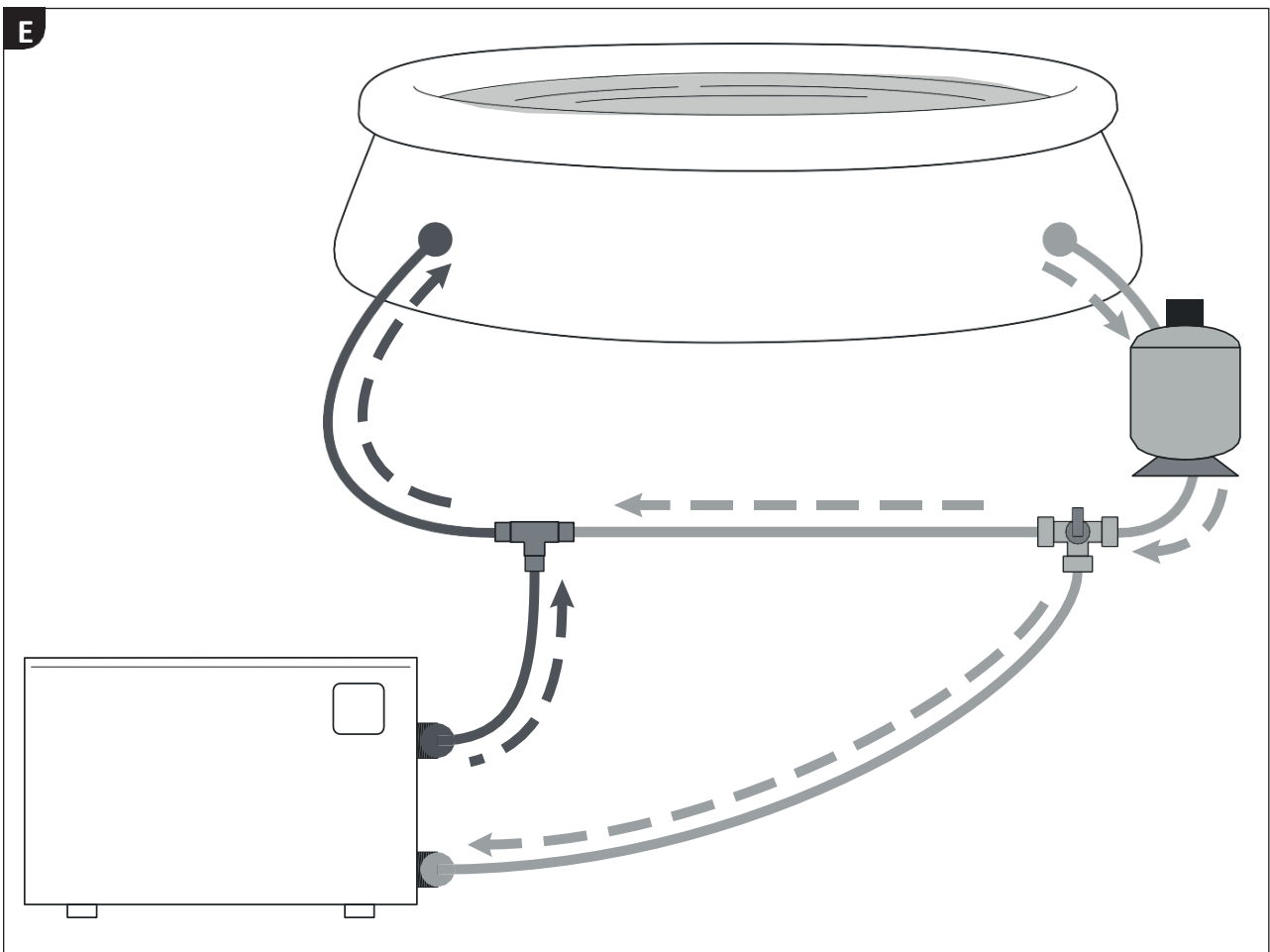
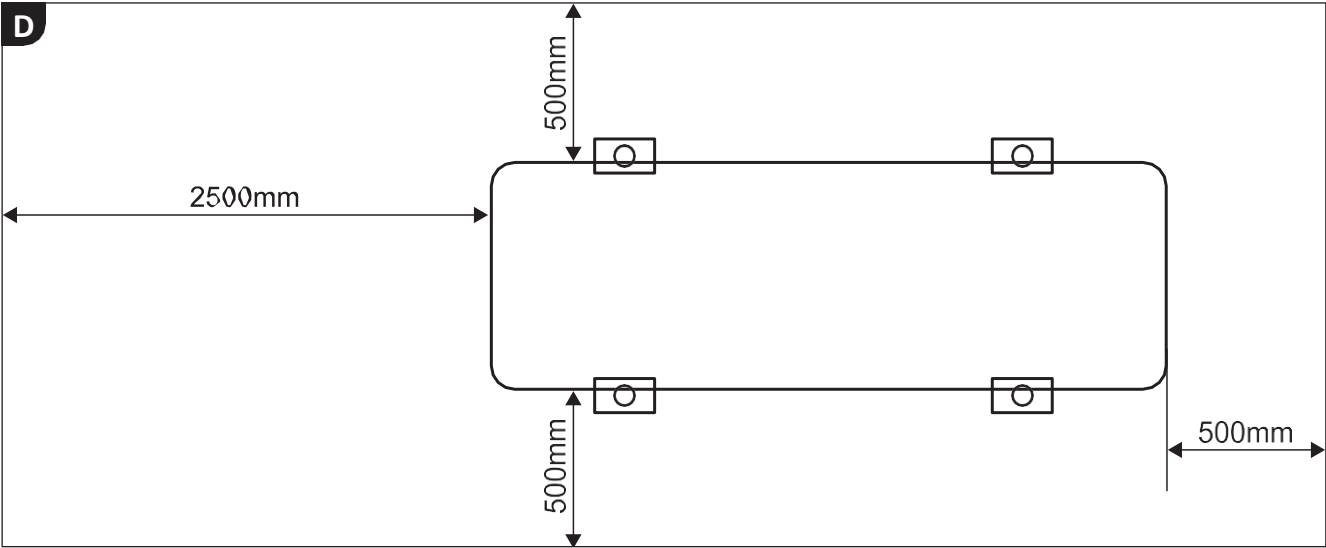
1. retirez le matériel d'emballage et tous les films de protection, s'il y en a.
2. nettoyez toutes les pièces livrées comme décrit au chapitre « Nettoyage ». L'appareil est nettoyé et prêt à être utilisé.

### **Préparer l'emplacement et les raccordements**

Un bon choix et une bonne préparation de l'emplacement facilitent considérablement l'installation et l'utilisation de la pompe à chaleur. Les exigences suivantes doivent être remplies ou prises en compte :

Emplacement en plein air

- >> Sol stable, plat et résistant à l'eau
- >> Distance minimale requise par rapport aux murs ou aux objets (voir illustration D)
- >> Distance minimale requise de 2m par rapport à la piscine.
- >> Possibilité de raccordement facile des conduites d'eau
- >> Possibilité de raccordement facile de l'alimentation électrique
- >> Possibilité d'accès facile à l'écran
- >> Possibilité d'évacuer l'eau de condensation



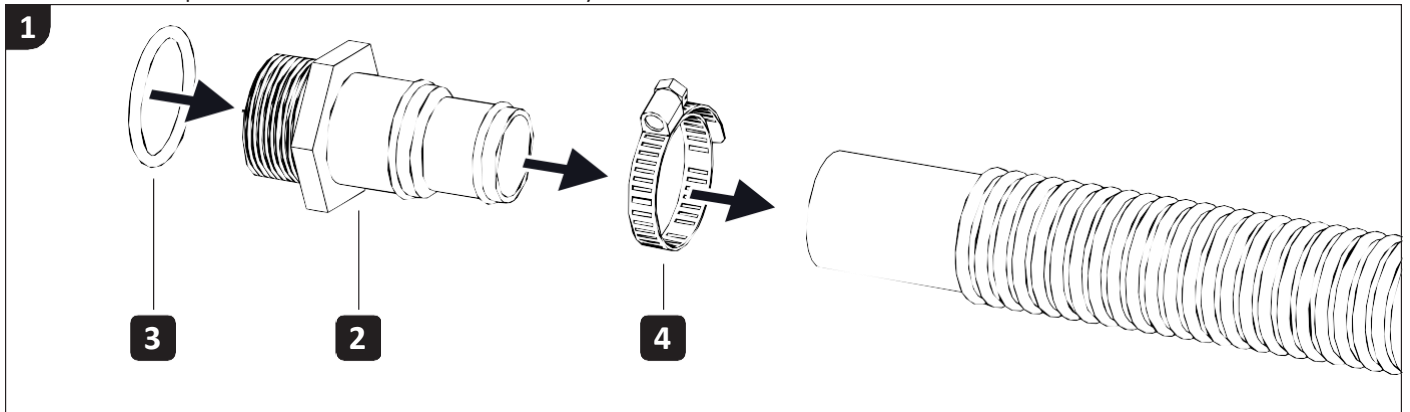


La pompe à chaleur doit fonctionner avec de l'eau filtrée.

1. placez la pompe à chaleur exactement comme prévu ultérieurement.
2. posez les tuyaux de l'installation de traitement de l'eau à l'emplacement de la pompe à chaleur. Veillez à ce que toutes les conduites posées vers la pompe à chaleur ne soient pas tendues et ne gênent pas les déplacements.
3. posez un câble d'alimentation pour l'alimentation en tension de la pompe à chaleur. Utilisez une rallonge ou une prise de courant de classe de protection appropriée aux conditions ambiantes du point de raccordement !

## Installation

Monter l'adaptateur aux extrémités du tuyau



1. placez un collier de serrage sur l'extrémité du câble d'alimentation
  2. placez un adaptateur sur l'extrémité de la conduite d'alimentation
- Fixez l'adaptateur en serrant le collier de serrage à l'extrémité du tuyau d'alimentation.
4. placez le joint sur le filetage de l'adaptateur.
- Montez le deuxième adaptateur de la même manière sur l'extrémité du tuyau de dérivation.

### Raccordement des conduites

Vous avez l'option de réaliser les conduites d'eau sous forme de tuyau de piscine flexible ( $\varnothing$  32/38 mm) ou de tuyauterie fixe (D 50 mm). Les adaptateurs D-50 fournis en plus avec les pompes à chaleur Sirius 9 ou Sirius 11 permettent d'installer cette pompe à chaleur dans les deux variantes.

### Raccorder les tuyaux (D32+D38)

1. placez la pompe à chaleur à l'emplacement préparé.
- Nettoyez les grosses impuretés sur la sortie d'eau et l'entrée d'eau de la pompe à chaleur.
3. nettoyez les adaptateurs aux extrémités des tuyaux d'eau pour enlever les grosses impuretés.
  4. visser la conduite d'évacuation sur la sortie d'eau.
  5. vissez la conduite d'arrivée sur l'entrée d'eau.

## Raccorder les tuyauteries (D50)

Placez la pompe à chaleur à l'endroit prévu à cet effet.

Nettoyer l'entrée et la sortie de l'arrivée d'eau des impuretés grossières et fines. 2.

Nettoyez également l'adaptateur D50.

Entourez l'adaptateur D50 à l'extérieur avec un ruban d'étanchéité en PTFE (par ex. ruban en téflon). 5.

Vissez un raccord de transition dans la sortie d'eau et dans l'entrée d'eau.

Raccordez le tuyau d'arrivée à l'adaptateur D50 dans l'entrée d'eau.

Raccordez le tuyau de sortie à l'autre adaptateur D50 dans la sortie d'eau.

## Établir l'alimentation en tension

Raccordez la fiche d'alimentation à l'extrémité du câble d'alimentation à l'alimentation en tension préparée sur le site.

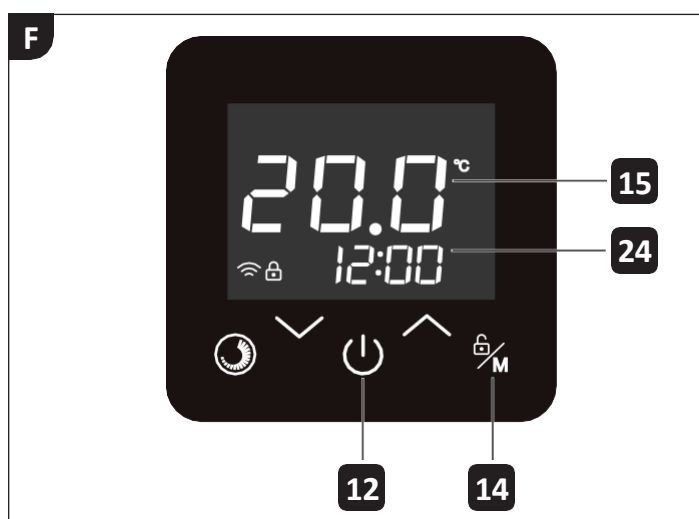
Dès que l'alimentation en tension est établie, tous les éléments d'affichage s'allument sur l'écran.

## Écran

### Mode veille

En mode veille, la pompe à chaleur est prête à fonctionner mais désactivée. L'eau n'est ni chauffée ni refroidie. En appuyant sur la touche Marche/Arrêt, la pompe à chaleur passe du mode veille à un mode de fonctionnement.

### Éléments d'affichage actifs



>> L'affichage Température [15] indique la température actuelle de l'eau.

>> L'affichage Heure/Minuterie [24] indique l'heure actuelle.

### Modes de fonctionnement

En appuyant sur la touche Mode / Verrouillage des touches [14], la pompe à chaleur passe d'un mode de fonctionnement à l'autre. La température de l'eau réglée peut avoir une valeur comprise entre +10°C et +45°C. La température de l'eau peut également être réglée sur une valeur inférieure.

La pompe à chaleur dispose des **modes de fonctionnement** suivants :

#### 1. mode de fonctionnement **chauffage**

La pompe à chaleur chauffe l'eau du bassin jusqu'à la température de consigne réglée.

#### 2. mode de fonctionnement **refroidissement**

La pompe à chaleur refroidit l'eau du bassin jusqu'à la température de consigne réglée.

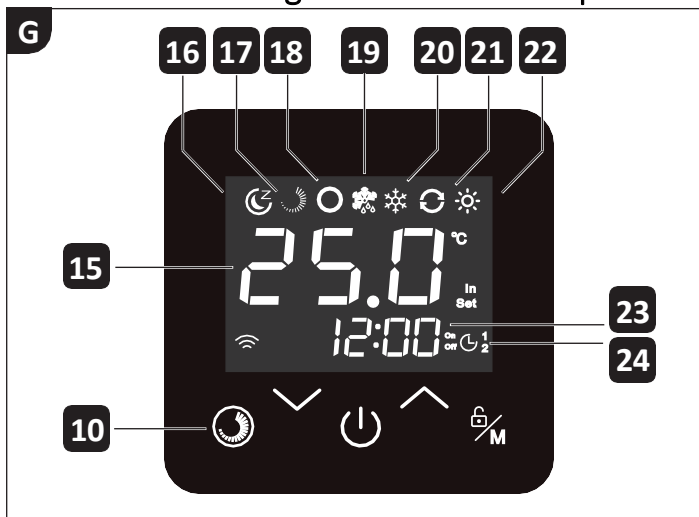
### 3. mode de fonctionnement **Auto**

La pompe à chaleur règle la température de l'eau du bassin, par chauffage ou par refroidissement, à la température de consigne réglée.

### 4. mode de fonctionnement **Defrost**

En cas de température ambiante basse, la température au niveau de l'échangeur de chaleur peut baisser en mode de fonctionnement Chauffage jusqu'à ce que l'eau de condensation gèle et que l'échangeur de chaleur soit pris en glace. La pompe à chaleur surveille la température au niveau de l'échangeur de chaleur et dégivre automatiquement si nécessaire.

## Éléments d'affichage actifs en mode opérationnel



>> Mode de fonctionnement : Le voyant Mode dégivrage [19], Mode refroidissement [20], Mode automatique [21] ou Mode chauffage [22] s'allume.

>> Niveau de puissance : L'affichage Mode Silence [16], Mode Smart [17] ou Mode Puissance [18] s'allume.

>> L'affichage Température [15] indique la température actuelle de l'eau à l'entrée du raccordement d'eau ou, en alternance, la température de consigne réglée (Set).

>> L'affichage Timer ON/OFF [23] donne des informations sur la commande temporelle. Si le symbole « 1 » est allumé, la minuterie 1 est activée. Si le symbole « 2 » est allumé, la minuterie 2 est activée.

>> L'affichage Heure / Minuterie [24] indique l'heure actuelle.

## Niveaux de puissance

En appuyant sur la touche Niveau de puissance [10], la pompe à chaleur bascule entre les niveaux de puissance Silent, Smart et Power des modes de fonctionnement Chauffage et Refroidissement.

Pour les modes de fonctionnement chauffage et refroidissement, 3 niveaux de puissance sont disponibles :

#### 1. Niveau de performance **Silent**

La pompe à chaleur minimise le bruit. Ce niveau de puissance réduit la puissance de refroidissement et de chauffage.

#### 2. Niveau de puissance **Smart**

La pompe à chaleur optimise la puissance nécessaire pour atteindre la température de consigne réglée grâce à une régulation en continu.

Ce niveau de puissance offre le meilleur compromis entre les économies d'énergie et le temps nécessaire pour atteindre la température de consigne réglée.

#### 3. Niveau de puissance **Power**

La pompe à chaleur fonctionne à sa puissance maximale.

Ce niveau de puissance minimise la durée de refroidissement et de chauffage de l'eau du bassin.

## Économiser l'énergie

Pour réduire la consommation d'énergie et les coûts qui y sont liés, vous pouvez prendre les mesures suivantes :

- « Si vous n'utilisez pas la piscine pendant plus d'une semaine, éteignez la pompe à chaleur. ou réduisez la température de l'eau réglée.
- « N'utilisez pas la pompe à chaleur lorsque la température ambiante est inférieure à 5°C.
- « Couvrez la piscine pour la protéger de la perte de chaleur.

## Utilisation

### AVERTISSEMENT!

#### **Danger de mort dû au fonctionnement de l'installation de traitement de l'eau pendant le bain !**

Des cheveux ou des vêtements peuvent être aspirés par l'orifice d'aspiration de la piscine et, dans des cas extrêmes, piéger des personnes sous l'eau et les empêcher de remonter à la surface.

"Ne faites jamais fonctionner les appareils de traitement de l'eau lorsque des personnes se trouvent dans la piscine.

"Interdisez tout accès à la piscine lorsque les appareils de traitement de l'eau sont en service.

### ATTENTION!

#### **Risque de blessure !**

Un appareil ou des accessoires endommagés peuvent entraîner des blessures.

« Vérifiez l'appareil et les accessoires (voir chapitre Contrôle).

### REMARQUE!

Une ventilation réduite ou bloquée de la pompe à chaleur peut entraîner une mauvaise évacuation de la chaleur ou de l'humidité. Cela peut par exemple entraîner la formation de moisissures ou une surchauffe de l'échangeur de chaleur.

« Nettoyez régulièrement les grilles devant la roue du ventilateur et les lamelles de l'échangeur de chaleur et veillez à ce que des impuretés telles que des feuilles ou autres ne pénètrent pas à l'intérieur de l'échangeur de chaleur.

ne pénètrent pas dans l'échangeur.

« Veillez à ce que la grille de l'échangeur de chaleur ne soit jamais recouverte et que l'air puisse circuler librement dans l'appareil.

## Activer le chauffage

Choisissez ce mode de fonctionnement si la température de votre bassin est en permanence inférieure à la température souhaitée.

Le chauffage de l'eau du bassin s'effectue le plus rapidement lorsque la pompe à chaleur fonctionne à son débit maximal. Par conséquent, la différence de température entre l'eau du bassin et l'eau chauffée à l'entrée de la piscine est plus faible et donc moins perceptible. Veuillez mesurer et noter le changement de la température actuelle de l'eau toutes les 30 minutes afin de déterminer le réchauffement effectif de l'eau de la piscine.



## Activer le mode de fonctionnement du chauffage

- Mettez en marche le système de filtration. La pompe à chaleur a besoin d'un débit d'eau suffisant pour fonctionner.
- Désactivez le verrouillage des touches, s'il est actif, en appuyant sur la touche **Mode/Verrouillage des touches** et en la maintenant enfoncée pendant 3 secondes.
- Appuyez sur la touche **Marche/Arrêt** et maintenez-la enfoncée pendant 3 secondes. La pompe à chaleur passe du mode veille au mode marche.
- Appuyez (à plusieurs reprises) sur le bouton **Mode/Verrouillage des touches** jusqu'à ce que le mode de fonctionnement souhaité soit actif. Le voyant **Mode Chauffage** s'allume.

Comme pour le mode de fonctionnement **Chauffage**, il est également possible de régler le mode de fonctionnement **Automatique**. Le mode de fonctionnement **Chauffage** est activé.



Si le code d'erreur « E 03 » apparaît sur l'écran, le débit d'eau à travers la pompe à chaleur est trop faible. Vous pouvez augmenter le débit à l'aide de la vanne à 3 voies d'un kit de by-pass. Veuillez également consulter les informations plus détaillées dans le chapitre Dépannage.

## Régler la température de consigne

- Désactivez le verrouillage du clavier, s'il est actif, en appuyant sur le bouton **Mode/Verrouillage du clavier** et en le maintenant enfoncé pendant 3 secondes. Le voyant Verrouillage des touches s'éteint.
- Appuyez (à plusieurs reprises) sur la touche **Bas** ou sur la touche **Haut** jusqu'à ce que la température de consigne souhaitée soit réglée. L'affichage **Température** indique la température de consigne souhaitée en clignotant.
- Appuyez sur la touche Marche/Arrêt pour confirmer votre saisie. La pompe à chaleur démarre dès que la température d'entrée **est inférieure à** la température de consigne réglée. La température de consigne souhaitée est réglée.

## Régler le niveau de puissance

- Désactivez le verrouillage du clavier, s'il est actif, en appuyant sur le bouton **Mode/Verrouillage du clavier** et en le maintenant enfoncé pendant 3 secondes. Le voyant **Verrouillage du clavier** s'éteint. Le verrouillage des touches s'active automatiquement après 60 secondes d'inactivité.

- Appuyez (à plusieurs reprises) sur la touche **Niveau de puissance** jusqu'à ce que le symbole du niveau de puissance souhaité s'allume à l'écran. Chaque fois que vous appuyez sur la touche, les indicateurs **Silent Mode**, **Smart Mode** et **Power Mode** changent à l'écran.

Le niveau de puissance souhaité est réglé.

## Activer le refroidissement

Choisissez ce mode de fonctionnement si la température de l'eau de votre bassin, par ex. en raison du rayonnement solaire, est en permanence

est supérieure à votre température souhaitée et ne se refroidit pas suffisamment pendant la nuit.

Le chauffage de l'eau du bassin s'effectue le plus rapidement lorsque le débit de la pompe à chaleur est maximal. Par conséquent, la différence de température entre l'eau du bassin et l'eau chauffée à l'entrée de la piscine est plus faible et donc moins perceptible. Veuillez mesurer et noter le changement de la température actuelle de l'eau toutes les 60 minutes afin de déterminer le réchauffement effectif de l'eau de la piscine.

## Activer le mode de fonctionnement Refroidissement

- Mettez en marche le système de filtration. La pompe à chaleur a besoin d'un débit d'eau suffisant pour fonctionner.
  - Désactivez le verrouillage des touches, s'il est actif, en appuyant sur la touche **Mode/Verrouillage des touches** et en maintenant enfoncée pendant 3 secondes. Le voyant **Verrouillage des touches** s'éteint.
  - Appuyez sur la touche **Marche/Arrêt** et maintenez-la enfoncée pendant 3 secondes. La pompe à chaleur passe du mode veille au mode marche.
  - Appuyez (à plusieurs reprises) sur le bouton **Mode/Verrouillage du clavier** jusqu'à ce que le mode de fonctionnement souhaité soit activé. L'affichage **du mode Refroidissement** s'allume.
- Comme pour le mode de fonctionnement **Refroidissement**, il est également possible de régler le mode de fonctionnement **Automatique**.



Si le code d'erreur « E03 » apparaît sur l'écran, le débit d'eau à travers la pompe à chaleur est trop faible. Vous pouvez optimiser le débit à l'aide d'un bypass. Veuillez également consulter les informations plus détaillées dans le chapitre Dépannage.

## Régler la température de consigne

- Désactivez le verrouillage du clavier, s'il est actif, en appuyant sur le bouton **Mode/Verrouillage du clavier** et en maintenant enfoncé pendant 3 secondes. Le voyant **Verrouillage du clavier** s'éteint. Le verrouillage du clavier s'active automatiquement après 60 secondes d'inactivité.
- Appuyez (à plusieurs reprises) sur la touche **Bas** ou sur la touche **Haut** jusqu'à ce que la température de consigne souhaitée soit réglée. L'affichage **Température** indique la température de consigne souhaitée en clignotant.
- Appuyez sur la touche **Marche/Arrêt** pour confirmer votre saisie. La pompe à chaleur démarre dès que la température d'entrée dans **dépasse** la température de consigne réglée. La température de consigne souhaitée est réglée.

## Leistungstufe einstellen

- - Désactivez le verrouillage du clavier, s'il est actif, en appuyant sur le bouton **Mode/Verrouillage du clavier** et en le maintenant enfoncé pendant 3 secondes. Le voyant **Verrouillage du clavier** s'éteint. Le verrouillage des touches s'active automatiquement après 60 secondes d'inactivité.
- - Appuyez (à plusieurs reprises) sur la touche Niveau de puissance jusqu'à ce que le symbole du niveau de puissance souhaité s'allume à l'écran. Chaque fois que vous appuyez sur la touche, les affichages du mode silencieux, du mode intelligent et du mode puissance changent à l'écran. Le niveau de puissance souhaité est réglé.

## Dégivrage manuel

Lorsque la température ambiante est basse, la température de l'échangeur de chaleur en mode chauffage peut baisser au point que l'eau de condensation gèle et que l'échangeur de chaleur se couvre de givre. L'appareil surveille la température et dégivre automatiquement si nécessaire, mais il offre également la possibilité de lancer le processus de dégivrage manuellement.

## Activer le mode de dégivrage

- Activez le mode de fonctionnement Chauffage. Le voyant **Mode Chauffage** s'allume.
- Appuyez *simultanément* sur les boutons **Mode/Verrouillage des touches** et **Bas** et maintenez-les enfoncés pendant environ 5 secondes. Les voyants **Mode dégivrage** et **Mode chauffage** clignotent.
- Attendez quelques minutes que le dégivrage soit terminé. L'indicateur Mode dégivrage ne clignote plus. L'échangeur de chaleur est dégivré. Le dégivrage manuel est terminé.

## Modifier l'échelle de température [°C/°F]

La pompe à chaleur dispose de la possibilité d'afficher toutes les températures mesurées et réglées, ainsi que les °C ou les °F. Appuyez simultanément sur les touches **Niveau de puissance** et **Mode/Verrouillage du clavier** et maintenez-les enfoncées pendant environ 3 secondes pour passer d'une échelle de température à l'autre. Le symbole correspondant à l'affichage **de la température** s'allume.

## Verrouillage du clavier

Le verrouillage du clavier s'active automatiquement après 60 secondes d'inactivité. Lorsque le verrouillage du clavier est activé, le voyant Verrouillage du clavier s'allume. Lorsque le **verrouillage du clavier** est désactivé, le voyant Verrouillage du clavier s'éteint. Pour activer ou désactiver le verrouillage du clavier, il suffit d'appuyer sur la touche **Mode/Verrouillage du clavier** et de la maintenir enfoncée pendant 3 secondes.

## Régler l'heure

La pompe à chaleur dispose d'une horloge qui permet de la faire fonctionner en fonction du temps, au moyen d'une minuterie. L'horloge continue de fonctionner pendant quelques jours même sans alimentation électrique.

## Régler l'horloge

- Désactivez le verrouillage du clavier, s'il est actif, en appuyant sur le bouton **Mode/Verrouillage du clavier** et en le maintenant enfoncé pendant 3 secondes. Le voyant Verrouillage du clavier s'éteint.
- Appuyez sur le bouton **Descente** et maintenez-le enfoncé pendant 3 secondes. L'affichage Heure / Minuterie clignote. L'heure peut être réglée.
- Appuyez sur le bouton **Niveau de puissance**. Les deux indicateurs d'heures de l'affichage Heure / Minuterie clignotent.
- Appuyez (à plusieurs reprises) sur les boutons **vers le bas** et/ou **vers le haut** pour régler les heures de l'horloge.
- Appuyez sur le bouton **Niveau de puissance** pour confirmer l'entrée. Les deux indicateurs de minutes de l'affichage **Heure / Minuterie** clignotent.
- Appuyez (à plusieurs reprises) sur les touches **vers le bas** et/ou **vers le haut** pour régler les minutes de l'heure.
- Appuyez sur la touche **Niveau de puissance** pour confirmer l'entrée.
- L'horloge est réglée.

## Minuterie de la commande de l'appareil

La pompe à chaleur dispose de deux minuteries qui peuvent être configurées via l'écran de l'appareil. Chacun des minuteries dispose de deux moments librement réglables. L'heure d'activation et de désactivation de chaque minuterie doit être différente.

être différents l'un de l'autre et les minuteries ne doivent pas se chevaucher.

« Au premier moment, la commande active la pompe à chaleur et la place dans le dernier mode de fonctionnement actif.

« Au deuxième moment, la commande désactive la pompe à chaleur et la met en mode veille.



Pour pouvoir commander la pompe à chaleur via les minuteries de la Co-App « **Steinbach Silent Series** », les deux minuteries de la commande de l'appareil doivent être désactivées via l'écran. Il n'y a pas de transfert des réglages de l'appareil vers l'app ou inversement.

## Timer der Gerätesteuerung über das Display einstellen (aktivieren)

- Désactivez le verrouillage du clavier, s'il est actif, en appuyant sur le bouton **Mode/Verrouillage du clavier** et en le maintenant enfoncé pendant 3 secondes. Le voyant **Verrouillage des touches** s'éteint.
- Appuyez sur le bouton **Niveau de puissance** et maintenez-le enfoncé pendant 3 secondes pour activer les paramètres de la minuterie. Le voyant Timer ON/OFF s'allume et le symbole « **1** » clignote. **La minuterie 1** peut être réglée.
- Appuyez (à plusieurs reprises) sur les touches **Bas** et / ou **Haut** pour passer de la minuterie **1** à la minuterie 2. Le symbole de la minuterie souhaitée (« **1** » ou « **2** ») clignote.

- Appuyez sur la touche **Niveau de puissance** pour confirmer votre choix. Les deux indicateurs d'heures de l'affichage **Heure / Minuterie** clignotent.
- Appuyez sur les boutons **Bas** et / ou **Haut** pour régler les heures de l'horloge pour l'activation automatisée du **mode de fonctionnement**.
- Appuyez sur la touche **Niveau de puissance** pour confirmer l'entrée. Les deux indicateurs de minutes de l'affichage **Heure / Minuterie** clignotent.
- Appuyez sur les touches **vers le bas** et / ou **vers le haut** pour régler les minutes de l'heure pour l'activation automatique du **mode de fonctionnement**.
- Appuyez sur la touche **Niveau de puissance** pour confirmer l'entrée. Les deux affichages à sept segments pour les heures de l'affichage **Heure / Minuterie** clignotent.
- Appuyez sur les touches **Bas** ou **Haut** pour régler les **heures** de l'horloge pour l'activation automatique du **mode veille**.
- Appuyez sur la touche **Niveau de puissance** pour confirmer l'entrée. Les deux affichages à sept segments pour les minutes de l'affichage **Heure / Minuterie** clignotent.
- Appuyez (de manière répétée) sur les touches **Bas** et **Haut** pour régler les minutes de l'horloge pour l'activation automatique du **mode veille**.
- Appuyez sur la touche **Niveau de puissance** pour confirmer l'entrée. Le voyant **Heure / Minuterie** s'allume. L'icône de la minuterie sélectionnée clignote.
- Appuyez sur la touche **Marche/Arrêt** pour enregistrer vos réglages. Le symbole de la minuterie correctement réglée s'allume. Après 30 secondes sans saisie, les réglages sont automatiquement enregistrés et le menu de la minuterie se ferme. La minuterie est réglée et activée

## Désactiver la minuterie de la commande de l'appareil via l'écran

- Désactivez le verrouillage des touches, s'il est actif, en appuyant sur la touche **Mode / Verrouillage des touches** et en maintenant enfoncée pendant 3 secondes. L'affichage **Verrouillage du clavier** s'éteint. Le verrouillage des touches s'active automatiquement après 60 secondes d'inactivité.
- Appuyez sur le bouton **Niveau de puissance** et le maintenir enfoncé pendant 3 secondes pour activer les paramètres de la minuterie. Le voyant **Timer ON / OFF** s'allume et le symbole "1" clignote.
- Appuyez (à plusieurs reprises) sur les boutons **Bas** et **Haut** pour passer de la **minuterie 1** à la **minuterie 2**. Le symbole de la minuterie souhaitée (« 1 » ou « 2 ») clignote.
- Appuyez sur le bouton **Niveau de puissance** et maintenez-le enfoncé pendant 3 secondes pour désactiver la minuterie sélectionnée.
- Appuyez sur la touche **Marche / Arrêt** pour enregistrer vos réglages. Le symbole de la minuterie correctement réglée s'éteint. Après 30 secondes sans saisie, les réglages sont automatiquement enregistrés et le menu de la minuterie se ferme. La minuterie est active/inactive

## Rétablir les paramètres d'usine

1. appuyez sur la touche **Marche/Arrêt** pour mettre la pompe à chaleur en mode veille. Tous les éléments d'affichage des modes de fonctionnement sont éteints. La pompe à chaleur est en mode veille.
2. appuyez simultanément sur les deux touches **Marche / Arrêt** et **Descente** et maintenez-les enfoncées pendant environ 5 secondes. Un signal sonore retentit. La commande de la pompe à chaleur est réinitialisée sur les réglages d'usine.

# App

Lors du développement de cette pompe à chaleur, nous voulions vous offrir l'option de pouvoir commander nos appareils au moyen d'une application. Pour cela, vous pouvez installer l'**application partenaire** « Steinbach Silent Series ». Nos modèles Sirius y sont affichés en tant que série « Silent » - mais l'utilisation est complètement identique.



Android



iOS

## Coupler l'application avec l'appareil

Pour pouvoir commander votre pompe à chaleur avec votre smartphone, il est nécessaire de les coupler au préalable. Pour cela, il est nécessaire que votre smartphone soit connecté à un routeur WiFi dont le signal WiFi peut également être reçu par la pompe à chaleur.



Tenez compte du fait que l'application partenaire « Steinbach Control » ne supporte que le canal 2,4 GHz du routeur WiFi. Pour le couplage, le canal 5,0 GHz doit être désactivé sur le routeur WiFi.

L'application vous permet d'effectuer des modifications sur les paramètres suivants de la pompe à chaleur via votre smartphone :

- « Modifier la température de consigne de l'eau du bassin
- « Modifier le mode de fonctionnement passer en mode veille
- « Modifier le niveau de puissance « Régler la commande horaire + » Afficher les températures mesurées

## Le premier couplage

1. appuyez sur la touche **Marche/Arrêt**. La pompe à chaleur est activée et se trouve dans un mode de fonctionnement.
2. appuyez simultanément sur les deux boutons **Haut** et **Mode/Verrouillage du clavier** et maintenez-les enfoncés pendant environ 3 secondes. Le voyant **WiFi** se met à clignoter.
3. connectez votre smartphone au routeur WiFi.
4. lancez la co-application « **Steinbach Silent Series** ».
5. appuyez sur le bouton **Ajouter un appareil** ou sur le bouton + dans l'APP. Toutes les pompes à chaleur disponibles s'affichent.
6. sélectionnez votre pompe à chaleur dans la liste.
7. indiquez les données d'accès pour votre routeur WiFi et coupez la pompe à chaleur avec l'App. Dès que l'appareil a été couplé avec succès, vous pourrez à l'avenir accéder à votre pompe à chaleur sous « Mes appareils ». L'application est couplée pour la première fois avec l'appareil

# Désinstallation

## ATTENTION!

### Risque de blessure lors du déplacement d'un appareil lourd !

L'appareil est lourd ! Un levage incorrect ou un basculement incontrôlé de l'appareil peut entraîner des blessures ou endommager l'appareil.

- « Soulevez, portez ou basculez l'appareil au moins à deux, jamais seul.
- « Veillez à adopter une posture correcte (dos droit, position stable, etc.).
- « Utilisez des aides au transport (par exemple : transpalette ou planche à roulettes).
- « Portez des équipements de protection tels que des chaussures de sécurité ou des gants.

## Fermeture des lignes

### Couper l'alimentation

1. appuyez sur la touche **Marche/Arrêt** pour mettre la pompe à chaleur en mode veille. Tous les voyants des modes de fonctionnement sont éteints. La pompe à chaleur est en mode veille.
2. débranchez le câble d'alimentation de la ligne d'alimentation électrique. Tous les éléments d'affichage sur l'écran C disparaissent.

La pompe à chaleur est déconnectée de l'alimentation en tension et hors service.

### Fermer les conduites d'eau

1. désactivez la pompe de traitement de l'eau.
2. Desserrez complètement l'écrou-raccord de l'entrée d'eau.
3. Retirez la conduite d'alimentation de l'entrée d'eau. Lors du retrait, tenez l'extrémité du tuyau de la conduite d'eau avec l'ouverture vers le haut afin d'éviter de renverser de manière incontrôlée l'eau résiduelle se trouvant dans le tuyau dans la conduite.
4. desserrez complètement l'écrou-raccord de la sortie d'eau.
5. retirez le tuyau d'évacuation de la sortie d'eau. Lors du retrait, tenez l'extrémité du tuyau de la conduite d'eau avec l'ouverture vers le haut afin de ne pas renverser de manière incontrôlée l'eau résiduelle se trouvant dans le tuyau dans la conduite.

Les conduites d'eau sont fermées.

## Nettoyage

### Nettoyage de l'appareil

Essayez les surfaces avec un chiffon sec.

## Vérification

Vérifier les points suivants avant chaque utilisation :

- « Des dommages sont-ils visibles sur l'appareil ?
- « Des dommages sont-ils visibles sur les éléments de commande ?
- « Les accessoires sont-ils en parfait état ?
- « Toutes les conduites sont-elles en bon état ?
- « L'arrivée d'eau n'est-elle pas bloquée ?
- « Les fentes d'aération sont-elles libres et propres ?

Ne mettez pas en service un appareil ou un accessoire endommagé. Faites-le contrôler et réparer par le fabricant ou son service après-vente ou par un spécialiste qualifié.

## AVERTISSEMENT!

### Risque d'incendie et d'explosion !

Le circuit de réfrigérant de l'appareil contient un gaz facilement inflammable et inodore sous haute pression. En cas de fuite incontrôlée du fluide frigorigène, il existe un risque d'incendie et d'explosion.

- « N'utilisez l'appareil qu'à l'extérieur.
- « Éloignez les sources de chaleur, les flammes nues et les sources d'inflammation de l'appareil.
- « Stockez l'appareil uniquement dans des endroits bien aérés.


## Fuite

Lorsque du liquide s'échappe de la pompe à chaleur, il peut s'agir d'eau de condensation ou d'eau du bassin. La formation d'eau de condensation est inévitable pendant le fonctionnement du chauffage. La surface de l'échangeur de chaleur devient froide, l'humidité de l'air ambiant se condense et peut même geler dans les cas extrêmes.

L'appareil surveille la température et dégivre automatiquement la pompe à chaleur si nécessaire. L'eau de condensation qui se forme est évacuée par la tôle de fond de la pompe à chaleur. Si de l'eau du bassin s'écoule, vérifiez l'étanchéité de tous les raccords, conduites et adaptateurs de la pompe à chaleur.

## Stockage

Dès que la température extérieure est durablement inférieure à +5°C, la pompe à chaleur doit être mise en hivernage afin d'éviter les dommages dus à la formation de glace (gel).

 Les conduites d'eau fixes ne doivent pas obligatoirement être désinstallées. Dans la mesure où l'emplacement de la pompe à chaleur est protégé des grosses impuretés et des fortes intempéries, il suffit de vider complètement l'eau de la pompe à chaleur et des conduites d'eau. Il faut faire preuve de prudence à cet égard ! Les dommages dus au gel ne sont pas couverts par la garantie.

## Arrêt en hiver

1. fermez toutes les conduites.
2. nettoyez soigneusement la pompe à chaleur.
3. stockez la pompe à chaleur après séchage complet dans un endroit sec et à l'abri du gel (>+5°C). La pompe à chaleur est arrêtée pour l'hiver

# Dépannage

problème :	Cause	Solution :
La pompe à chaleur ne se met pas en marche.	La pompe à chaleur n'a pas été installée correctement.	Adressez-vous à un professionnel agréé.
	Le fusible du dispositif de protection dans la ligne d'alimentation est grillé ou un dispositif de protection sur tous les pôles est grillé.	Réinitialisez l'interrupteur.
		Remplacez le fusible.
La pompe à chaleur ne démarre pas.	Les trois minutes nécessaires au démarrage de la pompe à chaleur ne se sont pas écoulées.	Attendez trois minutes.
	La température de l'eau du bassin est à peu près égale à la température solaire réglée.	La pompe à chaleur fonctionne lorsque la température de l'eau n'est pas égale à la température de consigne réglée.
	Le mode de fonctionnement de la pompe à chaleur est mal réglé	Régalez le mode de fonctionnement requis.
La pompe à chaleur fonctionne, mais l'eau n'est pas chauffée.	La pompe à chaleur vient d'être installée.	Attendez 24 à 48 heures que la température réglée soit atteinte.
	L'eau du bassin s'est fortement refroidie depuis la dernière utilisation de la pompe à chaleur.	Attendez 24 à 48 heures que la température réglée soit atteinte.
Il y a de la glace sur l'échangeur de chaleur.	La température ambiante est trop basse et/ou il y a une forte humidité lumineuse.	Attendez que la fonction de dégivrage automatique (Defrost) se mette en marche.
Fuite de la pompe à chaleur	Accumulation d'eau de condensation.	Mettez la pompe à chaleur en veille. Si la fuite s'arrête, il s'agit d'eau de condensation.
	Fuite d'eau au niveau de l'échangeur de chaleur ou des raccords du circuit d'eau.	Vérifiez l'étanchéité de tous les raccords, des conduites et de la pompe à chaleur.



Si vous ne parvenez pas à résoudre le problème, contactez un professionnel agréé ou l'équipe d'assistance Miganeo.



## Message d'erreur à l'écran

code d'erreur :	Cause	Solution :
E 03	Débit d'eau trop faible	Augmenter le débit d'eau du bassin à travers la pompe à chaleur.
		Vérifiez la pompe qui fait circuler l'eau du bassin à travers la pompe à chaleur.
E 04	Dégivrage	Attendez que la pompe à chaleur ait terminé le processus de dégivrage automatique.
E 05	Pression trop élevée dans le circuit de refroidissement	Contactez un professionnel autorisé ou l'équipe d'assistance Miganeo.
E 06	Pression trop faible dans le circuit de refroidissement	Contactez un professionnel autorisé ou l'équipe d'assistance Miganeo.
E 09	Erreur de communication	Contactez un professionnel autorisé ou l'équipe d'assistance Miganeo.
E 10	Erreur de communication	Contactez un professionnel autorisé ou l'équipe d'assistance Miganeo.
E 12	Erreur capteur de température : compresseur circuit de refroidissement trop élevé	Température de l'eau du bassin trop élevée, réduisez la valeur de consigne.
E 15	Erreur capteur de température : arrivée d'eau	Contactez un professionnel autorisé ou l'équipe d'assistance Miganeo.
E 16	Erreur capteur de température : circuit de refroidissement	Contactez un professionnel autorisé ou l'équipe d'assistance Miganeo.
E 18	Erreur capteur de température : sortie du compresseur	Contactez un professionnel autorisé ou l'équipe d'assistance Miganeo.
E 20 **	Erreur module convertisseur de fréquence	Contactez un professionnel autorisé ou l'équipe d'assistance Miganeo.
E 21	Erreur capteur température ambiante	Contactez un professionnel autorisé ou l'équipe d'assistance Miganeo.
E 23	Mode refroidissement : température de sortie de l'eau trop basse	Augmenter la température de consigne en mode refroidissement.
E 27	Erreur capteur de température sortie d'eau	Contactez un professionnel autorisé ou l'équipe d'assistance Miganeo.

<b>E 28</b>	Ventilateur Erreur de moteur	Contactez un professionnel autorisé ou l'équipe de support Miganeo.
<b>E 29</b>	Erreur de température de retour du liquide de refroidissement	Contactez un professionnel autorisé ou l'équipe de support Miganeo.
<b>E 32</b>	Mode de fonctionnement chauffage : température de sortie de l'eau trop élevée	Baissez la température de consigne en mode Chauffage.
<b>E 33</b>	Mode de fonctionnement Refroidissement : circuit de refroidissement trop chaud.	Augmentez la température de consigne en mode de fonctionnement Refroidissement.
		Nettoyez avec précaution les lamelles de l'échangeur de chaleur pour enlever les saletés.



Si vous ne parvenez pas à résoudre le problème, contactez un professionnel agréé ou l'équipe d'assistance Miganeo.

# Données techniques

modèle :	Sirius 5	Sirius 7	Sirius 9	Sirius 11	Sirius 13
Numéro d'article :	49711	49712	49713	49714	49715
Poids total :	ca. 47 kg	ca. 52 kg	ca. 54 kg	ca. 58 kg	ca. 60 kg
Dimensions (B x H x T):	965 mm x 340 mm x 605 mm	1.035 mm x 350 mm x 655 mm	1.035 mm x 350 mm x 655 mm	1.035 mm x 350 mm x 655 mm	1.035 mm x 350 mm x 655 mm
Taille de la piscine (capacité en eau):	max. 25.000 L	max. 30.000 L	max. 40.000 L	max. 50.000 L	max. 60.000 L
Puissance de chauffage *:	5 kW	7 kW	9 kW	11 kW	13 kW
Puissance d'entrée chauffage*:	0,7 kW	1,0 kW	1,3 kW	1,55 kW	1,85 kW
Courant d'entrée chauffage *:	3,3 A	4,5 A	5,7 A	6,7 A	8,1 A
Puissance de refroidissement *:	2,2 kW	2,8 kW	3,4 kW	4,2 kW	4,8 kW
Puissance d'entrée Refroidissement *:	0,7 kW	0,85 kW	1,1 kW	1,3 kW	1,5 kW
Courant d'entrée Refroidissement *:	3,3 A	3,9 A	5,0 A	6,0 A	6,9 A
Puissance d'entrée maximale:	1,2 kW	1,4 kW	1,6 kW	1,8 kW	2,1 kW
Courant d'entrée maximal:	5,8 A	6,9 A	7,5 A	8,5 A	9,6 A
Tension et fréquence de fonctionnement -fréquence **::	220-240 V~, 50 Hz	220-240 V~, 50 Hz	220-240 V~, 50 Hz	220-240 V~, 50 Hz	220-240 V~, 50 Hz
Chiffre de performance COP *:	16,0	16,2	16,1	16,0	16,0
Rapport d'efficacité énergétique EER *:	3,2	3,3	3,2	3,2	3,2
Classe de protection :	I	I	I	I	I
Indice de protection :	IPX4	IPX4	IPX4	IPX4	IPX4
Niveau de pression acoustique : (à 10 m de distance)	26 dB(A)	27 dB(A)	28 dB(A)	29 dB(A)	30 dB(A)
Débit d'eau :	min. 3.000 L/h	min. 4.000 L/h	min. 5.000 L/h	min. 6.000 L/h	min. 7.000 L/h
* variable- en fonction des conditions environnementales ** Courant alternatif monophasé					
<b>CIRCUIT DE REFROIDISSEMENT</b>					
Pression d'aspiration nominale :	0,7 MPa	0,7 MPa	0,7 MPa	0,7 MPa	0,7 MPa
Pression d'aspiration maximale :	0,8 MPa	0,8 MPa	0,8 MPa	0,8 MPa	0,8 MPa
Pression de refoulement nominale :	1,9 MPa	1,9 MPa	1,9 MPa	1,9 MPa	1,9 MPa
Pression de refoulement maximale :	2,3 MPa	2,3 MPa	2,3 MPa	2,3 MPa	2,3 MPa
agent réfrigérant :	R290	R290	R290	R290	R290
Quantité maximale de réfrigérant :	300 g	367 g	450 g	550 g	650 g
Potentiel de réchauffement global GWP :	3	3	3	3	3
d'équivalent CO2 :	0,9 kg	1,1 kg	1,35 kg	1,65 kg	1,95 kg

## RADIOCOMMANDE

Co-App : Steinbach Silent Series

Fréquence de transmission : 2.483 MHz Puissance de rayonnement effective ERP : 20 dBm

## Déclaration de conformité



Par la présente, la société Niganeo.de GmbH déclare que le type d'installation radioélectrique pompe à chaleur « série Sirius », dans les versions Sirius 5 (49711), Sirius 7, (49712), Sirius 9 (49713), Sirius 11 (49714) et Sirius 13 (49715), est conforme à la directive 2014/53/UE. Le texte complet de la déclaration de conformité UE est disponible à l'adresse Internet suivante : [www.miganeo.de](http://www.miganeo.de)

## Élimination

### Éliminer l'emballage



Éliminez les emballages en les triant. Mettez le carton avec les vieux papiers et les films dans la collecte des matières recyclables.

### Éliminer l'ancien appareil

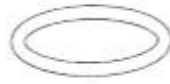
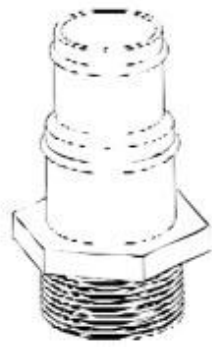
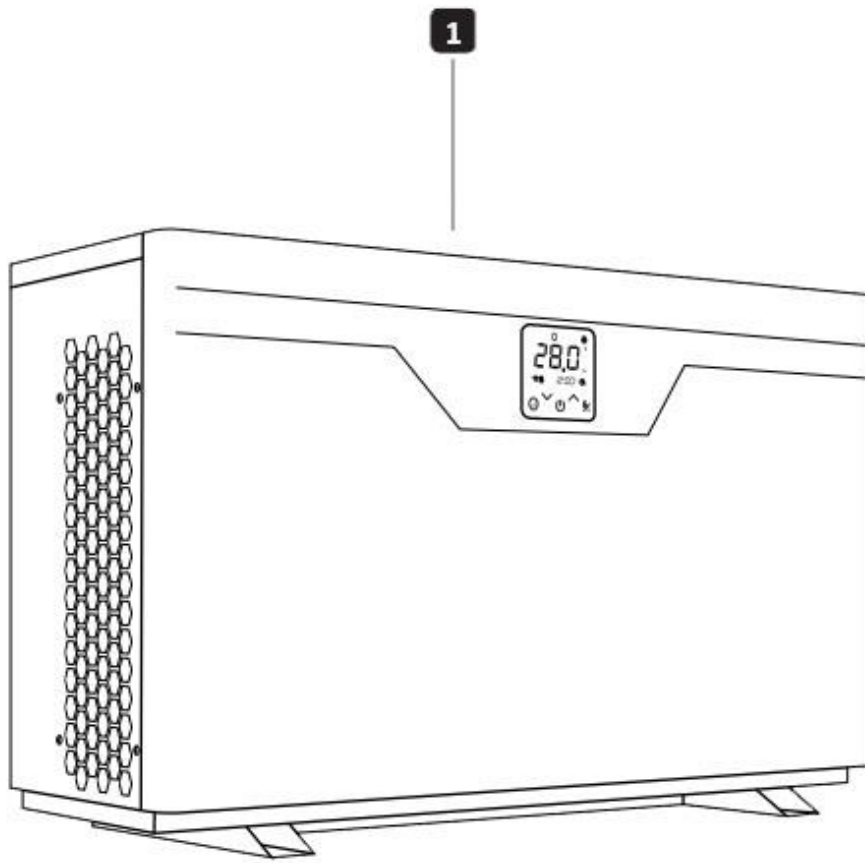


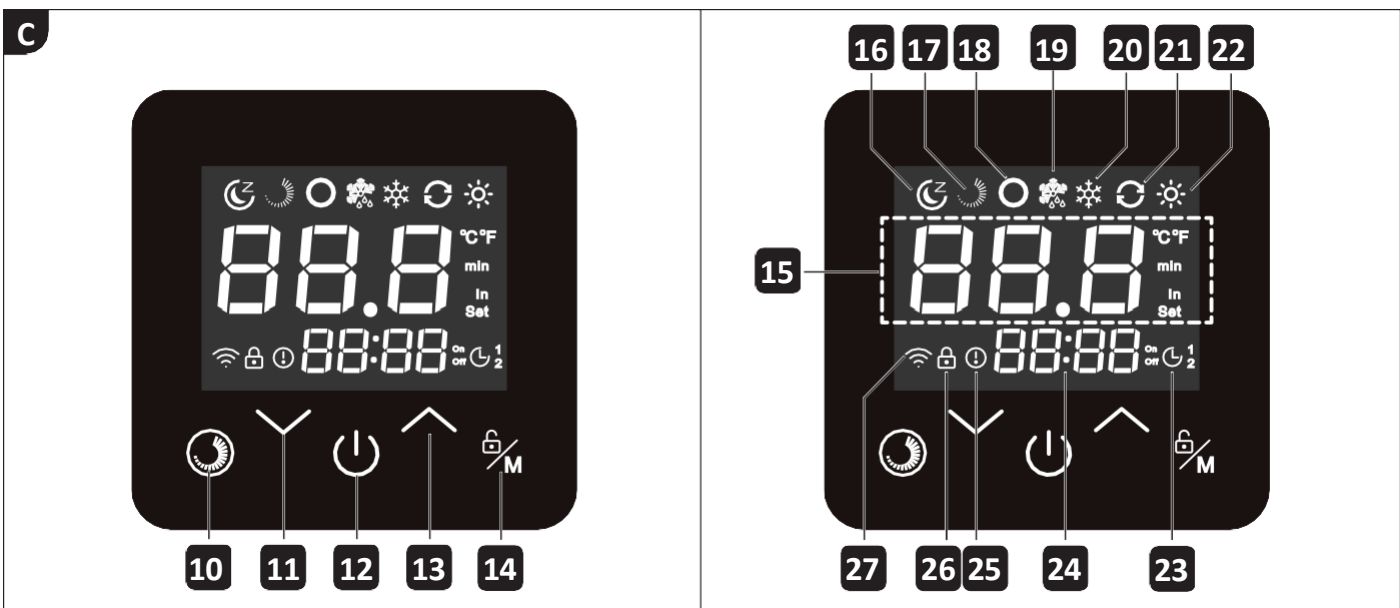
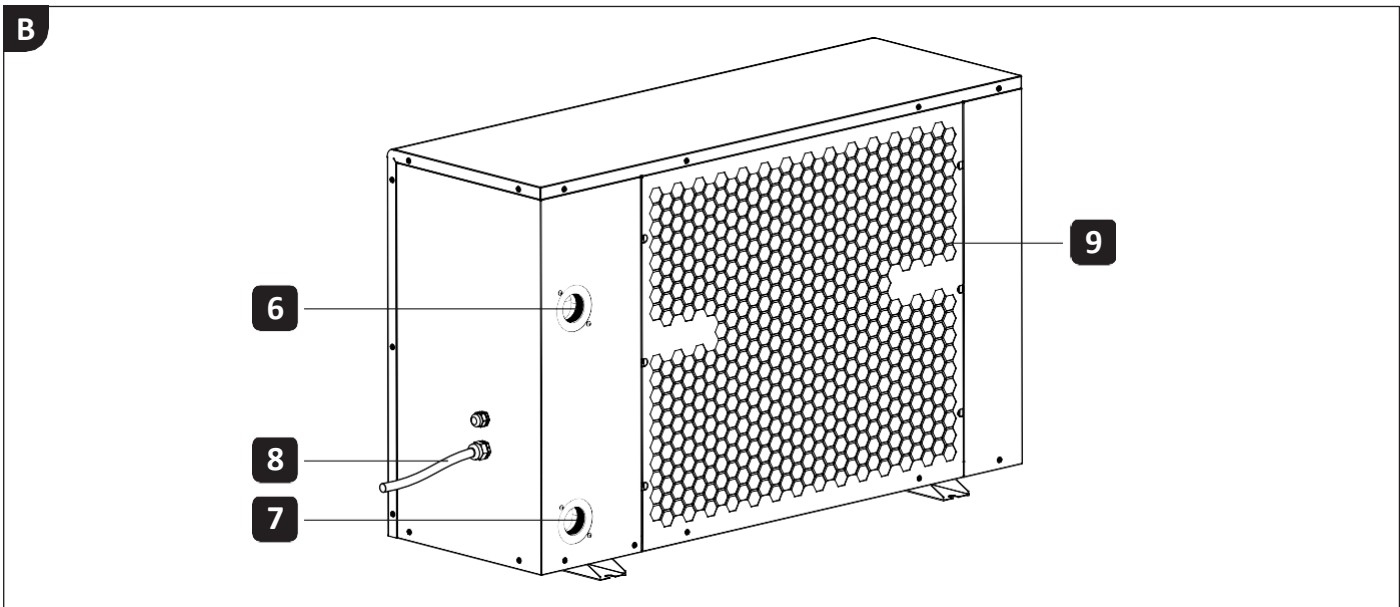
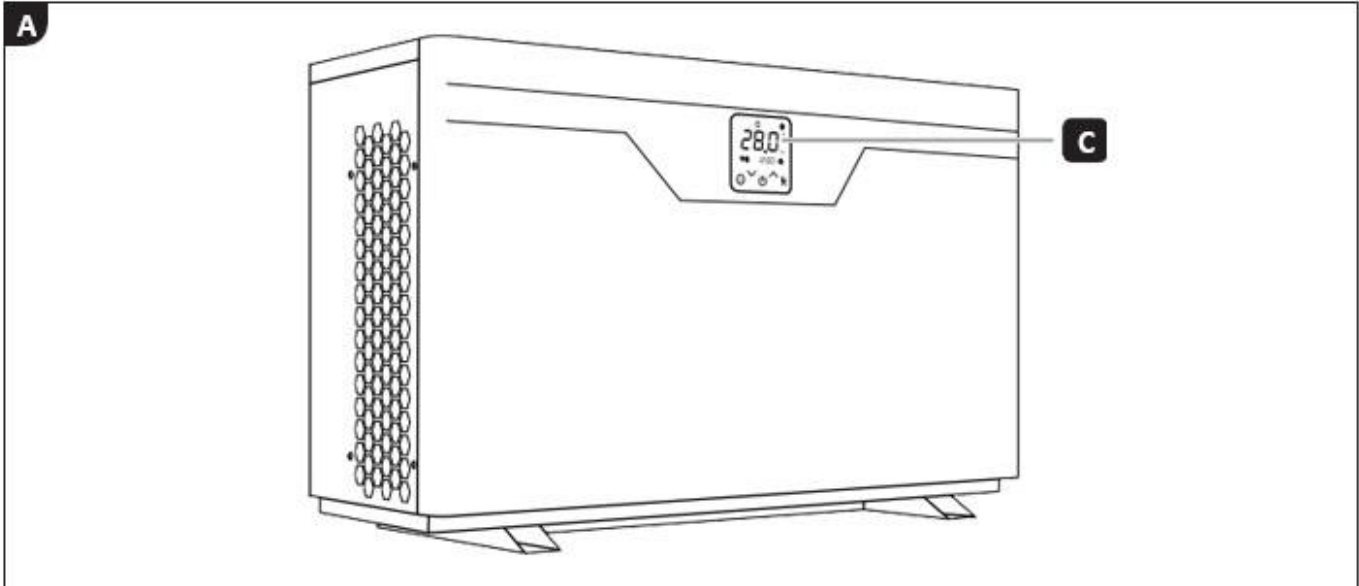
Les appareils usagés ne doivent pas être jetés avec les ordures ménagères ! Si l'appareil ne peut plus être utilisé, chaque consommateur est tenu par la loi de déposer les appareils usagés séparément des ordures ménagères, par exemple dans un centre de collecte de sa commune/de son quartier. Cela permet de garantir que les appareils usagés sont recyclés de manière appropriée et d'éviter les effets négatifs sur l'environnement. C'est pourquoi les appareils électriques sont marqués du symbole ci-dessus.

### Éliminer les fluides frigorigènes

L'appareil contient du fluide frigorigène. Le fluide frigorigène doit être éliminé de manière appropriée en tant que substance problématique dans un centre de collecte agréé à cet effet.

Gebrauchte Geräte dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden! Wenn das Gerät nicht mehr verwendet werden kann, ist jeder Verbraucher gesetzlich verpflichtet, Altgeräte getrennt vom Hausmüll zu entsorgen, z. B. bei einer Sammelstelle in seiner Gemeinde/seinem Stadtteil. Dadurch wird sichergestellt, dass die Altgeräte ordnungsgemäß recycelt werden und negative Auswirkungen auf die Umwelt vermieden werden. Aus diesem Grund sind Elektrogeräte mit dem oben abgebildeten Symbol gekennzeichnet.





## Ambito di consegna

1. Pompa di calore
2. Adattatore (x2)
3. Guarnizione (x2)
4. Fascetta stringitubo Ø 32/38 mm (x2)
5. Adattatore D 50 / AG 1½ (2x) [solo per Sirius 9 e 11 - non mostrato]
6. Uscita collegamento acqua
7. Ingresso del collegamento dell'acqua
8. Cavo di rete
9. Scambiatore di calore
10. Pulsante di livello di potenza
11. Pulsante di discesa
12. Pulsante di accensione/spegnimento
13. Tasto su
14. Pulsante di blocco modalità/tastiera
15. Display della temperatura
16. Visualizzazione della modalità silenziosa
17. Visualizzazione della modalità intelligente
18. Visualizzazione della modalità Power
19. Visualizzazione della modalità di sbrinamento
20. Visualizzazione della modalità di raffreddamento
21. Visualizzazione modalità automatica
22. Visualizzazione della modalità di riscaldamento
23. Display timer ON/OFF
24. Display tempo/timer
25. Display di errore
26. Visualizzazione del blocco dei pulsanti
27. Display Wifi (attualmente utilizzabile solo tramite l'app Steinbach)

## Indice dei contenuti

<b>Panoramica .....</b>	<b>69</b>
<b>Ambito di consegna .....</b>	<b>71</b>
<b>Informazioni generali .....</b>	<b>72</b>
<b>Spiegazione dei simboli.....</b>	<b>72</b>
<b>Sicurezza.....</b>	<b>73</b>
<b>Preparazione .....</b>	<b>74</b>
<b>Installazione .....</b>	<b>76</b>
<b>Display.....</b>	<b>77</b>
<b>Operazione .....</b>	<b>79</b>
<b>Disinstallazione .....</b>	<b>84</b>
<b>Immagazzinamento .....</b>	<b>85</b>
<b>Risoluzione dei problemi .....</b>	<b>86</b>
<b>Dati tecnici .....</b>	<b>89</b>
<b>Dichiarazione di conformità e smaltimento .....</b>	<b>90</b>

# Informazioni generali

## Leggere e conservare le istruzioni per l'uso



Le presenti istruzioni per l'uso si riferiscono alla serie di pompe di calore Sirius (di seguito denominate anche “apparecchio” o “pompa di calore”). Esse contengono importanti informazioni sulla messa in funzione e sul funzionamento.

Prima di utilizzare l'apparecchio, leggere attentamente le istruzioni per l'uso, in particolare le avvertenze di sicurezza. La mancata osservanza di queste istruzioni per l'uso può causare gravi lesioni o danni all'apparecchio.

Conservare le istruzioni per l'uso in un luogo sicuro per un uso futuro. Se si cede l'apparecchio a terzi, assicurarsi di includere queste istruzioni per l'uso.

## Usoprevisto

Questo dispositivo è progettato esclusivamente per riscaldare o raffreddare l'acqua che viene immessa nel sistema di trattamento dell'acqua delle piscine private.

La concentrazione salina dell'acqua non deve superare lo 0,5% (equivalente a 5 g/l o 5.000 ppm). Questo apparecchio può essere utilizzato solo all'aperto.

È destinato esclusivamente all'uso privato e non è adatto all'uso commerciale. Utilizzare l'apparecchio solo come descritto nelle presenti istruzioni per l'uso. Qualsiasi altro uso è da considerarsi improprio e può provocare danni alle cose o addirittura alle persone.

L'apparecchio non è un giocattolo per bambini.

Il produttore o il rivenditore non si assume alcuna responsabilità per i danni causati da un uso improprio o non corretto.

## Spiegazione dei simboli

Nelle presenti istruzioni per l'uso, sull'apparecchio o sull'imballaggio vengono utilizzati i seguenti simboli.



Leggere le brevi istruzioni e le istruzioni per l'uso.



Le istruzioni per l'uso contengono importanti informazioni aggiuntive.



Le istruzioni per l'uso contengono importanti informazioni sulla manutenzione/riparazione.



Pericolo di incendio! Attenzione alle sostanze infiammabili!



Rischio di scosse elettriche! Attenzione alla tensione elettrica.



Rischio di scosse elettriche! Attenzione alla tensione elettrica.



# Sicurezza

Nelle presenti istruzioni per l'uso vengono utilizzate le seguenti parole di segnalazione.

**⚠ATTENZIONE!**

Questo simbolo/parola indica un pericolo con un livello di rischio medio che, se non evitato, può provocare morte o lesioni gravi. Questo simbolo/parola indica un pericolo con un basso livello di rischio che, se non evitato, può provocare lesioni minori o moderate.

**⚠ATTENZIONE!**

Questo simbolo/parola segnala un possibile danno alle cose.

**NOTA!**

## Istruzioni generali di sicurezza

**⚠ATTENZIONE!**

### Rischio di incendio ed esplosione!

Il circuito del refrigerante dell'apparecchio contiene gas altamente infiammabile e inodore ad alta pressione. In caso di fuoriuscita incontrollata del refrigerante, sussiste il rischio di incendio ed esplosione.

>> Far funzionare l'apparecchio solo all'aperto.

>> Tenere lontano dall'apparecchio fonti di calore, fiamme libere e fonti di accensione.

>> Conservare l'apparecchio solo in aree ben ventilate.

**⚠ATTENZIONE!**

### Rischio di infortunio per mancanza di qualifica!

La mancanza di esperienza o di abilità nel maneggiare gli strumenti necessari e la mancata conoscenza delle norme regionali o standardizzate per il lavoro manuale richiesto possono causare gravi lesioni o danni alle cose.

>> Rivolgetevi a uno specialista qualificato per tutti i lavori per i quali non potete valutare i rischi sulla base di una sufficiente esperienza personale.

**⚠ATTENZIONE!**

### Rischio di scosse elettriche!

>> Non mettere in funzione la pompa di calore se è visibilmente danneggiata o se il cavo di rete o la spina di rete sono difettosi.

>> Collegare la pompa di calore solo a prese standardizzate protette da un interruttore differenziale (RCD) con una corrente residua massima consentita di 30 mA.

>> Non estrarre mai la spina di rete dalla presa di corrente afferrandola per il cavo di alimentazione; tenere sempre la spina di rete.

**ATTENZIONE!**

### Rischio di lesioni durante lo spostamento di attrezzature pesanti!

L'apparecchio è pesante! Un sollevamento errato o un'inclinazione incontrollata dell'apparecchio possono causare lesioni o danni all'apparecchio stesso.

>> Sollevare, trasportare o inclinare l'apparecchio con almeno due persone, mai da soli.

>> Assicurare una postura corretta (schiena dritta, appoggio sicuro, ecc.).

>> Utilizzare ausili per il trasporto (ad es. transpallet o tavola a rulli).

>> Indossare dispositivi di protezione come scarpe o guanti di sicurezza.

# Vorbereitung

## ATTENZIONE!

Il materiale da imballaggio può causare la morte per soffocamento. Soprattutto per i bambini e le persone con disabilità mentali, che non sono in grado di valutare i rischi a causa della mancanza di conoscenze e di esperienza, il potenziale di rischio aumenta.

“Assicurarsi che i bambini e le persone con problemi mentali non giochino con il materiale di imballaggio.

## NOTA!

L'apertura incauta dell'imballaggio, in particolare con oggetti appuntiti o taglienti, può causare danni al dispositivo.

“Aprire l'imballaggio con la massima attenzione.

“Non penetrare nell'imballaggio con oggetti appuntiti o taglienti.

## Controllare che la fornitura sia completa e non presenti danni

1. aprire con attenzione l'imballaggio.
2. Estrarre tutti i componenti dall'imballaggio.
3. Verificare che la fornitura sia completa.
4. verificare che la fornitura non sia danneggiata.

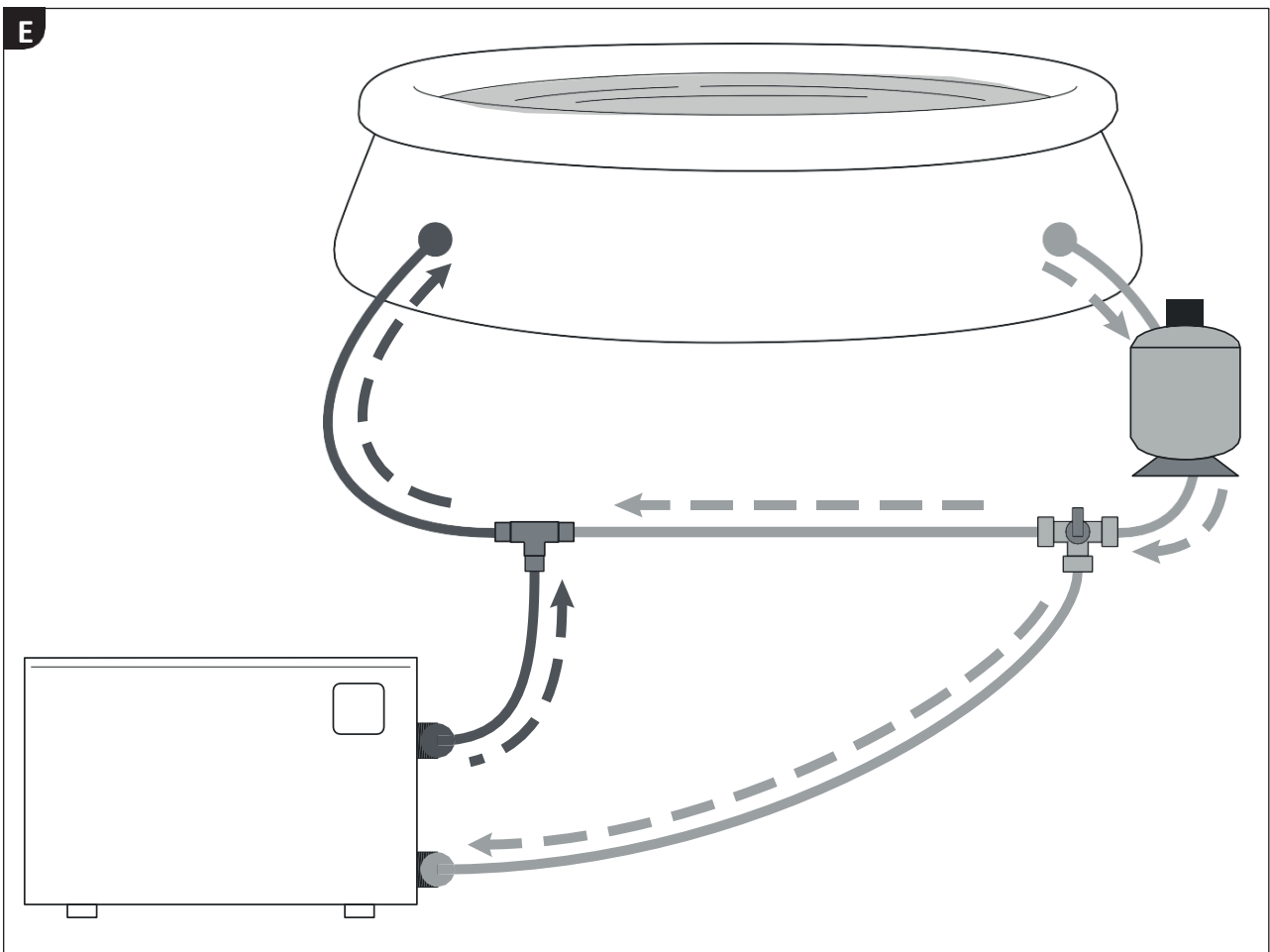
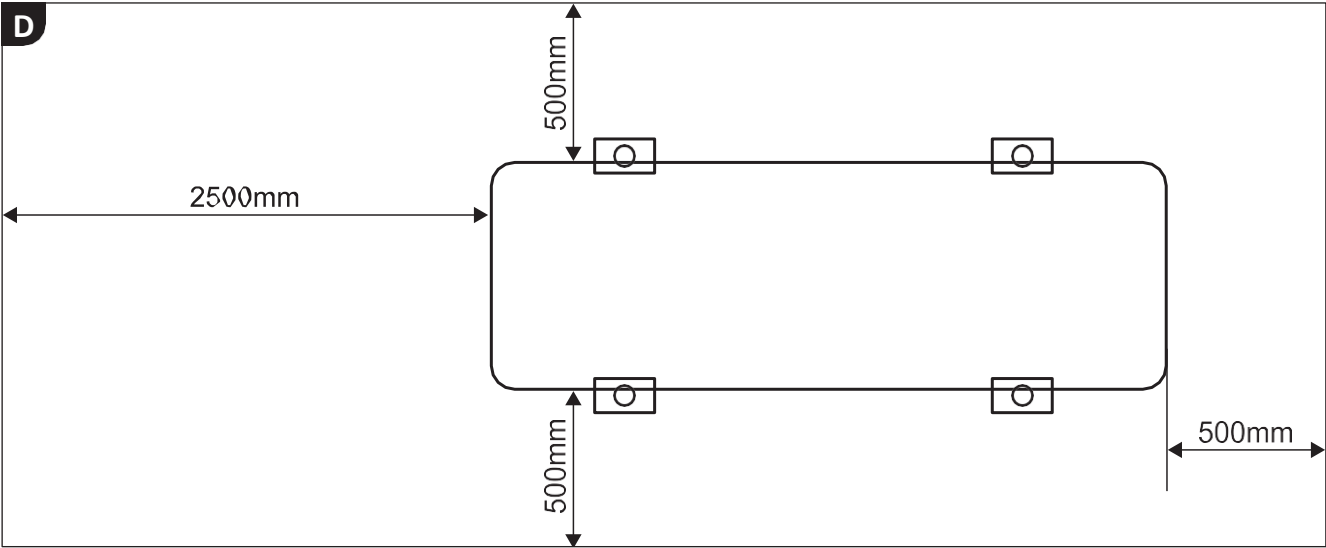
## Pulizia di base dell'apparecchio

- Rimuovere il materiale di imballaggio e l'eventuale pellicola protettiva.
- Pulire tutte le parti della fornitura come descritto nel capitolo “Pulizia”. L'apparecchio è pulito e pronto per l'uso.

## Preparare lo stativo e i collegamenti

Una buona scelta e preparazione del luogo facilita l'installazione e il funzionamento della pompa di calore. I seguenti requisiti devono essere soddisfatti o presi in considerazione: Luogo esterno

- >> Superficie stabile, piana e impermeabile
- >> Distanza minima richiesta da pareti o oggetti (vedi figura D)
- >> Distanza minima richiesta di 2 metri dalla piscina.
- >> Facilità di collegamento delle tubature dell'acqua
- >> Facile collegamento dell'alimentazione elettrica
- >> Facile accesso al display
- >> Possibilità di scaricare l'acqua di condensa



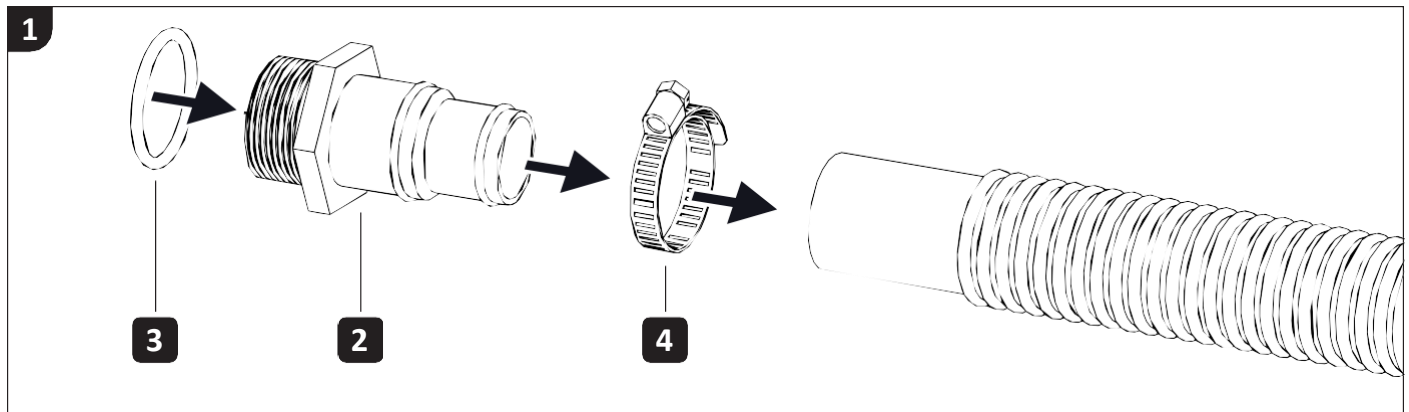


La pompa di calore deve funzionare con acqua filtrata.

1. predisporre la pompa di calore esattamente come sarà in seguito.
2. posare i tubi flessibili dal sistema di trattamento dell'acqua alla posizione della pompa di calore. Assicurarsi che tutte le linee posate verso la pompa di calore non siano in tensione e non ostruiscano alcun percorso.
3. posare una linea di alimentazione per la pompa di calore. Utilizzare una prolunga o una presa di corrente con una classe di protezione adeguata alle condizioni ambientali del punto di collegamento!

## Installazione

Montare l'adattatore alle estremità del tubo flessibile



- Collegare una fascetta stringitubo all'estremità del cavo di alimentazione
- Collegare un adattatore all'estremità della linea di alimentazione.
- Fissare l'adattatore stringendo la fascetta stringitubo sull'estremità del tubo di alimentazione.
- Posizionare la guarnizione sulla filettatura dell'adattatore.
- Inserire il secondo adattatore all'estremità del tubo flessibile dello scarico nello stesso modo.

### Collegamento dei cavi

È possibile installare i tubi dell'acqua come tubi flessibili per piscine ( $\varnothing$  32/38 mm) o come tubi fissi (D 50 mm). Gli adattatori D-50 aggiuntivi in dotazione alle pompe di calore Sirius 9 o Sirius 11 consentono di installare queste pompe di calore in entrambe le varianti.

### Collegare i tubi flessibili (D32+D38)

- Posizionare la pompa di calore nel luogo predisposto.
- Pulire l'uscita dell'acqua e l'ingresso dell'acqua della pompa di calore per rimuovere lo sporco grossolano.
- Pulire gli adattatori sulle estremità dei tubi dell'acqua per rimuovere lo sporco grossolano.
- Avvitare il tubo di scarico sull'uscita del collegamento dell'acqua
- Avvitare il tubo di ingresso sul raccordo di ingresso dell'acqua.

## Tubazioni di collegamento (D50)

1. collocare la pompa di calore nel luogo predisposto.
2. pulire l'ingresso e l'uscita del raccordo dell'acqua da impurità grossolane e fini.
- 3 Pulire anche l'adattatore D50.
- 4 Avvolgere il nastro di tenuta in PTFE (ad es. nastro in teflon) intorno all'esterno dell'adattatore D50.
- 5 Avvitare un nipplo del manicotto di transizione nell'uscita dell'allacciamento dell'acqua e uno nell'ingresso dell'allacciamento dell'acqua.
6. Collegare il tubo d'ingresso all'adattatore D50.
6. collegare il tubo di ingresso all'adattatore D50 nell'ingresso dell'allacciamento idrico.
7. Collegare il tubo di uscita all'altro adattatore D50 nell'uscita del collegamento idrico.

## Stabilire l'alimentazione

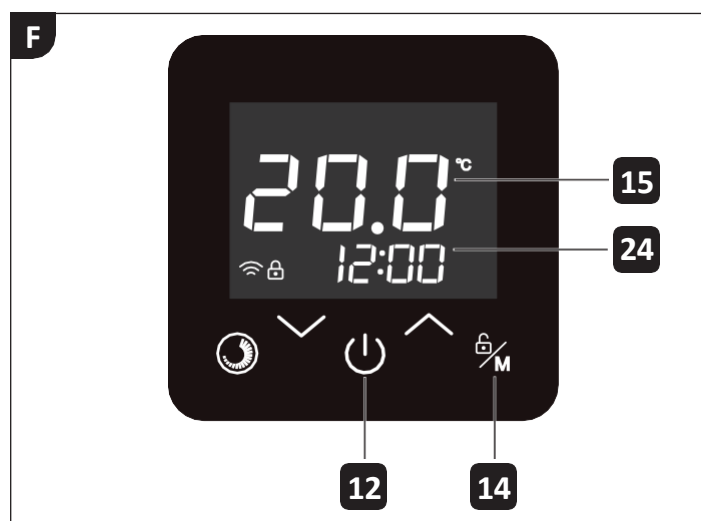
Collegare la spina di rete all'estremità del cavo di alimentazione all'alimentatore predisposto presso lo stand. Non appena l'alimentazione è collegata, tutti gli elementi del display si accendono.

## Display

### Modalità standby

In modalità standby, la pompa di calore è pronta per il funzionamento ma è disattivata. L'acqua non viene né riscaldata né raffreddata. Premendo il pulsante On/Off, la pompa di calore passa dalla modalità standby alla modalità operativa.

### Elementi di visualizzazione attivi



>> Il display della temperatura [15] mostra la temperatura attuale dell'acqua.

>> Il display dell'ora/timer [24] mostra l'ora corrente.

### Modalità operative

Premendo il pulsante Modalità / Blocco tasti [14] la pompa di calore passa da una modalità di funzionamento all'altra. La temperatura dell'acqua impostata può essere un valore compreso tra +10°C e +45°C.

La pompa di calore dispone delle seguenti **modalità di funzionamento**:

- Modalità di funzionamento **riscaldamento**

La pompa di calore riscalda l'acqua della piscina alla temperatura nominale impostata.

- Modalità di funzionamento **Raffreddamento**

La pompa di calore raffredda l'acqua della piscina alla temperatura nominale impostata.

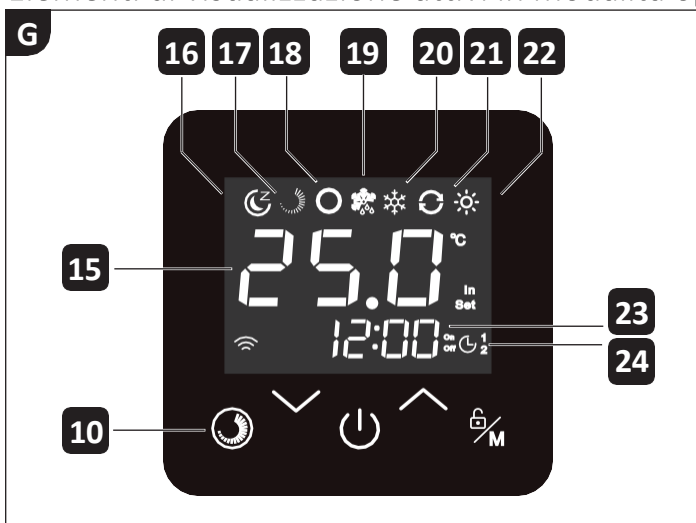
- Modalità di funzionamento **automatica**

La pompa di calore regola la temperatura dell'acqua della piscina alla temperatura target impostata, riscaldando o raffreddando.

- Modalità di funzionamento **sbrinamento**

Se la temperatura ambiente è bassa, in modalità di funzionamento riscaldamento la temperatura dello scambiatore di calore può scendere a tal punto che l'acqua di condensa si congela e lo scambiatore di calore si ghiaccia. La pompa di calore monitora la temperatura dello scambiatore di calore e sbrina automaticamente se necessario.

## Elementi di visualizzazione attivi in modalità operativa



>> Modalità operativa: si accende l'indicatore della modalità Sbrinamento [19], Raffreddamento [20], Automatico [21] o Riscaldamento [22].

>> Livello di potenza: si accende il display della modalità Silent [16], Smart [17] o Power [18].

>> Il display della temperatura [15] mostra la temperatura attuale dell'acqua all'ingresso del collegamento idrico o, in alternativa, la temperatura target impostata (Set).

>> Il display Timer ON/OFF [23] fornisce informazioni sul controllo del timer. Se si accende il simbolo "1", il timer 1 è attivato. Se si accende il simbolo "2", il timer 2 è attivato.

>> Il display Ora / Timer [24] visualizza l'ora corrente.

## Livelli di potenza

Premendo il pulsante del livello di potenza [10], la pompa di calore passa dai livelli di potenza Silent, Smart e Power delle modalità operative di riscaldamento e raffreddamento.

È possibile scegliere tra 3 livelli di potenza per ciascuna delle modalità operative di riscaldamento e raffreddamento:

>> Livello di prestazione **silenzioso**

La pompa di calore riduce al minimo lo sviluppo di rumore. Questo livello di potenza riduce la potenza di raffreddamento e riscaldamento.

>> Livello di prestazione **intelligente**

La pompa di calore ottimizza la potenza necessaria per raggiungere la temperatura impostata mediante un controllo continuo. Questo livello di potenza offre il miglior compromesso tra risparmio energetico e tempo necessario per raggiungere la temperatura impostata.

>>Livello di potenza **Potenza**

La pompa di calore funziona alla massima potenza. Questo livello di potenza riduce al minimo il tempo di raffreddamento e riscaldamento dell'acqua della piscina.

## Risparmiare energia

Per ridurre il consumo energetico e i relativi costi, è possibile adottare le seguenti misure:

>>Se non si utilizza la piscina per più di una settimana, spegnere la pompa di calore o ridurre la temperatura dell'acqua impostata.

o ridurre la temperatura dell'acqua impostata.

>> Non utilizzare la pompa di calore se la temperatura ambiente scende sotto i 5°C.

>>Coprire la piscina per proteggerla dalle perdite di calore.

## Operazione

### ATTENZIONE!

#### **Pericolo di morte dovuto al funzionamento del sistema di trattamento dell'acqua durante il bagno!**

Capelli o indumenti possono essere risucchiati dall'apertura di aspirazione della piscina e, in casi estremi, intrappolare le persone sott'acqua impedendo loro di riemergere.

“Non azionare mai i dispositivi del sistema di trattamento dell'acqua mentre le persone sono in piscina.

“ Impedire l'accesso alla piscina quando i dispositivi del sistema di trattamento dell'acqua sono in funzione.

### ATTENZIONE!

#### **Rischio di lesioni!**

Un apparecchio o degli accessori danneggiati possono provocare lesioni.

“Controllare l'apparecchio e gli accessori (vedere il capitolo Controllo).

### NOTA!

Una ventilazione ridotta o bloccata della pompa di calore può causare un'eliminazione inadeguata del calore o dell'umidità. Ciò può causare, ad esempio, la formazione di muffa o il surriscaldamento dello scambiatore di calore.

“Pulire regolarmente le griglie davanti alla girante del ventilatore e le alette dello scambiatore di calore e assicurarsi che non entrino impurità come foglie o simili all'interno dello scambiatore di calore all'interno dello scambiatore di calore.

“ Assicurarsi che la griglia dello scambiatore di calore non sia mai coperta e che l'aria possa fluire liberamente attraverso l'apparecchio.

## Attivare il riscaldamento

Selezionare questa modalità di funzionamento se la temperatura dell'acqua della piscina è costantemente inferiore alla temperatura desiderata.

L'acqua della piscina viene riscaldata più rapidamente quando la pompa di calore funziona alla massima portata. Ciò significa che la differenza di temperatura tra l'acqua della piscina e l'acqua riscaldata all'ingresso della piscina è minore e quindi meno evidente. Misurare e annotare la variazione della temperatura attuale dell'acqua ogni 30 minuti per determinare l'effettivo riscaldamento dell'acqua della piscina.

## Attivare la modalità di funzionamento del riscaldamento

- Attivare il sistema di filtraggio. Per il funzionamento della pompa di calore è necessario un flusso d'acqua sufficiente.
- Disattivare il blocco tasti, se attivo, tenendo premuto il pulsante **Modalità/Blocco tasti** per 3 secondi.
- Tenere premuto il pulsante **On/Off** per 3 secondi. La pompa di calore passa dalla modalità standby alla modalità operativa.
- Premere il pulsante **Modalità/Blocco tasti** (ripetutamente) finché non è attiva la modalità di funzionamento desiderata. L'indicatore della **modalità di riscaldamento** si accende.

Come per la modalità di funzionamento **riscaldamento**, anche la modalità di funzionamento **automatico** può essere impostata in alternativa. La modalità di funzionamento riscaldamento è attivata.



Se sul display compare il codice di errore "E 03", il flusso d'acqua attraverso la pompa di calore è troppo basso. È possibile aumentare la portata utilizzando la valvola a 3 vie di un set di by-pass. Consultare anche le informazioni più dettagliate nel capitolo Risoluzione dei problemi.

## Impostare la temperatura target

- Disattivare il blocco tasti, se attivo, tenendo premuto il pulsante **Modalità/Blocco tasti** per 3 secondi. Il display del blocco tasti si spegne.
- Premere il pulsante **Giù** o il pulsante **Su** (ripetutamente) fino a impostare la temperatura nominale desiderata. Il display **della temperatura** lampeggia per indicare la temperatura nominale desiderata.
- Premere il pulsante **On/Off** per confermare l'impostazione. La pompa di calore si avvia non appena la temperatura di ingresso **scende al di sotto** della temperatura nominale impostata. La temperatura nominale desiderata è impostata.

## Impostare il livello di potenza

1. disattivare il blocco tasti, se attivo, tenendo premuto il pulsante **Modalità/Blocco tasti** per 3 secondi. Il display del **blocco tasti** si spegne. Il blocco tasti si attiva automaticamente dopo 60 secondi di inattività.

2. premere il pulsante del **livello di potenza** (ripetutamente) finché sul display non si accende il simbolo del livello di potenza desiderato. Ad ogni pressione del pulsante, gli indicatori **Silent mode**, **Smart mode** e **Power mode** sul display cambiano.

Viene impostato il livello di potenza desiderato.

## Attivare il raffreddamento

Selezionare questa modalità di funzionamento se la temperatura dell'acqua della piscina è costantemente superiore alla temperatura desiderata, ad esempio a causa della luce solare, e non si raffredda a sufficienza di notte.



L'acqua della piscina viene riscaldata più rapidamente quando la pompa di calore funziona alla massima portata. Di conseguenza, la differenza di temperatura tra l'acqua della piscina e l'acqua riscaldata all'ingresso della piscina è minore e quindi meno evidente. Misurare e annotare la variazione della temperatura attuale dell'acqua ogni 60 minuti per determinare l'effettivo riscaldamento dell'acqua della piscina.

## Betriebsmodus Kühlung aktivieren

- accendere il sistema di filtraggio. Per il funzionamento della pompa di calore è necessario un flusso d'acqua sufficiente.
- Disattivare il blocco tasti, se attivo, tenendo premuto il pulsante **Modalità/Blocco tasti** per 3 secondi. Il display del **blocco tasti** si spegne.



- tenere premuto il pulsante **On/Off** per 3 secondi. La pompa di calore passa dalla modalità standby alla modalità operativa.
- premere il pulsante **Modalità/Blocco tasti** (ripetutamente) finché non è attiva la modalità di funzionamento desiderata. L'indicatore della **modalità di raffreddamento** si accende.

Come per la modalità di funzionamento in **raffreddamento**, è possibile impostare in alternativa anche la modalità di funzionamento **automatica**.



Se sul display compare il codice di errore “E03”, il flusso d'acqua attraverso la pompa di calore è troppo basso. È possibile ottimizzare la portata utilizzando un bypass. Consultare anche le informazioni più dettagliate nel capitolo Risoluzione dei problemi.

## Impostare la temperatura target

- Disattivare il blocco tasti, se attivo, tenendo premuto il pulsante Modalità/Blocco tasti per 3 secondi. Il display del blocco tasti si spegne. Il blocco tasti si attiva automaticamente dopo 60 secondi di inattività.
- Premere il pulsante **Giù** o il pulsante **Su** (ripetutamente) fino a impostare la temperatura nominale desiderata. Il display **della temperatura** lampeggia per indicare la temperatura nominale desiderata.
- Premere il pulsante **On/Off** per confermare l'impostazione. La pompa di calore si avvia non appena la temperatura di ingresso **supera** la temperatura nominale impostata. La temperatura nominale desiderata è impostata.

## Impostare il livello di potenza

- - Disattivare il blocco tasti, se attivo, tenendo premuto il pulsante **Modalità/Blocco tasti** per 3 secondi. Il display del **blocco tasti** si spegne. Il blocco tasti si attiva automaticamente dopo 60 secondi di inattività.
- - Premere il pulsante Livello di potenza (ripetutamente) finché il simbolo del livello di potenza desiderato non si accende sul display. Ogni volta che si preme il pulsante, gli indicatori della modalità Silent, Smart e Power sul display cambiano. Il livello di potenza desiderato è impostato.

## Sbrinamento manuale

A basse temperature ambientali, la temperatura dello scambiatore di calore può scendere così tanto in modalità **riscaldamento** che l'acqua di condensa si congela e lo scambiatore di calore si ghiaccia. L'apparecchio monitora la temperatura e si sbrina automaticamente se necessario, ma offre anche la possibilità di avviare il processo di sbrinamento manualmente.

### Attivare la modalità di sbrinamento

- Attivare la modalità di funzionamento del riscaldamento. L'indicatore della **modalità di riscaldamento** si accende.
  - Tenere premuti *contemporaneamente* i pulsanti **Modalità/Blocco tasti** e **Giù** per circa 5 secondi. Gli indicatori della **modalità di sbrinamento** e della **modalità di riscaldamento** lampeggiano.
  - Attendere qualche minuto fino al completamento del processo di sbrinamento. Il display della modalità Sbrinamento non lampeggia più.
- Lo scambiatore di calore si è sbrinato. Lo sbrinamento manuale è completato.

## Modifica della scala di temperatura [°C/°F]

La pompa di calore ha la possibilità di visualizzare tutte le temperature misurate e impostate in °C o °F. Per passare da una scala di temperatura all'altra, tenere premuti contemporaneamente i pulsanti **del livello di potenza** e della **modalità/blocco tasti** per circa 3 secondi. Il simbolo corrispondente alla visualizzazione della **temperatura** si accende.

## Serratura a chiave

Il blocco tasti si attiva automaticamente dopo 60 secondi di inattività. Quando il blocco tasti è attivo, l'indicatore di blocco tasti si accende. Quando il **blocco tasti** è disattivato, l'indicatore si spegne. Il blocco tasti si attiva o si disattiva tenendo premuto il pulsante **Modalità/Blocco tasti** per 3 secondi.

## Impostare l'ora

La pompa di calore è dotata di un orologio che consente il funzionamento della pompa di calore con un timer.



L'orologio continua a funzionare per alcuni giorni anche senza alimentazione.

## Impostare l'orologio

- Disattivare il blocco tasti, se attivo, tenendo premuto il pulsante **Modalità/Blocco tasti** per 3 secondi. Il display del blocco tasti si spegne.
- Tenere premuto il pulsante **Giù** per 3 secondi. Il display Ora / Timer lampeggia. È possibile impostare l'ora.
- Premere il pulsante **di accensione**. Le due indicazioni delle ore sul display Tempo / Timer lampeggiano.
- Premere i pulsanti **Giù** e/o **Su**(ripetutamente) per impostare le ore dell'orologio.
- Premere il pulsante **di accensione** per confermare l'impostazione. Le due indicazioni dei minuti sul display dell'**ora/timer** lampeggiano.
- Premere i pulsanti **Giù** e/o **Su**(ripetutamente) per impostare i minuti dell'ora.
- Premere il pulsante **di accensione** per confermare la voce.
- L'orologio è impostato.

## Timer per il controllo del dispositivo

La pompa di calore dispone di due timer che possono essere configurati tramite il display dell'apparecchio. Ognuno di questi

timer ha due tempi regolabili liberamente. I tempi di accensione e spegnimento di ciascun timer devono essere diversi e i timer non devono sovrapporsi.

>>Al primo momento, l'unità di controllo attiva la pompa di calore e la porta all'ultima modalità di funzionamento attiva.

>>Al secondo momento, la centralina disattiva la pompa di calore e la mette in modalità standby.



Per poter controllare la pompa di calore tramite i timer della co-app **“Steinbach Silent Series”**, entrambi i timer del controllo dell'apparecchio devono essere disattivati tramite il display. Le impostazioni non vengono trasferite dall'apparecchio all'app o viceversa.

## Timer der Gerätesteuerung über das Display einstellen (aktivieren)

- Disattivare il blocco tasti, se attivo, tenendo premuto il pulsante **Modalità/Blocco tasti** per 3 secondi. Il display del **blocco tasti** si spegne.
- Tenere premuto il pulsante **di accensione** per 3 secondi per attivare le impostazioni del timer. L'indicatore Timer ON/OFF si accende e il simbolo **“1”** lampeggia. È possibile impostare il **timer 1**.
- Premere i pulsanti **Giù** e/o **Su**(ripetutamente) per passare dal **Timer 1** al **Timer 2**. Il simbolo del timer desiderato (**“1”**) lampeggia. Il simbolo del timer desiderato (**“1”** o **“2”**) lampeggia.
- Premere il pulsante **Livello di potenza** per confermare la selezione. Gli indicatori delle due ore sul display dell'**ora / del timer** lampeggiano.
- Premere i pulsanti **Giù** e/o **Su** per impostare le ore dell'orologio per l'attivazione automatica della **modalità operativa**.
- Premere il pulsante **Livello di potenza** per confermare l'inserimento. Le due indicazioni dei minuti sul display dell'**ora/timer** lampeggiano.
- Premere i pulsanti **Giù** e/o **Su** per impostare i minuti dell'ora per l'attivazione automatica della **modalità operativa**.

- Premere il pulsante **di accensione** per confermare l'immissione. I due display a sette segmenti per le ore dell'**orologio / timer** lampeggiano.
- Premere i pulsanti **Giù** o **Su** per impostare le **ore** dell'orologio per l'attivazione automatica della **modalità standby**.
- Premere il pulsante **di accensione** per confermare l'immissione. I due display a sette segmenti per i minuti sul display dell'**ora / del timer** lampeggiano.
- Premere i pulsanti **Giù** e **Su**(ripetutamente) per impostare i minuti dell'ora per l'attivazione automatica della **modalità standby**.
- Premere il pulsante **di accensione** per confermare l'impostazione. Il display dell'**ora / del timer** si accende. Il simbolo del timer selezionato lampeggia.
- Premere il pulsante **On/Off** per salvare le impostazioni. Il simbolo del timer correttamente impostato si accende. Dopo 30 secondi di inattività, le impostazioni vengono salvate automaticamente e il menu del timer viene chiuso. Il timer è impostato e attivato

## Disattivazione del timer di controllo del dispositivo tramite il display

1. disattivare il blocco tasti, se attivo, tenendo premuto il pulsante **Modalità / Blocco tasti** per 3 secondi. Il display del **blocco tasti** si spegne. Il blocco tasti si attiva automaticamente dopo 60 secondi di inattività.
2. tenere premuto il pulsante **del livello di potenza** per 3 secondi per attivare le impostazioni del timer. L'indicatore **Timer ON / OFF** si accende e il simbolo **"1"** lampeggia.
3. premere i pulsanti **Giù** e **Su** (ripetutamente) per passare dal **Timer 1** al **Timer 2**. Il simbolo del **timer** desiderato ("**1**" o "**2**") lampeggia. Il simbolo del timer desiderato ("**1**" o "**2**") lampeggia.
4. Tenere premuto il pulsante **di accensione** per 3 secondi per disattivare il timer selezionato. 5. Premere il pulsante di accensione/spegnimento per disattivare il timer.
5. premere il pulsante **On / Off** per salvare le impostazioni. Il simbolo del timer correttamente impostato si spegne. Dopo 30 secondi di inattività, le impostazioni vengono salvate automaticamente e il menu del timer viene chiuso. Il timer è attivo/inattivo

## Ripristino delle impostazioni di fabbrica

1. premere il pulsante **On/Off** per portare la pompa di calore in modalità standby. Tutti gli elementi del display delle modalità operative sono spenti. La pompa di calore è in modalità standby.
2. tenere premuti contemporaneamente i pulsanti **On/Off** e **Giù** per circa 5 secondi. Viene emesso un segnale acustico. La centralina della pompa di calore viene riportata alle impostazioni di fabbrica.

## App

Nello sviluppo di questa pompa di calore, abbiamo voluto offrire la possibilità di gestire i nostri apparecchi tramite un'app. A tale scopo è possibile installare l'**app partner** "Steinbach Silent Series". I nostri modelli Sirius vengono visualizzati come serie "Silent", ma vengono utilizzati esattamente nello stesso modo.



Android



iOS

## Accoppiamento dell'app con il dispositivo

Per controllare la pompa di calore con lo smartphone, è necessario accoppiarli preventivamente. Ciò richiede che lo smartphone sia collegato a un router WiFi il cui segnale WiFi possa essere ricevuto anche dalla pompa di calore.



Si prega di notare che l'app partner "Steinbach Control" supporta solo il canale a 2,4 GHz del router WiFi. Il canale a 5,0 GHz del router WiFi deve essere disattivato per l'accoppiamento.

L'applicazione consente di modificare le seguenti impostazioni della pompa di calore tramite lo smartphone:

- “ Modifica della temperatura impostata dell'acqua della piscina
- “ Cambiare la modalità di funzionamento Passare alla modalità standby
- “ Modifica del livello di potenza “ Impostazione del controllo orario + “ Visualizzazione delle temperature misurate

## Accoppiamento per la prima volta

1. premere il pulsante **On/Off**. La pompa di calore è attivata e si trova in modalità operativa.
2. tenere premuti contemporaneamente i pulsanti **Su** e **Modalità/Blocco tasti** per circa 3 secondi. Il display **WiFi** inizia a lampeggiare.
- 3) Collegare lo smartphone al router WiFi.
- 4) Avviare la co-app "**Steinbach Silent Series**".
- 5) Premere il pulsante **Aggiungi dispositivo** o il pulsante + nell'app. Vengono visualizzate tutte le pompe di calore disponibili.
6. selezionare la propria pompa di calore dall'elenco.
7. inserire i dati di accesso del router WiFi e associare la pompa di calore all'app. Non appena il dispositivo è stato accoppiato con successo, sarà possibile accedere alla pompa di calore in "I miei dispositivi". L'app viene accoppiata al dispositivo per la prima volta

## Disinstallazione

### ATTENZIONE!

#### **Rischio di lesioni durante lo spostamento di attrezzature pesanti!**

L'apparecchio è pesante! Un sollevamento errato o un'inclinazione incontrollata dell'apparecchio possono causare lesioni o danni all'apparecchio stesso.

- “ Sollevare, trasportare o inclinare l'apparecchio con almeno due persone, mai da soli.
- “ Assicurare una postura corretta (schiena dritta, appoggio sicuro, ecc.).
- “ Utilizzare ausili per il trasporto (ad es. transpallet o tavola a rulli).
- “ Indossare dispositivi di protezione come scarpe o guanti di sicurezza.

## Terminazione dei cavi

### Scollegare l'alimentazione

1. premere il pulsante **On/Off** per portare la pompa di calore in modalità standby. Tutti i display delle modalità operative sono spenti. La pompa di calore è in modalità standby.
2. scollegare il cavo di rete dal cavo di alimentazione. Tutti gli elementi del display C scompaiono. La pompa di calore è scollegata dall'alimentazione elettrica e non è in funzione.

### Terminare le tubature dell'acqua

1. disattivare la pompa di trattamento dell'acqua.
2. allentare completamente il dado del raccordo di ingresso dell'acqua.
3. scollegare il tubo di ingresso dal raccordo di ingresso dell'acqua. Quando si rimuove l'estremità del tubo dell'acqua, tenerlo con l'apertura rivolta verso l'alto in modo che l'acqua residua nel tubo non si riversi in modo incontrollato nel tubo.
4. allentare completamente il dado del raccordo di uscita dell'acqua.

5. scollegare il tubo di scarico dall'uscita del raccordo dell'acqua. Quando si rimuove l'estremità del tubo dell'acqua, tenerlo con l'apertura rivolta verso l'alto per evitare che l'acqua residua nel tubo fuoriesca in modo incontrollato. Le tubature dell'acqua sono state completate.

## Pulizia

### Pulizia dell'apparecchio

Pulire le superfici con un panno asciutto.

### Esame

Prima di ogni utilizzo, verificare quanto segue:

“ L'apparecchio presenta danni visibili?

“ I comandi presentano danni visibili?

“Gli accessori sono in perfette condizioni?

“Tutti i tubi sono in perfette condizioni?

“ L'ingresso non è ostruito?

“Le fessure di ventilazione sono libere e pulite?

Non mettere in funzione l'apparecchio o gli accessori danneggiati. Farlo controllare e riparare dal produttore o dal suo servizio clienti o da uno specialista qualificato.

## ATTENZIONE!

### Rischio di incendio ed esplosione!

Il circuito del refrigerante dell'apparecchio contiene gas altamente infiammabile e inodore ad alta pressione. In caso di fuoriuscita incontrollata del refrigerante, sussiste il rischio di incendio ed esplosione.

>> Far funzionare l'apparecchio solo all'aperto.

>> Tenere lontano dall'apparecchio fonti di calore, fiamme libere e fonti di accensione.

>> Conservare l'apparecchio solo in aree ben ventilate.

### Perdite

Se dalla pompa di calore fuoriesce del liquido, può trattarsi di condensa o di acqua di piscina. La formazione di condensa è inevitabile durante il funzionamento del riscaldamento. La superficie dello scambiatore di calore diventa fredda, l'umidità dell'aria ambiente si condensa e, in casi estremi, può addirittura congelare. L'apparecchio controlla la temperatura e, se necessario, sbrina automaticamente la pompa di calore. L'eventuale condensa viene scaricata attraverso la piastra di base della pompa di calore. In caso di fuoriuscita di acqua di piscina, controllare che tutti i collegamenti, i tubi e gli adattatori della pompa di calore non presentino perdite.

## Immagazzinamento

Non appena la temperatura esterna scende stabilmente sotto i +5°C, la pompa di calore deve essere sverniciata per evitare danni dovuti alla formazione di ghiaccio (frost blasting).



Non è necessario disinstallare necessariamente le tubature dell'acqua installate in modo permanente. Se il luogo in cui si trova la pompa di calore è protetto da contaminazioni grossolane e da forti influenze atmosferiche, è sufficiente scaricare completamente l'acqua dalla pompa di calore e dalle tubature dell'acqua. In questo caso è necessario prestare attenzione! I danni da gelo non sono coperti dalla garanzia.

### Disattivazione in inverno

1 Scollegare tutte le tubature.

2 Pulire accuratamente la pompa di calore.

3. conservare la pompa di calore in un luogo asciutto e al riparo dal gelo (>+5°C) una volta che è completamente asciutta. La pompa di calore viene spenta per l'inverno

## Risoluzione dei problemi

Problema:	Causa:	Soluzione:
La pompa di calore non si accende.	La pompa di calore non è stata installata correttamente.	Contattare uno specialista autorizzato.
	Il fusibile del dispositivo di protezione del cavo di rete è bruciato o un dispositivo di protezione onnipolare è bruciato.	Ripristinare l'interruttore.
		Sostituire il fusibile.
La pompa di calore non si avvia.	I tre minuti necessari per avviare la pompa di calore non sono trascorsi.	Aspettate tre minuti.
	La temperatura dell'acqua della piscina è approssimativamente uguale alla temperatura della salamoia impostata.	La pompa di calore entra in funzione quando la temperatura dell'acqua non corrisponde alla temperatura nominale impostata.
	La modalità di funzionamento della pompa di calore è impostata in modo errato	Impostare la modalità operativa desiderata.
La pompa di calore funziona, ma l'acqua non viene riscaldata.	La pompa di calore è stata appena installata.	Attendere 24-48 ore fino al raggiungimento della temperatura impostata.
	L'acqua della piscina si è raffreddata notevolmente dall'ultima volta che è stata utilizzata la pompa di calore.	Attendere 24-48 ore fino al raggiungimento della temperatura impostata.
C'è del ghiaccio sullo scambiatore di calore.	La temperatura ambiente è troppo bassa e/o l'umidità è elevata.	Attendere l'avvio della funzione di sbrinamento automatico (defrost).
Perdite della pompa di calore	Accumulo di condensa.	Impostare la pompa di calore in standby. Se la perdita si arresta, si tratta di acqua di condensa.
	Perdita d'acqua sullo scambiatore di calore o sui collegamenti del circuito dell'acqua.	Controllare che tutti i collegamenti, i tubi e la pompa di calore non presentino perdite.



Se non è possibile eliminare il guasto, contattare uno specialista autorizzato o il team di assistenza Miganeo.

## Visualizzazione del messaggio di errore

Codice di errore:	Causa:	Soluzione:
E 03	Portata d'acqua troppo bassa	Aumentare il flusso dell'acqua della piscina attraverso la pompa di calore.
		Controllare la pompa che pompa l'acqua della piscina attraverso la pompa di calore.
E 04	Sghiacciamento	Attendere che la pompa di calore completi il processo di sbrinamento automatico.
E 05	Pressione troppo alta nel circuito del refrigerante	Contattare uno specialista autorizzato o il Team di assistenza Miganeo.
E 06	Pressione troppo bassa nel circuito del refrigerante	Contattare uno specialista autorizzato o il Team di assistenza Miganeo.
E 09	Errore di comunicazione	Contattare uno specialista autorizzato o il Team di assistenza Miganeo.
E 10	Errore di comunicazione	Contattare uno specialista autorizzato o il Team di assistenza Miganeo.
E 12	Errore del sensore di temperatura: circuito del refrigerante del compressore troppo alto	Se la temperatura dell'acqua della piscina è troppo alta, ridurre il valore nominale.
E 15	Errore del sensore di temperatura: Ingresso acqua	Contattare uno specialista autorizzato o il Team di assistenza Miganeo.
E 16	Errore del sensore di temperatura: circuito del refrigerante	Contattare uno specialista autorizzato o il Team di assistenza Miganeo.
E 18	Errore del sensore di temperatura: uscita del compressore	Contattare uno specialista autorizzato o il Team di assistenza Miganeo.
E 20 **	Errore del modulo del convertitore di frequenza	Contattare uno specialista autorizzato o il Team di assistenza Miganeo.
E 21	Errore del sensore di temperatura ambiente	Contattare uno specialista autorizzato o il Team di assistenza Miganeo.
E 23	Modalità di raffreddamento: temperatura di uscita dell'acqua troppo bassa	Aumentare la temperatura impostata in modalità raffreddamento.
E 27	Errore del sensore della temperatura di uscita dell'acqua	Contattare uno specialista autorizzato o il Team di assistenza Miganeo.

<b>E 28</b>	Errore del motore del ventilatore	Contattare uno specialista autorizzato o il Team di assistenza Miganeo.
<b>E 29</b>	Errore di temperatura di ritorno del refrigerante	Contattare uno specialista autorizzato o il Team di assistenza Miganeo.
<b>E 32</b>	Modalità di funzionamento del riscaldamento: temperatura di uscita dell'acqua troppo alta	Abbassare la temperatura nominale in modalità di funzionamento in riscaldamento.
<b>E 33</b>	Modalità di funzionamento del raffreddamento: il circuito del refrigerante è troppo caldo.	Aumentare la temperatura nominale in modalità di funzionamento in raffreddamento.
		Pulire accuratamente le alette dello scambiatore di calore per rimuovere lo sporco.



Se non è possibile eliminare il guasto, contattare uno specialista autorizzato o il team di assistenza Miganeo.



## Dati tecnici

Modello:	Sirius 5	Sirius 7	Sirius 9	Sirius 11	Sirius 13
Numero di articolo:	49711	49712	49713	49714	49715
Peso totale:	ca. 47 kg	ca. 52 kg	ca. 54 kg	ca. 58 kg	ca. 60 kg
Dimensioni (B x H x T):	965 mm x 340 mm x 605 mm	1.035 mm x 350 mm x 655 mm	1.035 mm x 350 mm x 655 mm	1.035 mm x 350 mm x 655 mm	1.035 mm x 350 mm x 655 mm
Dimensioni della piscina (contenuto d'acqua):	max. 25.000 L	max. 30.000 L	max. 40.000 L	max. 50.000 L	max. 60.000 L
Potenza termica *:	5 kW	7 kW	9 kW	11 kW	13 kW
Potenza d'ingresso del riscaldamento *:	0,7 kW	1,0 kW	1,3 kW	1,55 kW	1,85 kW
Corrente d'ingresso di riscaldamento *:	3,3 A	4,5 A	5,7 A	6,7 A	8,1 A
Capacità di raffreddamento *:	2,2 kW	2,8 kW	3,4 kW	4,2 kW	4,8 kW
Potenza di raffreddamento in ingresso *:	0,7 kW	0,85 kW	1,1 kW	1,3 kW	1,5 kW
Corrente d'ingresso di raffreddamento *:	3,3 A	3,9 A	5,0 A	6,0 A	6,9 A
Potenza massima in ingresso:	1,2 kW	1,4 kW	1,6 kW	1,8 kW	2,1 kW
Corrente di ingresso massima:	5,8 A	6,9 A	7,5 A	8,5 A	9,6 A
Tensione e frequenza di funzionamento -frequenza **:	220-240 V~, 50 Hz	220-240 V~, 50 Hz	220-240 V~, 50 Hz	220-240 V~, 50 Hz	220-240 V~, 50 Hz
COP *:	16,0	16,2	16,1	16,0	16,0
Indice di efficienza energetica EER *:	3,2	3,3	3,2	3,2	3,2
Classe di protezione:	I	I	I	I	I
Classe di protezione:	IPX4	IPX4	IPX4	IPX4	IPX4
Livello di pressione sonora: (a una distanza di 10 metri)	26 dB(A)	27 dB(A)	28 dB(A)	29 dB(A)	30 dB(A)
Portata d'acqua:	min. 3.000 L/h	min. 4.000 L/h	min. 5.000 L/h	min. 6.000 L/h	min. 7.000 L/h
* variabile - a seconda delle condizioni ambientali					
** Corrente alternata monofase					
<b>CIRCUITO DEL REFRIGERANTE</b>					
Pressione nominale di aspirazione:	0,7 MPa	0,7 MPa	0,7 MPa	0,7 MPa	0,7 MPa
Pressione massima di aspirazione:	0,8 MPa	0,8 MPa	0,8 MPa	0,8 MPa	0,8 MPa
Pressione nominale di mandata:	1,9 MPa	1,9 MPa	1,9 MPa	1,9 MPa	1,9 MPa
Pressione massima di mandata:	2,3 MPa	2,3 MPa	2,3 MPa	2,3 MPa	2,3 MPa
Refrigerante:	R290	R290	R290	R290	R290
Carica massima di refrigerante:	300 g	367 g	450 g	550 g	650 g
Potenziale di riscaldamento globale GWP:	3	3	3	3	3
CO2 equivalente:	0,9 kg	1,1 kg	1,35 kg	1,65 kg	1,95 kg

## CONTROLLO RADIO

Co-App: Serie Steinbach Silent

Frequenza di trasmissione: 2,483 MHz Potenza irradiata effettiva ERP: 20 dBm

## Dichiarazione di conformità



Con la presente, Miganeo.de GmbH dichiara che l'apparecchio radio tipo pompa di calore "serie Sirius", nelle versioni Sirius 5 (49711), Sirius 7, (49712), Sirius 9 (49713), Sirius 11 (49714) e Sirius 13 (49715), è conforme alla Direttiva 2014/53/UE. Il testo completo della Dichiarazione di Conformità UE è disponibile al seguente indirizzo internet: [www.miganeo.de](http://www.miganeo.de)

## Smaltimento dei rifiuti

### Smaltimento dell'imballaggio



Smaltire l'imballaggio in base al tipo. Smaltire il cartone e il cartoncino con la carta e i film di scarto nella raccolta differenziata.

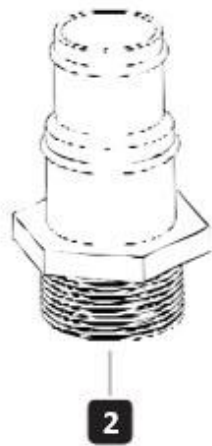
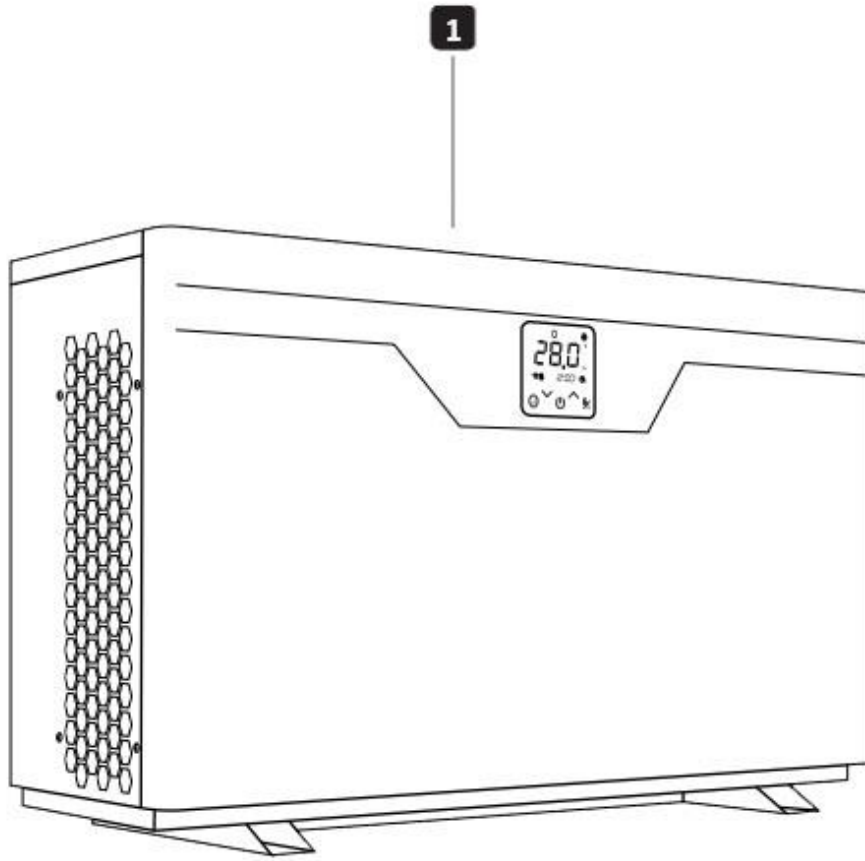
### Smaltimento del vecchio apparecchio

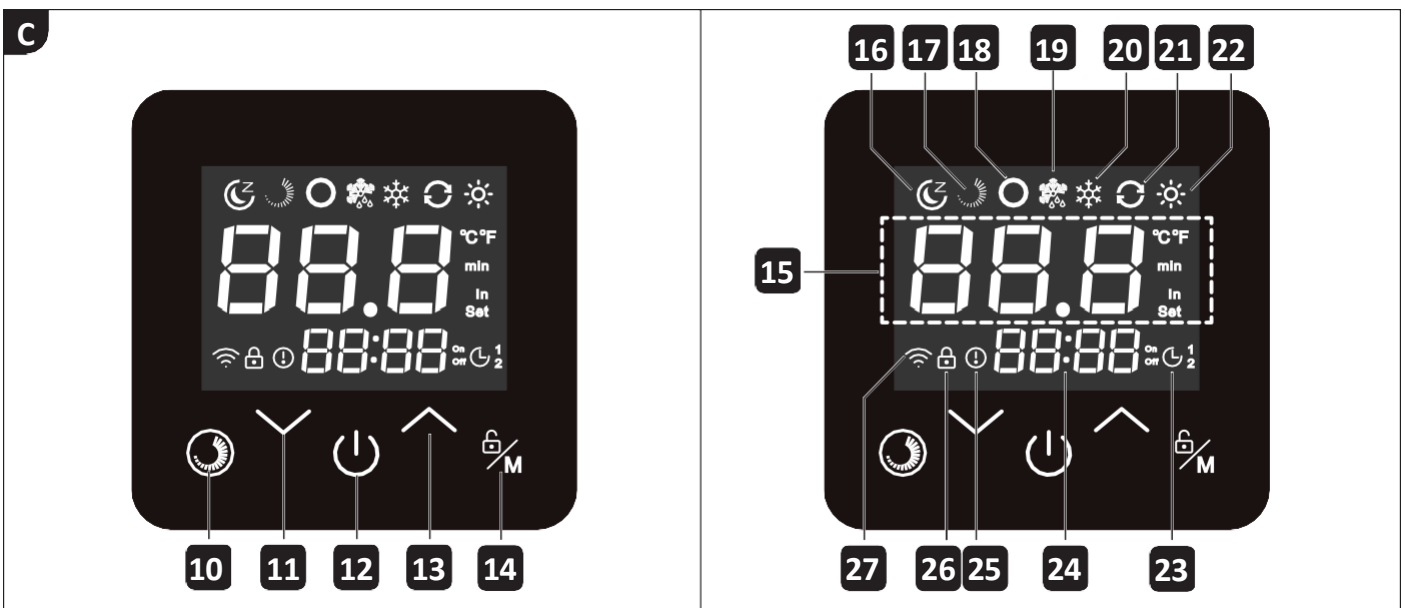
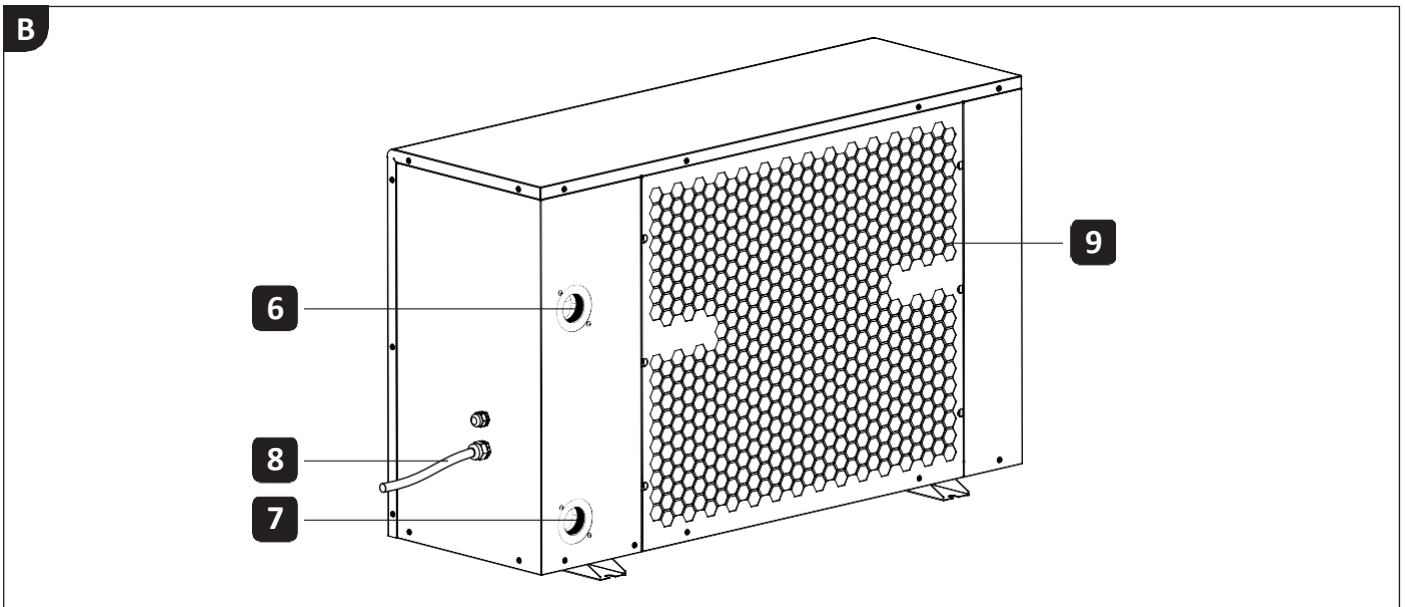
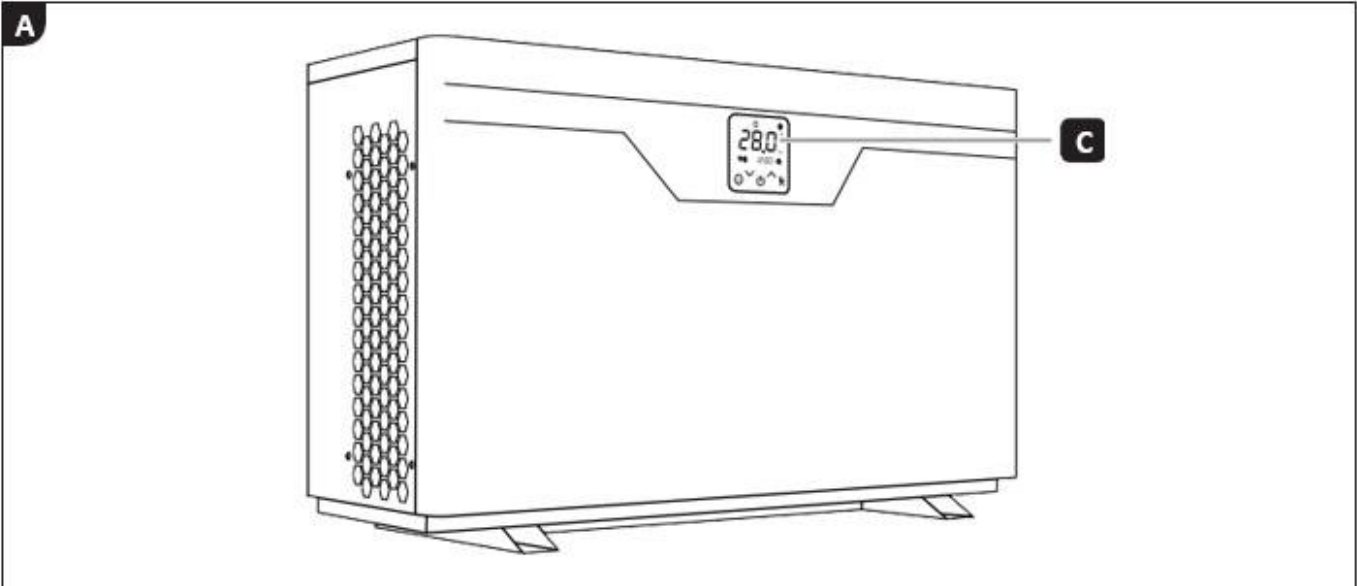


I vecchi apparecchi non devono essere smaltiti insieme ai rifiuti domestici! Se l'apparecchio non può più essere utilizzato, ogni consumatore è obbligato per legge a smaltire i vecchi apparecchi separatamente dai rifiuti domestici, ad esempio presso un punto di raccolta nel proprio comune/quartiere. In questo modo si garantisce che i vecchi apparecchi vengano riciclati correttamente e si evitano effetti negativi sull'ambiente. Per questo motivo gli apparecchi elettrici sono etichettati con il simbolo qui sopra.

### Smaltimento del refrigerante

L'apparecchio contiene refrigerante. Il refrigerante deve essere smaltito correttamente come sostanza pericolosa presso un punto di raccolta autorizzato.





## Omvang van de levering

1. warmtepomp
2. adapter (x2)
3. afdichting (x2)
4. slangklem  $\varnothing$  32/38 mm (x2)
5. adapter D 50 / AG 1½ (2x) [alleen voor Sirius 9 en 11 - niet afgebeeld].
6. wateraansluiting uitlaat
7. wateraansluiting ingang
8. netsnoer
9. warmtewisselaar
10. knop vermogensniveau
11. knop omlaag
12. aan/uit-knop
13. knop omhoog
14. modus-/toetsvergrendelknop
15. temperatuurweergave
16. display stille modus
17. display slimme modus
18. display energiemodus
19. display ontdooimodus
20. weergave koelmodus
21. display automatische modus
22. display verwarmingsmodus
23. weergave timer AAN/UIT
24. weergave tijd/timer
25. foutweergave
26. display knop vergrendelen
27. weergave Wifi (kan momenteel alleen worden gebruikt via Steinbach app)

## Inhoudsopgave

<b>Overzicht .....</b>	<b>91</b>
<b>Omvang van de levering.....</b>	<b>93</b>
<b>Algemene informatie .....</b>	<b>94</b>
<b>Uitleg van symbolen .....</b>	<b>94</b>
<b>Beveiliging .....</b>	<b>95</b>
<b>Vorbereiding.....</b>	<b>96</b>
<b>Installatie.....</b>	<b>98</b>
<b>Weergave .....</b>	<b>99</b>
<b>Operatie .....</b>	<b>101</b>
<b>Verwijdering .....</b>	<b>106</b>
<b>Opslag .....</b>	<b>107</b>
<b>Problemen oplossen .....</b>	<b>108</b>
<b>Technische gegevens .....</b>	<b>111</b>
<b>Conformiteitsverklaring &amp; verwijdering.....</b>	<b>112</b>

# Algemene informatie

## Lees en bewaar de gebruiksaanwijzing



Deze gebruiksaanwijzing hoort bij de serie Sirius warmtepompen (hierna ook “toestel” of “warmtepomp” genoemd). Deze bevat belangrijke informatie over de inbedrijfstelling en het gebruik.

Lees de gebruiksaanwijzing zorgvuldig door, vooral de veiligheidsinstructies, voordat u het apparaat in gebruik neemt. Het niet in acht nemen van deze gebruiksaanwijzing kan ernstig letsel of schade aan het apparaat tot gevolg hebben.

Bewaar de gebruiksaanwijzing voor toekomstig gebruik. Als u het apparaat aan derden doorgeeft, geef dan ook deze gebruiksaanwijzing door.

## Beoogd gebruik

Dit toestel is uitsluitend ontworpen voor het verwarmen of koelen van water dat wordt doorgevoerd als onderdeel van het waterbehandelingssysteem voor privézwembaden.

De zoutconcentratie van het water mag niet hoger zijn dan 0,5% (gelijk aan 5 g/l of 5.000 ppm). Dit apparaat mag alleen buitenshuis worden gebruikt.

Het is uitsluitend bedoeld voor privégebruik en is niet geschikt voor commercieel gebruik. Gebruik het apparaat alleen zoals beschreven in deze gebruiksaanwijzing. Elk ander gebruik wordt beschouwd als oneigenlijk en kan leiden tot materiële schade of zelfs persoonlijk letsel.

Het apparaat is geen kinderspeelgoed.

De fabrikant of dealer aanvaardt geen aansprakelijkheid voor schade veroorzaakt door onjuist of oneigenlijk gebruik.

## Uitleg van symbolen

De volgende symbolen worden gebruikt in deze gebruiksaanwijzing, op het apparaat of op de verpakking.



Lees de beknopte instructies en de gebruiksaanwijzing.



De gebruiksaanwijzing bevat belangrijke aanvullende informatie.



De gebruiksaanwijzing bevat belangrijke informatie over onderhoud/reparatie.



Brandgevaar! Waarschuwing voor brandbare stoffen!



Gevaar voor elektrische schokken! Waarschuwing voor elektrische spanning.



Producten met dit symbool komen overeen met beschermingsklasse I.

# Beveiliging

De volgende signaalwoorden worden in deze handleiding gebruikt.



**WAARSCHUWING!**

Dit symbool/woord duidt op een gevaar met een middelhoog risico dat, indien het niet wordt vermeden, kan leiden tot ernstig of dodelijk letsel. Dit symbool/woord duidt op een gevaar met een laag risico dat licht of matig letsel tot gevolg kan hebben als het gevaar niet wordt vermeden. Dit signaalwoord waarschuwt voor mogelijke materiële schade.

**LET OP!**

**OPMERKING!**

## Algemene veiligheidsinstructies

**WAARSCHUWING!**

### Risico op brand en explosie!

Het koelmiddelcircuit van het apparaat bevat licht ontvlambaar, reukloos gas onder hoge druk. Er bestaat brand- en explosiegevaar als het koelmiddel ongecontroleerd ontsnapt.

>> Gebruik het apparaat alleen buitenshuis.

>> Houd warmtebronnen, open vuur en ontstekingsbronnen uit de buurt van het apparaat.

>> Sla het apparaat alleen op in goed geventileerde ruimten.

**WAARSCHUWING!**

### Risico op letsel door gebrek aan kwalificatie!

Een gebrek aan ervaring of vaardigheid in het omgaan met het vereiste gereedschap en een gebrek aan kennis van regionale of gestandaardiseerde voorschriften voor het vereiste handwerk kan leiden tot ernstig letsel of schade aan eigendommen.

>> Schakel een gekwalificeerde specialist in voor alle werkzaamheden waarvoor u de risico's niet kunt inschatten op basis van voldoende persoonlijke ervaring.

**WAARSCHUWING!**

### Risico op elektrische schokken!

>> Gebruik de warmtepomp niet als deze zichtbaar beschadigd is of als het netsnoer of de netstekker defect is.

>> Sluit de warmtepomp alleen aan op gestandaardiseerde stopcontacten die beveiligd zijn met een aardlekschakelaar (RCD) met een maximaal toegestane reststroom van 30 mA.

>> Trek de netstekker nooit aan het netsnoer uit het stopcontact; houd de netstekker altijd vast.

**LET OP!**

### Risico op letsel bij het verplaatsen van zware apparatuur!

Het apparaat is zwaar! Verkeerd optillen of ongecontroleerd kantelen van het apparaat kan leiden tot letsel of schade aan het apparaat.

“ Til, draag of kantel het apparaat met minstens twee personen, nooit alleen.

“ Let op een juiste lichaamshouding (rechte rug, stevig staan, enz.).

“ Gebruik transportmiddelen (bijvoorbeeld een pallettruck of dolly).

“ Draag beschermende uitrusting zoals veiligheidsschoenen of handschoenen.

# Vorbereiding

## ⚠ WAARSCHUWING!

Verpakkingsmateriaal kan leiden tot verstikkingsdood. Vooral voor kinderen en verstandelijk gehandicapten die de risico's niet kunnen inschatten door een gebrek aan kennis en ervaring, is er een verhoogd risico.  
“Zorg ervoor dat kinderen en verstandelijk gehandicapten niet met het verpakkingsmateriaal spelen.

## OPMERKING!

Het onzorgvuldig openen van de verpakking, vooral met scherpe of puntige voorwerpen, kan schade aan het apparaat veroorzaken.

“Open de verpakking zo voorzichtig mogelijk.

“ Steek geen scherpe of puntige voorwerpen in de verpakking.

### Controleer de leveringsomvang op volledigheid en schade

- Open de verpakking voorzichtig.
- Haal alle onderdelen uit de verpakking.
- Controleer of de leveringsomvang compleet is.
- Controleer de leveringsomvang op beschadigingen.

### Basisreiniging van het apparaat

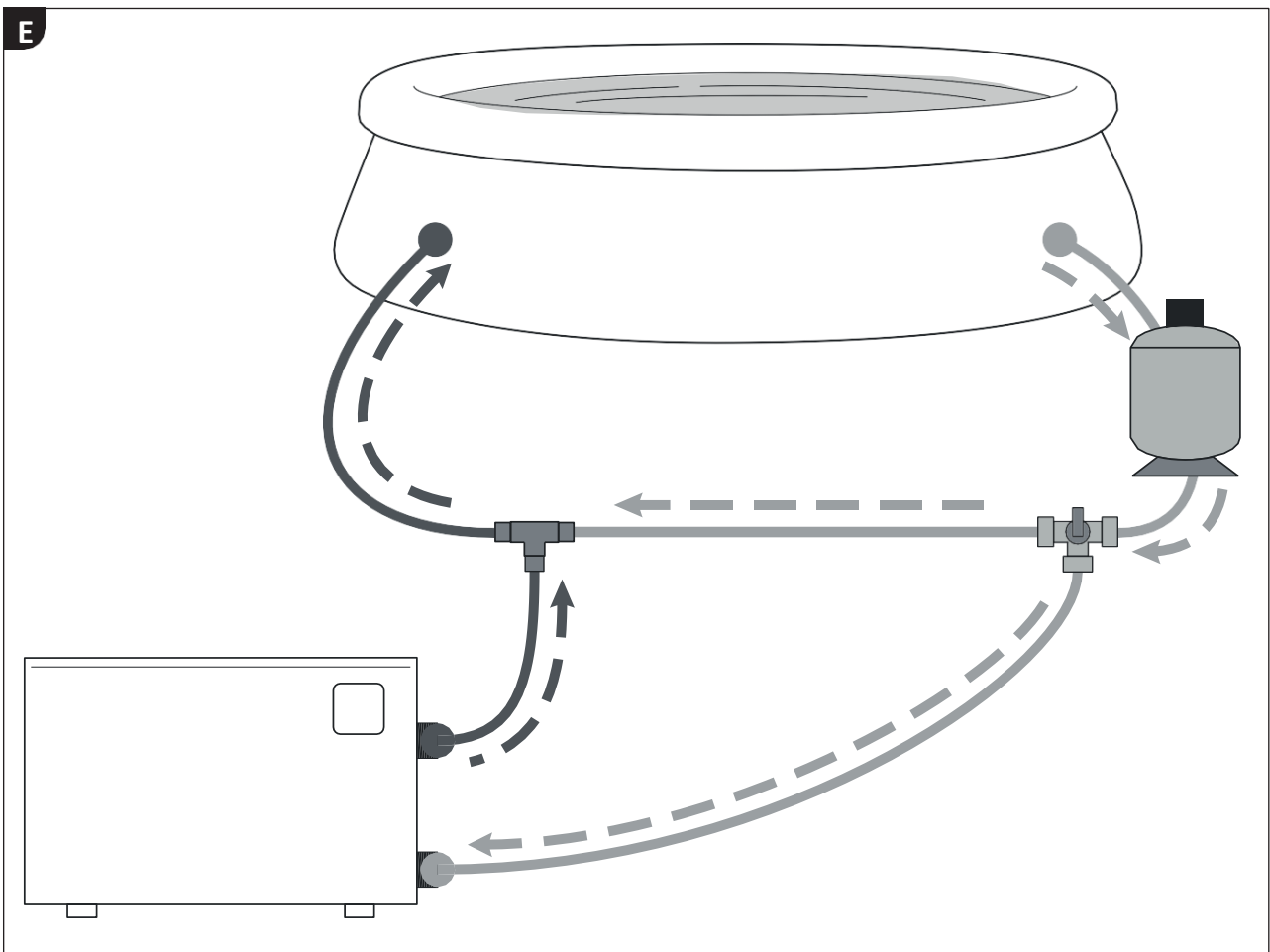
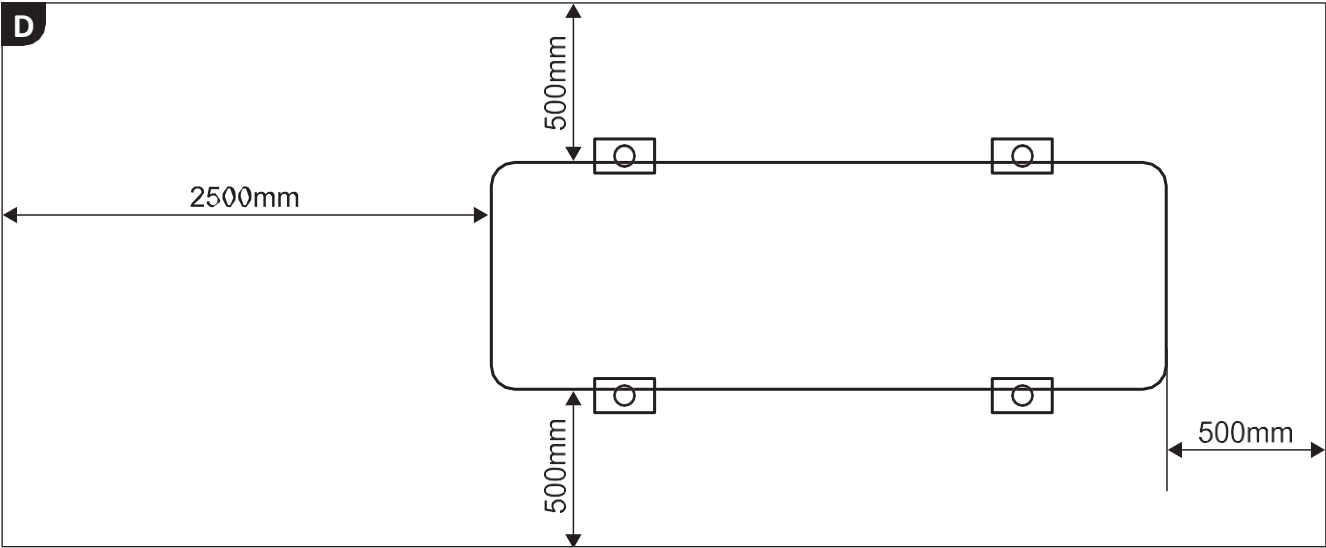
- Verwijder het verpakkingsmateriaal en eventuele beschermfolie.
- Reinig alle onderdelen van de leveringsomvang zoals beschreven in het hoofdstuk “Reiniging”. Het apparaat is gereinigd en klaar voor gebruik.

### De standaard en aansluitingen voorbereiden

Een goede keuze en voorbereiding van de locatie maakt de installatie en de werking van de warmtepomp veel eenvoudiger. Aan de volgende vereisten moet worden voldaan of er moet rekening mee worden gehouden: Buitenlocatie

- >> Stabiele, vlakke en waterdichte ondergrond
- >> Vereiste minimale afstand tot muren of voorwerpen (zie afbeelding D)
- >> Vereiste minimale afstand van 2 meter tot het zwembad.
- >> Eenvoudige aansluiting van de waterleidingen
- >> Eenvoudige aansluiting van de voeding
- >> Eenvoudige toegang tot het display
- >> Mogelijkheid om het condenswater af te voeren





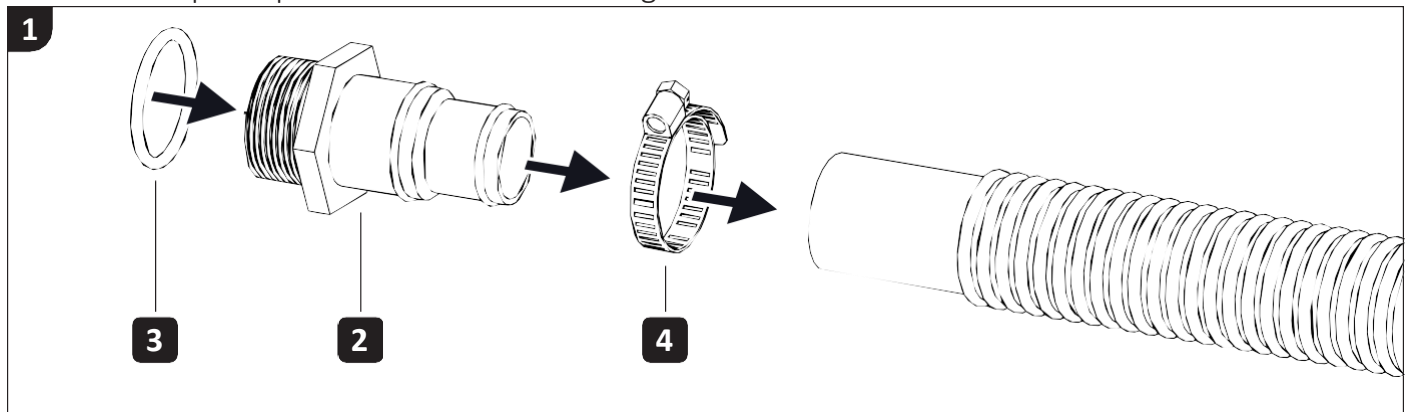


De warmtepomp moet worden gebruikt met gefilterd water.

1. stel de warmtepomp precies zo in als later de bedoeling is.
2. leg de slangen van het waterbehandelingssysteem naar de locatie van de warmtepomp. Zorg ervoor dat alle naar de warmtepomp aangelegde leidingen niet onder spanning staan en geen enkele weg versperren.
4. leg een toevoerleiding aan voor de stroomtoevoer naar de warmtepomp. Gebruik een verlengkabel of een contactdoos met een geschikte beschermingsklasse voor de omgevingsomstandigheden van het aansluitpunt!

## Installatie

Plaats de adapter op de uiteinden van de slang



- Bevestig een slangklem aan het uiteinde van de voedingskabel
- Bevestig een adapter aan het uiteinde van de toevoerleiding
- Zet de adapter vast door de slangklem op het uiteinde van de toevoerleiding vast te draaien.
- Plaats de afdichting over de schroefdraad op de adapter.
- Sluit de tweede adapter op dezelfde manier aan op het slanguiteinde van de afvoer.

### De kabels aansluiten

Je hebt de keuze om de waterleidingen te installeren als flexibele zwembadslangen (Ø 32/38 mm) of als vaste leidingen (D 50 mm). Met de extra D-50 adapters die bij de Sirius 9 of Sirius 11 warmtepompen worden geleverd, kunnen deze warmtepompen in beide varianten worden geïnstalleerd.

### Slangen aansluiten (D32+D38)

- Plaats de warmtepomp op de voorbereide locatie.
- Reinig de wateraansluiting en de wateraansluiting op de warmtepomp om grof vuil te verwijderen.
- Reinig de adapters op de slanguiteinden van de waterleidingen om grof vuil te verwijderen.
- Schroef de afvoerbuis op de wateraansluiting uitlaat
- Schroef de inlaatbuis op de wateraansluiting van de wateraansluiting.

## Aansluitleidingen (D50)

1. plaats de warmtepomp op de voorbereide locatie.
2. reinig de inlaat en de uitlaat van de wateraansluiting van grove en fijne verontreinigingen.
- 3 Reinig ook de D50-adapter.
- 4 Wikkel PTFE-afdichtingstape (bijv. Teflon tape) rond de buitenkant van de D50-adapter.
- 5 Schroef één overgangshulsnippel in de wateraansluitinguitlaat en één in de wateraansluitinginlaat.
6. Sluit de inlaatpijp aan op de D50-adapter in de wateraansluitinginlaat.
7. Sluit de uitlaatpijp aan op de andere D50-adapter in de wateraansluiting.

## Stroomvoorziening tot stand brengen

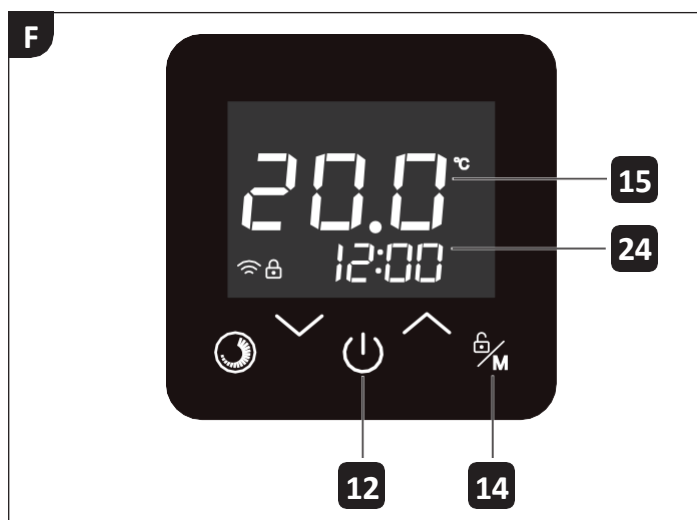
Sluit de netstekker aan het einde van het netsnoer aan op de voeding die op de stand is voorbereid. Zodra de voeding is aangesloten, lichten alle displayelementen op het scherm op.

## Weergave

### Stand-by

In de stand-bymodus is de warmtepomp klaar voor gebruik, maar uitgeschakeld. Het water wordt niet verwarmd of gekoeld. Door op de aan/uit-knop te drukken, schakelt de warmtepomp tussen de stand-bymodus en een bedrijfsmodus.

### Actieve weergave-elementen



>> Het temperatuurdisplay [15] toont de huidige watertemperatuur.

>> De tijd-/timerdisplay [24] toont de huidige tijd.

### Bedrijfsmodi

Door op de Mode / toetsvergrendelknop [14] te drukken, schakelt de warmtepomp tussen de bedrijfsmodi. De ingestelde watertemperatuur kan een waarde zijn tussen +10°C en +45°C.

De warmtepomp heeft de volgende **werkingsmodi**:

- **Verwarmingsmodus**

De warmtepomp verwarmt het zwembadwater tot de ingestelde doeltemperatuur.

- **Bedrijfsmodus koelen**

De warmtepomp koelt het zwembadwater tot de ingestelde doeltemperatuur.

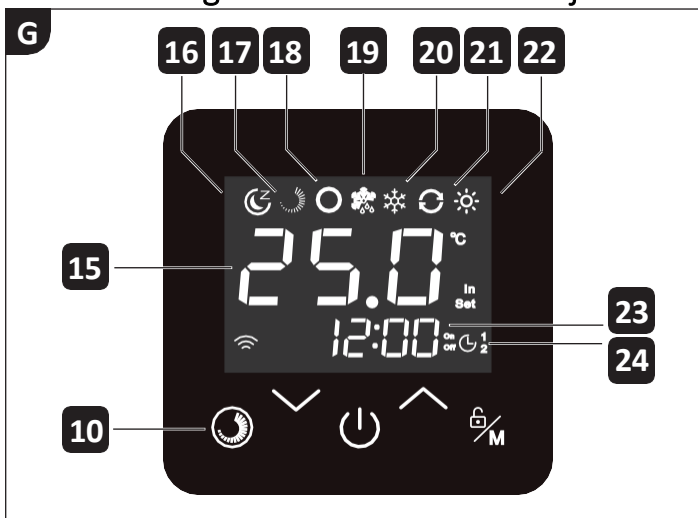
- **Automatische** werkmodus

De warmtepomp regelt de temperatuur van het zwembadwater tot de ingestelde doeltemperatuur door te verwarmen of te koelen.

- **Ontdooibedrijfsmodus**

Bij lage omgevingstemperaturen kan de temperatuur bij de warmtewisselaar zo laag worden in de verwarmingsmodus dat het condenswater bevroert en de warmtewisselaar bevroert. De warmtepomp controleert de temperatuur bij de warmtewisselaar en ontdooit automatisch indien nodig.

### Actieve weergave-elementen in bedrijfsmodus



>> Bedrijfsmodus: De indicator voor Ontdooien [19], Koelen [20], Automatisch [21] of Verwarmen [22] licht op.

>> Energieniveau: het display Stille modus [16], Slimme modus [17] of Energiemodus [18] licht op.

>> Het Temperatuurdisplay [15] toont de huidige watertemperatuur bij de wateraansluitingingang of als alternatief de ingestelde doeltemperatuur (Set).

>> Het Timer AAN/UIT display [23] geeft informatie over de timerregeling. Als het symbool "1" oplicht, is timer 1 geactiveerd. Als het symbool "2" oplicht, is timer 2 geactiveerd.

>> Het Tijd / Timer-display [24] toont de huidige tijd.

### Vermogen

Door op de vermogensniveautoets [10] te drukken, schakelt de warmtepomp tussen de vermogensniveaus Stil, Slim en Kracht van de verwarmings- en koelmodi.

Je kunt kiezen uit 3 vermogensniveaus voor de verwarmings- en koelmodi:

**1) vermogensniveau Stil**

De warmtepomp minimaliseert de geluidsontwikkeling. Dit vermogensniveau vermindert het koel- en verwarmingsvermogen.

**2) vermogensniveau Smart**

De warmtepomp optimaliseert het vermogen dat nodig is om de ingestelde doeltemperatuur te bereiken door middel van traploze regeling.

Dit vermogensniveau biedt het beste compromis tussen energiebesparing en de tijd die nodig is om de ingestelde temperatuur te bereiken.

### 3) vermogensniveau **Vermogen**

De warmtepomp werkt op maximaal vermogen.

Dit vermogensniveau minimaliseert de koel- en opwarmtijd van het zwembadwater.

## Energie besparen

Om het energieverbruik en de bijbehorende kosten te verlagen, kun je de volgende maatregelen nemen:

“ Als je het zwembad langer dan een week niet gebruikt, schakel dan de warmtepomp uit of verlaag de ingestelde watertemperatuur.

of verlaag de ingestelde watertemperatuur.

“ Gebruik de warmtepomp niet als de omgevingstemperatuur onder 5°C daalt.

“Dek het zwembad af om het te beschermen tegen warmteverlies.

## Operatie

### WAARSCHUWING!

#### **Levensgevaar door werking van het waterbehandelingssysteem tijdens het baden!**

Haar of kledingstukken kunnen door de aanzuigopening van het zwembad naar binnen gezogen worden en in extreme gevallen mensen onder water vangen en verhinderen dat ze boven water komen.

“Bedien nooit apparaten van het waterbehandelingssysteem terwijl er mensen in het zwembad zijn.

“Voorkom toegang tot het zwembad terwijl de apparaten van het waterbehandelingssysteem in werking zijn.

### LET OP!

#### **Risico op letsel!**

Een beschadigd apparaat of beschadigde accessoires kunnen letsel veroorzaken.

### OPMERKING!

“Controleer het apparaat en de accessoires (zie hoofdstuk Controle). Verminderde of geblokkeerde ventilatie van de warmtepomp kan leiden tot onvoldoende afvoer van warmte of vocht. Hierdoor kan bijvoorbeeld schimmelvorming of oververhitting van de warmtewisselaar ontstaan.

“ Reinig de roosters voor de ventilatorwaaier en de lamellen van de warmtewisselaar regelmatig en zorg ervoor dat er geen verontreinigingen zoals bladeren en dergelijke in de warmtewisselaar terechtkomen.

“Zorg ervoor dat het rooster op de warmtewisselaar nooit afgedekt is en dat de lucht vrij door het apparaat kan stromen.

## Verwarming activeren

Kies deze werkingsmodus als de temperatuur van het zwembadwater permanent onder de gewenste temperatuur is. Het zwembadwater wordt het snelst verwarmd wanneer de warmtepomp op maximaal debiet werkt. Dit betekent dat het temperatuurverschil tussen het zwembadwater en het verwarmde water bij de zwembadinlaat kleiner en dus minder merkbaar is. Meet en noteer de verandering in de huidige watertemperatuur elke 30 minuten om de werkelijke verwarming van het zwembadwater te bepalen.

## Bedrijfsmodus verwarming activeren

- Schakel het filtersysteem in. De warmtepomp heeft voldoende waterdebiet nodig om te kunnen werken.
- Deactiveer de toetsvergrendeling, als deze actief is, door de toets **Modus/sleutelvergrendeling** 3 seconden ingedrukt te houden.
- Houd de **aan/uit-knop** 3 seconden ingedrukt. De warmtepomp schakelt over van de standbymodus naar de bedrijfsmodus.
- Druk (herhaaldelijk) op de toets **Modus/toetsvergrendeling** totdat de gewenste bedrijfsmodus actief is. De **verwarmingsmodusindicator** licht op.

Net als bij de **verwarmingsmodus** kan ook de **automatische** bedrijfsmodus als alternatief worden ingesteld. De verwarmingsmodus is geactiveerd.



Als de foutcode "E 03" op het display verschijnt, is het waterdebiet door de warmtepomp te laag. Je kunt het debiet verhogen met behulp van de 3-wegklep van een bypassset. Raadpleeg ook de meer gedetailleerde informatie in het hoofdstuk Problemen oplossen.

## Stel de doeltemperatuur in

1. deactiveer de toetsvergrendeling, als deze actief is, door de toets **Mode/toetsvergrendeling** 3 seconden ingedrukt te houden. De toetsvergrendelingsdisplay gaat uit.
2. Druk (herhaaldelijk) op de **omlaag-** of **omhoog-knop** totdat de gewenste insteltemperatuur is ingesteld. De **temperatuurdisplay** knippert om de gewenste insteltemperatuur weer te geven.
3. Druk op de Aan/Uit-toets om uw invoer te bevestigen. De warmtepomp start zodra de ingangstemperatuur **onder** de ingestelde doeltemperatuur komt. De gewenste insteltemperatuur is ingesteld.

## Vermogen instellen

- Deactiveer de toetsvergrendeling, als deze actief is, door de toets **Modus/toetsvergrendeling** 3 seconden ingedrukt te houden. Het **toetsvergrendelingsdisplay** gaat uit. De toetsvergrendeling wordt automatisch geactiveerd na 60 seconden inactiviteit.
- Druk (herhaaldelijk) op de **aan/uit-knop** totdat het symbool voor het gewenste aan/uit-niveau op het display oplicht. Elke keer dat de knop wordt ingedrukt, veranderen de indicatoren voor **Stille modus**, **Slimme modus** en **Energiestand** op het display.  
-> Het gewenste vermogensniveau is ingesteld.

## Koeling activeren

Kies deze bedrijfsmodus als de temperatuur van het zwembadwater, bijv. door zonlicht, permanent hoger is dan de gewenste temperatuur en 's nachts niet voldoende afkoelt.



Het zwembadwater wordt het snelst verwarmd wanneer de warmtepomp op maximaal debiet werkt. Dit betekent dat het temperatuurverschil tussen het zwembadwater en het verwarmde water bij de zwembadinlaat kleiner en dus minder merkbaar is en dus minder merkbaar is. Meet en noteer de verandering in de huidige watertemperatuur elke 60 minuten om de werkelijke verwarming van het zwembadwater te bepalen.

## Bedrijfsmodus koelen activeren

- Schakel het filtersysteem in. De warmtepomp heeft voldoende waterdebiet nodig om te kunnen werken.
- Deactiveer de toetsvergrendeling, als deze actief is, door de toets **Mode/sleutelvergrendeling** 3 seconden ingedrukt te houden. Het display van **de toetsblokkering** gaat uit.
- Houd de **Aan/Uit-knop** 3 seconden ingedrukt. De warmtepomp schakelt over van de standbymodus naar de bedrijfsmodus.
- Druk (herhaaldelijk) op de knop **Modus/sleutelvergrendeling** totdat de gewenste bedrijfsmodus actief is. De **koelmodusindicator** licht op.

Net als bij de **koelbedrijfsmodus** kan ook de **automatische** bedrijfsmodus als alternatief worden ingesteld.



Als de foutcode “E03” op het display verschijnt, is het waterdebiet door de warmtepomp te laag. Je kunt het debiet optimaliseren met behulp van een bypass. Raadpleeg ook de meer gedetailleerde informatie in het hoofdstuk Problemen oplossen.

## Stel de doeltemperatuur in

- Deactiveer de toetsvergrendeling, als deze actief is, door de toets Mode/toetsvergrendeling 3 seconden ingedrukt te houden. Het toetsvergrendelingsdisplay gaat uit. De toetsblokkering wordt automatisch geactiveerd na 60 seconden inactiviteit.
- Druk (herhaaldelijk) op de knop **Omlaag** of de knop **Omhoog** tot de gewenste insteltemperatuur is ingesteld. De **temperatuurdisplay** knippert om de gewenste insteltemperatuur weer te geven.
- Druk op de **Aan/Uit-toets** om je invoer te bevestigen. De warmtepomp start zodra de ingangstemperatuur de ingestelde doeltemperatuur **overschrijdt**. De gewenste insteltemperatuur is ingesteld.

## Vermogen instellen

- - Deactiveer de toetsvergrendeling, als deze actief is, door de toets **Modus/toetsvergrendeling 3** seconden ingedrukt te houden. Het **toetsvergrendelingsdisplay** gaat uit. De toetsvergrendeling wordt automatisch geactiveerd na 60 seconden inactiviteit.
- - Druk (herhaaldelijk) op de aan/uit-knop totdat het symbool voor het gewenste aan/uit-niveau op het display oplicht. Elke keer dat je op de knop drukt, veranderen de indicatoren voor Stille modus, Slimme modus en Vermogensmodus op het display. Het gewenste energieniveau is ingesteld.

## Handmatig ontdooien

Bij lage omgevingstemperaturen kan de temperatuur bij de warmtewisselaar in de verwarmingsmodus zo laag worden dat het condenswater bevroert en de warmtewisselaar bevroert. Het apparaat controleert de temperatuur en ontdooit indien nodig automatisch, maar biedt ook de optie om het ontdooiproces handmatig te starten.

## Ontdooistand activeren

- Activeer de verwarmingsmodus. De **verwarmingsmodusindicator** licht op.
- Houd de knoppen **Modus/knopvergrendeling** en **Omlaag** tegelijkertijd ongeveer 5 seconden ingedrukt. De indicatoren voor **de ontdooi-** en **verwarmingsmodus** knipperen.
- Wacht een paar minuten totdat het ontdooiproces is voltooid. Het display van de Ontdooistand knippert niet meer.

De warmtewisselaar is ontdooit. Handmatig ontdooien is voltooid.

## Wijzig temperatuurschaal [°C/°F]

De warmtepomp heeft de optie om alle gemeten en ingestelde temperaturen weer te geven in °C of °F. Houd de **aan/uit-knop** en **de mode/toetsvergrendeling** tegelijkertijd ongeveer 3 seconden ingedrukt om te schakelen tussen de temperatuurschalen. Het bijbehorende symbool voor de **temperatuurweergave** licht op.

## Sleutelslot

De toetsvergrendeling wordt automatisch geactiveerd na 60 seconden inactiviteit. Als de toetsblokkering actief is, brandt het lampje van de toetsblokkering. Als de **toetsblokkering** uitgeschakeld is, dooft de toetsblokkeringindicator. De toetsblokkering wordt in- of uitgeschakeld door de **Modus-toets** 3 seconden ingedrukt te houden.

## Stel de tijd in

De warmtepomp heeft een klok zodat de warmtepomp op een timer kan werken.



De klok blijft een paar dagen lopen, zelfs zonder voeding.

## Klok instellen

- Deactiveren Sie die Tastensperre, falls diese aktiv ist, durch Drücken und Halten der Taste **Modus/Tastensperre** für 3 Sekunden. Die Anzeige Tastensperre erlischt.
- Drücken und halten Sie die Taste **Abwärts** für 3 Sekunden. Die Anzeige Uhrzeit / Timer blinkt. Die Uhrzeit kann eingestellt werden.
- Drücken Sie die Taste **Leistungsstufe**. Die beiden Anzeigen für Stunden der Anzeige Uhrzeit / Timer blinken.
- Drücken Sie (wiederholt) die Tasten **abwärts** und/oder **aufwärts**, um die Stunden der Uhrzeit einzustellen.
- Drücken Sie die Taste **Leistungsstufe**, um die Eingabe zu bestätigen. Die beiden Anzeigen für Minuten der Anzeige **Uhrzeit / Timer** blinken.
- Drücken Sie (wiederholt) die Tasten **Abwärts** und / oder **aufwärts**, um die Minuten der Uhrzeit einzustellen.
- Drücken Sie die Taste **Leistungsstufe**, um die Eingabe zu bestätigen.

→ De klok is ingesteld.

## Timer voor apparaatbediening

De warmtepomp heeft twee timers die geconfigureerd kunnen worden via het display op het apparaat. Elk van de timer heeft twee vrij instelbare tijden. De in- en uitschakeltijden van elke timer moeten verschillend zijn en de timers mogen elkaar niet overlappen.

>> Bij de eerste keer schakelt de besturingseenheid de warmtepomp in en stelt deze in op de laatst actieve bedrijfsmodus.

>> Op het tweede tijdstip deactiveert de regeleenheid de warmtepomp en zet deze in de stand-bymodus.



Om de warmtepomp via de timers van de “Steinbach Silent Series” co-app te kunnen bedienen, moeten beide timers van de toestelbediening via het display worden gedeactiveerd. De instellingen worden niet overgedragen van het apparaat naar de app of omgekeerd.

## Stel de timer in voor de bediening van het apparaat via het display (activeren)

- Deactiveer de toetsvergrendeling, als deze actief is, door de toets **Modus/toetsvergrendeling** 3 seconden ingedrukt te houden. Het **toetsvergrendelingsdisplay** gaat uit.
- Houd de **aan/uit-knop** 3 seconden ingedrukt om de timerinstellingen te activeren. De indicator Timer ON/OFF licht op en het symbool “1” knippert. **Timer 1** kan worden ingesteld.
- Druk (herhaaldelijk) op de knoppen **Omlaag** en/of **Omhoog** om tussen Timer 1 en Timer 2 te schakelen. Het symbool van de gewenste timer (“1” of “2”) knippert.
- Druk op de **Aan/uit-knop** om uw keuze te bevestigen. De twee uurindicatoren op het **Tijd / Timerdisplay** knipperen.
- Druk op de **omlaag-** en / of **omhoog-knop** om de uren van de klok in te stellen voor automatische activering van de **bedrijfsmodus**.
- Druk op de **aan/uit-knop** om de instelling te bevestigen. De twee displays voor minuten op het **tijd- / timerdisplay** knipperen.
- Druk op de **omlaag-** en/of **omhoog-knop** om de minuten van de tijd voor automatische activering van de **bedrijfsmodus** in te stellen.
- Druk op de **aan/uit-knop** om de invoer te bevestigen. De twee zeven-segment displays voor uren in het **tijd / timerdisplay** knipperen.
- Druk op de **omlaag-** of **omhoogknop** om de uren in te stellen voor automatische activering van de **stand-bymodus**.
- Druk op de **aan/uit-knop** om de invoer te bevestigen. De twee zeven-segment displays voor minuten op het **tijd- / timerdisplay** knipperen.
- Druk (herhaaldelijk) op de **omlaag-** en **omhoog-knop** om de minuten van de tijd voor automatische activering van de **stand-bymodus** in te stellen.
- Druk op de **aan/uit-knop** om de invoer te bevestigen. Het **Tijd / Timerdisplay** licht op. Het symbool van de geselecteerde timer knippert.
- Druk op de **Aan/Uit-knop** om uw instellingen op te slaan. Het symbool van de correct ingestelde timer licht op. Na 30 seconden zonder invoer worden de instellingen automatisch opgeslagen en wordt het timermenu gesloten.

→ De timer is ingesteld en geactiveerd



## De timer voor apparaatbediening uitschakelen via het display

1. deactiveer de toetsvergrendeling, als deze actief is, door de toets **Mode / Toetsvergrendeling** 3 seconden ingedrukt te houden. Het **toetsvergrendelingsdisplay** gaat uit. De toetsvergrendeling wordt automatisch geactiveerd na 60 seconden inactiviteit.
2. Houd de **aan/uit-knop** 3 seconden ingedrukt om de timerinstellingen te activeren. De indicator **Timer ON / OFF** licht op en het symbool **"1"** knippert.
3. Druk (herhaaldelijk) op de **omlaag-** en **omhoog-knop** om tussen **Timer 1** en **Timer 2** te schakelen. Het symbool van de gewenste timer ("**1**" of "**2**") knippert.
4. Houd de **Aan/uit-knop** 3 seconden ingedrukt om de geselecteerde timer uit te schakelen.
5. Druk op de **Aan / Uit-knop** om uw instellingen op te slaan. Het symbool voor de juist ingestelde timer gaat uit. Na 30 seconden zonder invoer worden de instellingen automatisch opgeslagen en wordt het timermenu afgesloten. De timer is actief/inactief

## Terugzetten naar fabrieksinstellingen

1. Druk op de **Aan/Uit-knop** om de warmtepomp in stand-bymodus te zetten. Alle weergave-elementen van de bedrijfsmodi zijn uitgeschakeld. De warmtepomp staat in stand-by.
2. Houd de **aan/uit-knop** en de **omlaag-knop** tegelijkertijd ongeveer 5 seconden ingedrukt. Er klinkt een geluidssignaal. De besturingseenheid van de warmtepomp wordt gereset naar de fabrieksinstellingen.

## App

Bij de ontwikkeling van deze warmtepomp wilden we je de mogelijkheid bieden om onze apparaten via een app te bedienen. Hiervoor kun je de **partner-app** "Steinbach Silent Series" installeren. Onze Sirius modellen worden daar weergegeven als de "Silent" serie - maar ze worden op precies dezelfde manier gebruikt.



Android



iOS

## De app koppelen met het apparaat

Om je warmtepomp met je smartphone te besturen, is het nodig om ze van tevoren met elkaar te koppelen. Hiervoor moet je smartphone verbonden zijn met een WiFi-router waarvan het WiFi-sigitaal ook door de warmtepomp kan worden ontvangen.



Houd er rekening mee dat de partnerapp "Steinbach Control" alleen het 2,4 GHz-kanaal van de WiFi-router ondersteunt. Het 5,0 GHz-kanaal op de WiFi-router moet worden gedeactiveerd voor koppeling.

Met de app kun je de volgende instellingen van de warmtepomp wijzigen via je smartphone:

- " De ingestelde temperatuur van het zwembadwater wijzigen
- " Bedrijfsmodus wijzigen " Overschakelen naar stand-bymodus
- "Vermogensniveau wijzigen " Tijdsregeling + instellen " Gemeten temperaturen weergeven

## Voor het eerst koppelen

1. Druk op de **Aan/Uit-knop**. De warmtepomp is geactiveerd en staat in de bedrijfsmodus.
2. Houd de knoppen **Omhoog** en **Modus/knoppenvergrendeling** tegelijkertijd ongeveer 3 seconden ingedrukt. Het **WiFi-display** begint te knipperen.
3. Sluit uw smartphone aan op de WiFi-router.
4. start de “**Steinbach Silent Series**” co-app.
5. Druk op de knop **Apparaat toevoegen** of op de + knop in de app. Alle beschikbare warmtepompen worden weergegeven.
6. selecteer je warmtepomp in de lijst.
7. Voer de toegangsgegevens voor je WiFi-router in en koppel de warmtepomp met de app. Zodra het apparaat succesvol is gekoppeld, heb je toegang tot je warmtepomp onder “Mijn apparaten”.

➔ De app wordt voor het eerst gekoppeld met het apparaat

## Deinstallation

 LET OP!

### Risico op letsel bij het verplaatsen van zware apparatuur!

Het apparaat is zwaar! Verkeerd optillen of ongecontroleerd kantelen van het apparaat kan leiden tot letsel of schade aan het apparaat.

“ Til, draag of kantel het apparaat met minstens twee personen, nooit alleen.

“Let op een juiste lichaamshouding (rechte rug, stevig staan, enz.).

“ Gebruik transportmiddelen (bijv. palletwagen of rolplank).

“Draag beschermende uitrusting zoals veiligheidsschoenen of handschoenen.

## Afsluiten van de kabels

### Koppel de voeding los

1. Druk op de **aan/uit-knop** om de warmtepomp in stand-bymodus te zetten. Alle bedrijfsmodusdisplays zijn uitgeschakeld. De warmtepomp staat in stand-by.
2. Trek de stekker uit het stopcontact. Alle displayelementen op display C verdwijnen. De warmtepomp is losgekoppeld van de stroomvoorziening en buiten bedrijf.

### Afsluiten van waterleidingen

1. Schakel de waterbehandelingspomp uit.
  2. draai de wartelmoer op de inlaatwateraansluiting helemaal los.
  3. maak de inlaatbuis los van de inlaatwateraansluiting. Houd bij het verwijderen van het slanguiteinde van de waterleiding deze met de opening naar boven vast, zodat het restwater in de slang niet ongecontroleerd in de leiding loopt.
  4. Draai de wartelmoer op de wateruitlaataansluiting volledig los.
  5. Koppel de afvoerbuï los van de wateruitlaat. Houd bij het verwijderen van het slanguiteinde van de waterleiding de opening naar boven gericht om te voorkomen dat het restwater in de slang ongecontroleerd uit de leiding loopt.
- > De waterleidingen zijn voltooid.

## Schoonmaken

### Het apparaat reinigen

Veeg de oppervlakken af met een droge doek.

## Beoordeling

Controleer het volgende voor elk gebruik:

- “ Is er zichtbare schade aan het apparaat?
- “ Is er zichtbare schade aan de bedieningselementen?
- “Zijn de accessoires in perfecte staat?
- “Zijn alle leidingen in perfecte staat?
- “ Is de toevoer niet geblokkeerd?
- “Zijn de ventilatiesleuven vrij en schoon?

Neem een beschadigd apparaat of accessoire niet in gebruik. Laat het nakijken en repareren door de fabrikant of zijn klantenservice of een gekwalificeerde specialist.

## WAARSCHUWING!

### Risico op brand en explosie!

Het koelmiddelcircuit van het apparaat bevat licht ontvlambaar, reukloos gas onder hoge druk. Er bestaat brand- en explosiegevaar als het koelmiddel ongecontroleerd ontsnapt.

- “Gebruik het apparaat alleen buitenshuis.
- “Houd warmtebronnen, open vuur en ontstekingsbronnen uit de buurt van het apparaat.
- “Sla het apparaat alleen op in goed geventileerde ruimten.

## Lekkage

Als er vloeistof uit de warmtepomp ontsnapt, kan dit condenswater of zwembadwater zijn. Tijdens het verwarmen is condensvorming onvermijdelijk. Het oppervlak van de warmtewisselaar wordt koud, vocht in de omgevingslucht condenseert en kan in extreme gevallen zelfs bevriezen. Het apparaat controleert de temperatuur en ontdooit de warmtepomp automatisch als dat nodig is. Eventueel condenswater wordt afgevoerd via de bodemplaat van de warmtepomp. Als er zwembadwater ontsnapt, controleer dan alle aansluitingen, leidingen en adapters van de warmtepomp op lekkage.

## Opslag

Zodra de buitentemperatuur permanent onder +5°C daalt, moet de warmtepomp winterklaar worden gemaakt om schade door ijsvorming (vorstblazen) te voorkomen.



Waterleidingen met permanente leidingen hoeven niet per se verwijderd te worden. Als de locatie van de warmtepomp beschermd is tegen grove verontreiniging en sterke weersinvloeden, is het voldoende om het water volledig uit de warmtepomp en de waterleidingen te laten lopen. Voorzichtigheid is hier geboden! Vorstschade valt niet onder de garantie.

## Buitengebruikstelling in de winter

- 1 Koppel alle leidingen los.
- 2 Reinig de warmtepomp grondig.
3. Berg de warmtepomp op in een droge en vorstvrije ruimte (>+5°C) zodra deze volledig droog is.  
-> De warmtepomp is uitgeschakeld voor de winter

## Problemen oplossen

Probleem:	Oorzaak:	Oplossing:
De warmtepomp wordt niet ingeschakeld.	De warmtepomp is niet goed geïnstalleerd.	Neem contact op met een erkende specialist.
	De zekering van de beveiliging in de netkabel is doorgebrand of een alpolige beveiliging is doorgebrand.	Reset de schakelaar.
		Vervang de zekering.
De warmtepomp start niet.	De drie minuten die nodig zijn om de warmtepomp te starten, zijn niet verstreken.	Wacht drie minuten.
	De temperatuur van het zwembadwater is ongeveer gelijk aan de ingestelde pekeltemperatuur.	De warmtepomp werkt wanneer de watertemperatuur niet gelijk is aan de ingestelde doeltemperatuur.
	De bedrijfsmodus van de warmtepomp is onjuist ingesteld	Stel de gewenste bedrijfsmodus in.
De warmtepomp werkt, maar het water wordt niet verwarmd.	De warmtepomp is net geïnstalleerd.	Wacht 24-48 uur tot de ingestelde temperatuur is bereikt.
	Het zwembadwater is aanzienlijk afgekoeld sinds de laatste keer dat de warmtepomp werd gebruikt.	Wacht 24-48 uur tot de ingestelde temperatuur is bereikt.
Er zit ijs op de warmtewisselaar.	De omgevingstemperatuur is te laag en/of er is een hoge luchtvochtigheid.	Wacht tot de automatische ontdooifunctie (ontdooien) start.
Lekkage van de warmtepomp	Ophoping van condensatie.	Zet de warmtepomp op stand-by. Als de lekkage stopt, is het condenswater.
	Waterlekkage bij de warmtewisselaar of bij de aansluitingen van het watercircuit.	Controleer alle aansluitingen, leidingen en warmtepomp op lekken.



Als de storing niet kan worden verholpen, neem dan contact op met een geautoriseerde specialist of het supportteam van Miganeo.

## Weergave van foutmeldingen

<b>Foutcode:</b>	<b>Oorzaak:</b>	<b>Oplossing:</b>
<b>E 03</b>	Waterstroomsnelheid te laag	Verhoog het debiet van het zwembadwater door de warmtepomp.
		Controleer de pomp die het zwembadwater door de warmtepomp pompt.
<b>E 04</b>	De-icing	Wacht tot de warmtepomp het automatische ontdooiproces heeft voltooid.
<b>E 05</b>	Druk in koelvloeistofcircuit te hoog	Neem contact op met een geautoriseerde specialist of het Miganeo Support Team.
<b>E 06</b>	Druk in het koelvloeistofcircuit te laag	Neem contact op met een geautoriseerde specialist of het Miganeo Support Team.
<b>E 09</b>	Communicatiefout	Neem contact op met een geautoriseerde specialist of het Miganeo Support Team.
<b>E 10</b>	Communicatiefout	Neem contact op met een geautoriseerde specialist of het Miganeo Support Team.
<b>E 12</b>	Fout temperatuursensor: koelvloeistofcircuit compressor te hoog	Als de zwembadwatertemperatuur te hoog is, verlaag dan de instelwaarde.
<b>E 15</b>	Fout temperatuursensor: Waterinlaat	Neem contact op met een geautoriseerde specialist of het Miganeo Support Team.
<b>E 16</b>	Fout temperatuursensor: Koelvloeistofcircuit	Neem contact op met een geautoriseerde specialist of het Miganeo Support Team.
<b>E 18</b>	Fout temperatuursensor: Compressoruitgang	Neem contact op met een geautoriseerde specialist of het Miganeo Support Team.
<b>E 20 **</b>	Fout in frequentieomvormer module	Neem contact op met een geautoriseerde specialist of het Miganeo Support Team.
<b>E 21</b>	Fout in omgevingstemperatuursensor	Neem contact op met een geautoriseerde specialist of het Miganeo Support Team.
<b>E 23</b>	Koelmodus: wateruitgangstemperatuur te laag	Verhoog de ingestelde temperatuur in de koelmodus.
<b>E 27</b>	Fout wateruitlaattemperatuursensor	Neem contact op met een geautoriseerde specialist of het Miganeo Support Team.

<b>E 28</b>	Fout ventilatormotor	Neem contact op met een geautoriseerde specialist of het Miganeo Support Team.
<b>E 29</b>	Fout retourtemperatuur koelvloeistof	Neem contact op met een geautoriseerde specialist of het Miganeo Support Team.
<b>E 32</b>	Bedrijfsmodus verwarmen: wateruittredetemperatuur te hoog	Verlaag de insteltemperatuur in de verwarmingsmodus.
<b>E 33</b>	Bedrijfsmodus koeling: koelvloeistofcircuit te heet.	Verhoog de ingestelde temperatuur in de koelmodus.
		Reinig de lamellen van de warmtewisselaar voorzichtig om vuil te verwijderen.



Als de storing niet kan worden verholpen, neem dan contact op met een geautoriseerde specialist of het supportteam van Miganeo.

# Technische gegevens

Model:	Sirius 5	Sirius 7	Sirius 9	Sirius 11	Sirius 13
Artikelnummer:	49711	49712	49713	49714	49715
Totaal gewicht:	ca. 47 kg	ca. 52 kg	ca. 54 kg	ca. 58 kg	ca. 60 kg
Afmetingen (B x H x T):	965 mm x 340 mm x 605 mm	1.035 mm x 350 mm x 655 mm	1.035 mm x 350 mm x 655 mm	1.035 mm x 350 mm x 655 mm	1.035 mm x 350 mm x 655 mm
Zwembadgrootte (waterinhoud):	max. 25.000 L	max. 30.000 L	max. 40.000 L	max. 50.000 L	max. 60.000 L
Warmteafgifte *:	5 kW	7 kW	9 kW	11 kW	13 kW
Ingangsvermogen verwarming *:	0,7 kW	1,0 kW	1,3 kW	1,55 kW	1,85 kW
Ingangsstroom verwarming *:	3,3 A	4,5 A	5,7 A	6,7 A	8,1 A
Koelvermogen *:	2,2 kW	2,8 kW	3,4 kW	4,2 kW	4,8 kW
Koeling ingangsvermogen *:	0,7 kW	0,85 kW	1,1 kW	1,3 kW	1,5 kW
Koeling ingangsstroom *:	3,3 A	3,9 A	5,0 A	6,0 A	6,9 A
Maximaal ingangsvermogen:	1,2 kW	1,4 kW	1,6 kW	1,8 kW	2,1 kW
Maximale ingangsstroom:	5,8 A	6,9 A	7,5 A	8,5 A	9,6 A
Bedrijfsspanning en -frequentie **:	220-240 V~, 50 Hz	220-240 V~, 50 Hz	220-240 V~, 50 Hz	220-240 V~, 50 Hz	220-240 V~, 50 Hz
COP *:	16,0	16,2	16,1	16,0	16,0
Energie-efficiëntieverhouding EER *:	3,2	3,3	3,2	3,2	3,2
Beschermingsklasse:	I	I	I	I	I
Beschermingsklasse:	IPX4	IPX4	IPX4	IPX4	IPX4
Geluidsdruk niveau: (op een afstand van 10 meter)	26 dB(A)	27 dB(A)	28 dB(A)	29 dB(A)	30 dB(A)
Waterdoorvoer:	min. 3.000 L/h	min. 4.000 L/h	min. 5.000 L/h	min. 6.000 L/h	min. 7.000 L/h
* variabel - afhankelijk van de omgevingsomstandigheden					
** Eenfase wisselstroom					
<b>KOELMIDDELCIRCUIT</b>					
Nominale zuigdruk:	0,7 MPa	0,7 MPa	0,7 MPa	0,7 MPa	0,7 MPa
Maximale zuigdruk:	0,8 MPa	0,8 MPa	0,8 MPa	0,8 MPa	0,8 MPa
Nominale toevoerdruk:	1,9 MPa	1,9 MPa	1,9 MPa	1,9 MPa	1,9 MPa
Maximale toevoerdruk:	2,3 MPa	2,3 MPa	2,3 MPa	2,3 MPa	2,3 MPa
Koelmiddel:	R290	R290	R290	R290	R290
Maximale koelmiddelvulling:	300 g	367 g	450 g	550 g	650 g
Aardopwarmingsvermogen GWP:	3	3	3	3	3
CO2-equivalent:	0,9 kg	1,1 kg	1,35 kg	1,65 kg	1,95 kg

## RADIO CONTROLE

Co-App: Steinbach Silent Series

Zendfrequentie: 2,483 MHz

Effectief uitgestraald vermogen ERP: 20 dBm

# Conformiteitsverklaring



Hierbij verklaart Miganeo.de GmbH dat de radioapparatuur van het type warmtepomp "Sirius-serie", in de versies Sirius 5 (49711), Sirius 7, (49712), Sirius 9 (49713), Sirius 11 (49714) en Sirius 13 (49715), voldoet aan Richtlijn 2014/53/EU. De volledige tekst van de EU-conformiteitsverklaring is beschikbaar op het volgende internetadres: [www.miganeo.de](http://www.miganeo.de)

## Afvalverwijdering

### Verpakking weggooien



Gooi de verpakking weg volgens het type. Voer karton en karton af met het oud papier en folie in de recyclinginzameling.

### Altgerät entsorgen



Oude apparaten mogen niet samen met het huishoudelijk afval worden weggegooid! Als het apparaat niet meer kan worden gebruikt, is elke consument wettelijk verplicht om oude apparaten gescheiden van het huishoudelijk afval in te leveren, bijvoorbeeld bij een inzamelpunt in zijn gemeente/buurt. Dit zorgt ervoor dat oude apparaten op de juiste manier worden gerecycled en dat negatieve effecten op het milieu worden voorkomen. Daarom zijn elektrische apparaten voorzien van bovenstaand symbool.

### Koelmiddel afvoeren

Het apparaat bevat koelmiddel. Koelmiddel moet als gevaarlijke stof op de juiste manier worden afgevoerd naar een erkend inzamelpunt.





